

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 17 • Donnerstag, 26.04.2018 • Jahrgang 31

Historischer Akt

Gemeinsame Zukunft der Verbandsgemeinde „Altenkirchen-Flammersfeld“ ist besiegelt

Am Freitagmorgen, 13.4.2018, unterzeichneten der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen, Fred Jüngerich, und der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Flammersfeld, Rolf Schmidt-Markoski, die Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinden Altenkirchen (Westerwald) und Flammersfeld.

Die Verbandsgemeinderäte der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld hatten in ihren Sitzungen am 1.2.2018 bzw. 31.1.2018 den Weg für eine freiwillige Fusion zum 1.1.2020 einstimmig geebnet.

Nachdem inzwischen auch die erforderlichen Beschlüsse der Ortsgemeinden in beiden Verbandsgemeinden vorliegen, besiegelten der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen, Fred Jüngerich, und der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Flammersfeld, Rolf Schmidt-Markoski, am Freitagvormittag im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Trauzimmer des Rathauses Altenkirchen den Zusammenschluss. Im Beisein der beiden Lenkungsgruppen sowie der beiden Büroleiter, Sonja Hackbeil und Eugen Schmidt, setzten sie ihre Unterschrift unter die gemeinsam erarbeitete Fusionsvereinbarung.

Während in der Verbandsgemeinde Altenkirchen alle Ortsgemeinden der Fusion zugestimmt hatten, konnten sich in der Verbandsgemeinde Flammersfeld insgesamt 24 Ortsgemeinden anschließen. Lediglich die beiden Ortsgemeinden Obersteinebach und Willroth hatten sich gegen die Fusion ausgesprochen.

„Die heutige Unterzeichnung der Fusionsvereinbarung ist für beide Verbandsgemeinden ein kommunalpolitisch historischer Akt.

Ab dem 1. Januar 2020 wird die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld mit über 35.000 Einwohnern die größte Verbandsgemeinde im Landkreis sein.

Von den kreisweit 119 Ortsgemeinden liegen dann mit 68 Ortsgemeinden mehr als die Hälfte in unserer neuen Verbandsgemeinde, die damit auch zu den größten Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz zählen wird“, so Bürgermeister Fred Jüngerich.

Lesen Sie weiter im Innenteil!



von links: Beigeordneter Wolfgang Conzendorf, Erster Beigeordneter Rolf Schmidt-Markoski, Beigeordneter Manfred Maurer (alle VG Flammersfeld), Bürgermeister der VG Altenkirchen Fred Jüngerich, Erster Beigeordneter Heinz Düber und Beigeordneter Wilfried Stahl
Fotos: K. Müller

Gemeinsame Zukunft der Verbandsgemeinde „Altenkirchen-Flammersfeld“ ist besiegelt

Fortsetzung der Titelseite

„Die Stellung der neuen Verbandsgemeinde gewinnt kreisweit und darüber hinaus an Gewicht. Steuer- und Finanzkraft sowie weiteres Entwicklungspotential sprechen für sich. Natürlich gibt jede der beiden Verbandsgemeinden ein Stück eigene Identität auf, aber wir haben schon in den letzten Monaten gesehen, dass wir uns gut ergänzen. All dies gibt Anlass, positiv in die gemeinsame Zukunft zu blicken.“, so Jüngerich.

Nach der Unterzeichnung der Fusionsvereinbarung steht nun die Erarbeitung des Entwurfs des Landesgesetzes über den freiwilligen Zusammenschluss der beiden Verbandsgemeinden durch das Ministerium des Innern und für Sport an.

Den Verlauf der Entstehung dieser Fusion von den ersten Gesprächen Ende 2016 an, über die Sitzungen der Lenkungs-



Rolf Schmidt-Markoski (sitzend, links) und Fred Jüngerich bei der Unterzeichnung der Fusionsvereinbarung



gruppen und der Verwaltungen ließ der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Flammersfeld, Rolf Schmidt-Markoski, noch einmal Revue passieren. „Ich danke allen, die bislang am Fusionsprozess beteiligt waren, für die gute, ergebnisorientierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit.“

Durch diese innerkreisliche Fusion wurde die Verbandsgemeinde Flammersfeld nicht auseinander dividiert, und das ist auch für den Landkreis Altenkirchen von Vorteil.“, erklärte Schmidt-Markoski.

In den beiden Rathäusern steht parallel zur Erarbeitung des Entwurfs des Landesgesetzes die Vorbereitung und Umsetzung der Fusion im Fokus.

Von der Ermittlung des gemeinsamen Personalbedarfs, über die Schaffung der neuen Verwaltungsstruktur oder die Zusammenführung der EDV sind bis hin zur Klärung der Raumfragen noch viele organisatorische Dinge anzupacken.

Sitz der neuen Verbandsgemeinde wird das Rathaus in Altenkirchen sein; in Flammersfeld wird neben einem serviceorientierten Bürgerbüro ein Fachbereich untergebracht sein.

DRESSURTURNIER

27. - 29. April 2018
in 57610 Altenkirchen



ZRVF ALTENKIRCHEN E.V.

www.zrvf-altenkirchen.de

Jugendblasorchester Mehrbachtal e.V.

Leitung: Slawomir Lackert

KONZERT



HELDEN UND LEGENDEN

5. Mai 2018 ★ 20 Uhr
Turnhalle Weyerbusch

Eintritt: VVK 9 Euro

(Friseur Müller, Weyerbusch und allen aktiven Musikern)

Abendkasse 10 Euro | Jugendliche unter 12 Jahren - Eintritt frei

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

STELLENAUSSCHREIBUNG



Sie haben Interesse an einem freiwilligen sozialen Jahr (FSJ) in einer Kindertagesstätte?

Ab sofort, als Herausforderung zwischen Schule und Studium, als Orientierungsphase ab Sommer 2018? Wir bieten Ihnen freie Plätze in und rund um Altenkirchen an.

Einstellungsvoraussetzung:

Jugendliche ab Vollendung des 16. Lebensjahres mit erfüllter Vollzeitschulpflicht. Dauer: 1 Jahr (mindestens 6 Monate).

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen arbeitet in diesem Bereich mit dem Internationalen Bund zusammen. Von dort aus werden Sie zusätzlich unterstützt und nehmen an Veranstaltungen in Koblenz teil. Für Ihre Tätigkeit in der KITA erhalten Sie monatlich einen Betrag von 300 €.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die:

**Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen
Frau Simone Thurn
57609 Altenkirchen (Westerwald)**

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:
Simone Thurn, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen,
Telefon: 02681/85-237; E-Mail: simone.thurn@vg-altenkirchen.de



Fr. 27. April '18Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr**Eintritt:**

VVK ermäßigt 20 € / normal 23 €

ABK ermäßigt 25 € / normal 28 €

Jugendliche bis 16 Jahre 10 €

Kabarett**Ort: Stadthalle Altenkirchen**

Christian Ehring

Keine weiteren Fragen**► Kabarett**


**Moderator
von „extra3“
& Team-Mitglied
der
ZDF heute-show**

Er ist der Mann, der Erdogan ärgerte. Ein Beitrag in Christian Ehrings Satiresendung „extra3“ brachte im März 2016 den türkischen Präsidenten so auf die Palme, dass er den deutschen Botschafter einbestellte. Außerdem gehört Ehring zum Team der „heute-show“ und ist Eingeweihten bestens bekannt als langjähriges Ensemblemitglied des „Düsseldorfer Kom(m)ödchens“.

Noch viel mehr von sich zeigt Christian Ehring, wenn man ihm einen ganzen Abend lang die Bühne überlässt. Sein Solo „Keine weiteren Fragen“ ist ein hochaktueller und sehr persönlicher Kommentar zur Lage der Nation; hintergründig, schwarzhumorig und perfide politisch.

Foto an Mauer: © Horst Klein

**Infos: www.kultur-felsenkeller.de • Tel. 02681/7118**

So. 29. April '18Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr**Eintritt:**VVK ermäßigt 16 € / normal 20 €
ABK ermäßigt 20 € / normal 25 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €**Festival****Ort: Stadthalle Altenkirchen**

AKKORDEONALE 2018

Internationales Akkordeon Festival



Welches Instrument setzt mehr Glückshormone frei als Schokolade? Das Akkordeon!

...❖ Sehen — Hören — Genießen ❖...

Dieser Multikulti -Tausendsassa setzt sich über Landes- und Kontinentalgrenzen hinweg, bereichert sich an kultureller Vielfalt und hat sich in sämtlichen musikalischen Stilrichtungen gemütlich eingerichtet - ob als Solist oder tragbares Orchester. Bei so viel Reichtum und Lebendigkeit ist es auch noch das Instrument, über das es die meisten Vorurteile gibt – viel Feind, viel Ehr!

Grund genug auf der AKKORDEONALE diese eigenwillige kleine Wunderkiste zu feiern!

Zum zehnten Mal lädt der Drahtzieher des Festivals, Servais Haanen, zu einer reichhaltigen Portion Kultur à la Welt: Herzstück der Akkordeonale ist die Begegnung und Interaktion zwischen den Musizierenden im pulsierenden Wechsel von Soli und Ensemblestücken.

Ein Fest der Klänge! Virtuos und temperamentvoll! Adrenalin und Seelenbalsam! **Ein Ereignis der besonderen Art!**

Dimos Vougioukas (Griechenland)
Akkordeon vom Olymp

João Pedro Teixeira (Brasilien)
Feuriger Forró do Brasil

Youssra El Hawary (Ägypten)
Die Rose von Kairo

Omar Massa (Argentinien)
Magie auf Bandoneon

Servais Haanen (Niederlande)
Der Meister feiner Klänge

Veronica Perego (Italien)
Kontrabass

Rafael Fraga (Portugal)
Gitarre und Fado-Gitarre



Infos: www.kultur-felsenkeller.de • Tel. 02681/7118



AMALIE RAIFFEISEN

Vertraute und „Geheimsekretärin“ ihres Vaters

Lesung aus Briefen, Tagebüchern und Notizen mit

Sonja Hauertmann

Musikalische Begleitung

Dr. Hubert Grunow | Windeck
Thorsten Schmehr | Altenkirchen

Do 3. Mai 2018 | 19.00 Uhr

Raiffeisenzentrum Weyerbusch

Eintritt 3,00 €

Veranstalter

Ortsausschuss St. Joseph, Weyerbusch
„Frauen Esprit“



Fairtrade jetzt auch in der ev. öffentlichen Bücherei Altenkirchen



Mit einem Sonderbestand an Buchspenden bietet die ev. Bücherei in Altenkirchen nun Lesestoff für Interessierte an, die mehr über die Themen „Fairen Handel und Eine Welt“ wissen möchten.

Wie hängen faire Handelsbedingungen, Hilfe zur Selbsthilfe und unsere Möglichkeiten daran teilzuhaben miteinander zusammen. Dazu gibt es nun den geeigneten Lesestoff zum Ausleihen.

Seit 2015 ist Altenkirchen „Fairtrade Town“ und es hat sich inzwischen schon Einiges getan. Die Liste der teilnehmenden Geschäfte, öffentliche Einrichtungen, Backshops und Restaurants erweitert sich ständig. Daher freut es uns sehr, dass sich die ev. Bücherei mit diesem Angebot aktiv an der Aufklärungsarbeit für eine faire Welt beteiligt.

Mitmachen ist gar nicht so schwer. Infos gibt es bei Gudrun Weber-Gerhards (Vorsitzende) 02681/2663 oder Cornelia Obenauer, Verbandsgemeinde Altenkirchen 02681/85249 und auf der Website der Stadt Altenkirchen: www.altenkirchen.de

„Café International“ trifft sich in der Boulderhalle

Birnbacher Kindergartenkinder wollen hoch hinaus

Boulderhallen sind ein Bewegungsparadies für Groß und Klein. Bouldern ist Klettern auf Absprunghöhe. Fallschutzmatten sorgen für eine sichere Landung.

Jutta Schneider, Fachkraft für Interkulturelle Arbeit im Birnbacher Kindergarten, die ihren Arbeitsschwerpunkt in der Psychomotorik sieht, beobachtet täglich, wie gerne die Kinder klettern.

So kam der Gedanke auf, im Rahmen ihres Treffs „Café International“ Kindern und Eltern neue Begegnungen und Herausforderungen durch Klettern anzubieten.



Der Nachmittag in der Boulderhalle im SRS Sportpark Glockenspitze in Altenkirchen mit Trainer Jan Wendel - einem Birnbacher Kindergartenvater - war ein voller Erfolg.

Die Kinder meisterten die Herausforderung mit Spaß und dem entsprechenden Ehrgeiz.

Auch den Eltern machten die neuen Körpererfahrungen, sowie das gemeinsame Lösen der unterschiedlichen Routen sichtlich Freude.

Natürlich durfte da eine Pause mit Getränken und einer kleinen Stärkung nicht fehlen. Dafür hatten Jutta Schneider und ihre Kollegin Danica Buschmann gesorgt.

Nach einem schönen Nachmittag traten alle erschöpft und zufrieden den Heimweg an.



Kindertagesstätte „Traumland“ Altenkirchener-Honneroth

Viele fleißige Helfer bei Außengelände-Aktion

Am Samstag, 14. April 2018, wurde der Spielplatz der Kindertagesstätte „Traumland“ im Rahmen eines „Grüner-Daumen-Tages“ aufgeräumt, umgestaltet und verschönert. Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich am Samstagvormittag Kinder, Eltern und Erzieherinnen, um gemeinsam auf dem Außengelände zu arbeiten. Neben Spaten, Schaufel und Rechen kamen auch ein Bagger und eine Rüttelplatte zum Einsatz.

Egal ob Klein oder Groß - für jeden gab es etwas zu tun und so herrschte bis in den frühen Nachmittag hinein ein geschäftiges Treiben im Außenspielbereich der Kindertagesstätte. Zwischendurch stärkten sich alle mit einem kleinen Mittagsimbiss, um dann Hand in Hand weiter zu arbeiten. Diese Aktion ermöglichte es den Familien auch, sich untereinander noch besser kennen zu lernen. Es ergaben sich immer wieder nette Gespräche und am Ende waren alle sehr stolz auf das gemeinsam Geleistete.



So wurde ein neuer Matschbereich ausgehoben und eingerichtet, Spielküchen für den Außenbereich gebaut, die Rasenkanten der Sandspielbereiche abgestochen sowie die sandgebundenen Wege ausgebessert.

Im Hochbeet wurde die Erde aufgefüllt und verschiedene Gemüsesorten gesät und gepflanzt. Außerdem wurden in einem Bereich Sonnenblumen, Ringelblumen und allerlei andere Blumen gesät, um den Bienen und Schmetterlingen im Sommer Nahrung zu bieten und um den Kindern dort das Beobachten der Insekten zu ermöglichen.

Auch die neu eingepflanzten Sommerflieder werden mit ihren Blüten und ihrem Duft sicherlich viele Krabbeltiere anlocken, die dann von den kleinen Insektenforschern erkundet werden können. Einige Bäume erstrahlen nun in einem „neuen Gewand“, denn ihre Stämme wurden mit bunten Strickstücken geschmückt, die auch sicher die Blicke der am Kindergarten vorbeigehenden Menschen auf sich ziehen werden.

Fotos: Christina Stock



Friedrich Wilhelm Raiffeisen ein Andenken wahren Umfangreiche Ausstellung in der Kreisverwaltung eröffnet

Am Abend des 12. April eröffnete Landrat Michael Lieber die Raiffeisen-Ausstellung vor rund 70 geladenen Gästen in einer kleinen Feierstunde. Er konnte in seiner Rede zahlreiche „Raiffeisen-Kenner“, Bürgermeister, Mandatsträger, Heimatforscher und kulturell Interessierte zur Fortsetzung der Ausstellungsreihe „Kunst und Kultur im Kreishaus“ begrüßen.

Im Raiffeisen-Jubiläumsjahr war es für die Organisatoren beim Kreis selbstverständlich, sich dem Sozialreformer und Genossenschaftler als Sohn des Landkreises und der Region zu widmen.



Josef Zolk, stellv. Vorsitzender der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft, Bildhauer Arnold Morkramer aus Bruchertseifen und Landrat Michael Lieber (von links) freuen sich über die gelungene Ausstellung zu Ehren des großen Sozialreformers. Für die Dauer der Ausstellung ist auch die von Morkramer gefertigte Bronze-Skulptur im Foyer der Kreisverwaltung zu sehen.



Bronze-Skulptur von Arnold Morkramer

und Dr. Klaus-Jürgen Manns (Altenkirchen) sind ins Konzept eingearbeitet. Zudem präsentiert die Ausstellung eine Bronze-Skulptur des regional und überregional bekannten Künstlers Arnold Morkramer (aus Bruchertseifen), welche er anlässlich einer Fusion der niederländischen Rabobank zur Raiffeisenidee im Jahr 2016 fertigte.

Auf der Rückseite dieser Skulptur ist einer der ersten Wahlsprüche Raiffeisens aus dem Matthäusevangelium integriert, der lautet: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“

Dies nahm der Landrat zu Beginn seiner Rede als Aufhänger, um Raiffeisen mit einigen Worten zu beschreiben. Raiffeisen sei ein „Mann der Tat“, ein Macher gewesen, der die Eigenverantwortung gerade der armen ländlichen Bevölkerung gefördert habe. „Sein Handeln war geprägt von einem tiefen christlichen Glauben und der Idee der Nächstenliebe“, so Lieber zu der berühmten Persönlichkeit.

Die Wanderausstellung „Das Beispiel nützt allein“, die vom Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V. erarbeitet wurde, ist kombiniert mit 54 Exponaten zu Raiffeisens Wirken und der Bedeutung für den Kreis Altenkirchen. Die ergänzenden Werke stammen teils aus dem Kreisarchiv oder wurden teils von verschiedenen Institutionen, die dem Sozialreformer ein Andenken wahren, zur Verfügung gestellt. Auch Zeichnungen der beiden bereits verstorbenen Künstler Werner Engelbert (Waldbröl)

Auf die Schwerpunkte der bebilderten Wanderausstellung ging der Landrat ebenso ein. So sei chronologisch der Werdegang Friedrich Wilhelm Raiffeisens, sein Wirken in Weyerbusch, Flammersfeld und Heddesdorf sowie die zeitgenössische Umsetzung seiner genossenschaftlichen Vorstellungen und praktischen Erfahrungen entlang des Ausstellungsflures vom Eingang hin zum Foyer beleuchtet.

„Lassen Sie uns alle ein Beispiel an Friedrich Wilhelm Raiffeisen nehmen, füreinander da zu sein, füreinander einzustehen und einander zu helfen, damit wir gemeinsam Großes schaffen können. Getreu Raiffeisens Motto:

Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele...“, so der Landrat.

Im diesem Sinne dankte er ausdrücklich allen Akteuren, die zur Ausstellung beigetragen haben: dem Kreisarchiv bzw. Kreismedizinzentrum für die Unterstützung mit zahlreichen Bilddateien, der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft, dem Raiffeisenhaus Flammersfeld und dem Raiffeisenmuseum Hamm, für die zur Verfügung gestellten Fotografien, ebenso dem Pressebüro der Stadt Neuwied.

Er dankte ferner dem Laudator Josef Zolk, sowie Jennifer Endres für die Zusammenstellung der Ausstellung und auch den Hausmeistern für die technische Unterstützung.

Josef Zolk, Raiffeisen-Kenner und stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisengesellschaft, führte anschließend in einem sehr interessanten Vortrag einiges zur Person Friedrich Wilhelm Raiffeisens aus. Raiffeisen habe sich zeit seines Lebens für die Verbesserung der Lebenssituation der Menschen in der Region eingesetzt, erklärte Zolk.

Er sei ein Mensch mit Ecken und Kanten gewesen, der jedoch stets problemorientiert gedacht und nach sinnvollen Lösungen gesucht habe.

Neben den bekannten Errungenschaften Raiffeisens, wie der Gründung des Flammersfelder Hilfsvereins zur Unterstützung unbemittelter Landwirte, des Heddesdorfer Darlehnskassenvereins oder den Modellen zur Unterstützung unbemittelter Landwirte, die Zolk beleuchtete, gab er den Zuhörern auch in die private Person mit gesundheitlichen Leiden und seine familiäre Situation mit vielen Schicksalsschlägen, beispielsweise den drei von sieben sehr früh verstorbenen Kindern und später seiner Ehefrau, sowie einer folgenden unglücklichen neuen Ehe, Einblicke.



Zahlreiche Gäste kamen zur Ausstellungseröffnung ins Foyer der Kreisverwaltung

Für den passenden Rahmen an diesem Abend sorgte musikalischer Hochgenuss eines Trios der Kreismusikschule mit Querflöten und Piano (vorne links im Bild), die eigens passende Werke der damaligen Epoche ausgewählt hatten.

Die Ausstellung ist noch bis zum 12. Juli 2018 im Erdgeschoss und Foyer der Kreisverwaltung zu sehen und kann während der Öffnungszeiten der Kreisverwaltung besucht werden: Montags bis mittwochs von 7.30 bis 17.30 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr. Der Eintritt ist frei.



ASG Street & Action

in Kooperation mit: **KOMPA**

Skate: SchnupperTraining

- Am Freitag, 04. Mai 2018
- Ab 15:30 bis 18:00 Uhr
- für Beginner von 10-99 Jahre
- Eigenes Board und Schutzausrüstung wenn möglich bitte mitbringen
- Treffpunkt im KOMPA

Dance: Neue Kindergruppe

- Ab Mittwoch, 02. Mai 2018
- 17:00 bis 17:45 Uhr
- Für Kinder von 6-10 Jahren
- Anmeldung im KOMPA

Infos und Anmeldung

KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum
Altenkirchen
info@kompa-altenkirchen.de
02681 5899

Eigene APP fürs Smartphone programmieren im Kreismedienzentrum Altenkirchen

Viele Kinder und Jugendliche nutzen in ihrer Freizeit Spiele für Konsolen, Computer und Mobilgeräte. Etwas Besonderes ist es aber, selbst kleine Games zu entwickeln. Nebenbei macht das auch noch mehr Spaß, als nur fremde Spiele zu spielen. Die gibt es ja wie Sand am Meer. Schließlich boomt die Computerspiele-Branche.

Das Kreisjugendamts bietet **am Samstag, 5. und Sonntag, 6. Mai**, jeweils von 9 bis 16 Uhr gemeinsam mit dem Kreismedienzentrum dazu ein spannendes Angebot an: die eigene App fürs Smartphone programmieren. Geleitet wird dieser Kurs von der Softwareentwicklerin Preeti Dhopate aus Siegburg. Vorhandene Programmierkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. **Allerdings sollten die Jugendlichen ein Smartphone mitbringen, das über das Android Operating System 2.3 („Gingerbread“) oder eine höhere Version verfügt.** Demnach sollte das Gerät nicht älter als etwa 5 Jahre sein. Benötigt wird auch das zugehörige Ladekabel. Die Programmierung der eigenen Spiele erfolgt über das Programm App Inventor. Damit dieses Programm genutzt werden kann, sollten die Jugendlichen sich möglichst im Vorfeld des Kurses bereits einen **Gmail-Account eingerichtet haben**. Resultat des Kurses wird eine eigene kleine Spiele-App sein. Und man bekommt einen ersten Einblick hinter die Kulissen, wie Spiele entworfen und umgesetzt werden und wie professionelle Spieleentwickler arbeiten! Der Kurs richtet sich an **Jungen und Mädchen ab 12 Jahren**, deren Erziehungsberechtigte sie beim Veranstalter anmelden können: Kreisverwaltung Altenkirchen, Abteilung Jugend und Familie per E-Mail an anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de oder telefonisch unter 02681/ 81- 25 43. Die Kursgebühr beträgt 9 Euro, im Preis enthalten sind zwei Mittagessen.



Kreisvolkshochschule veranstaltete in den Osterferien kreisweit wieder Deutschkurse für Schülerinnen und Schüler

Es gibt vielschichtige Herausforderungen an eine gelingende Integration von Zugewanderten. Und über sinnvolle Strategien zur Integration kann man viel spekulieren, eines jedoch liegt auf der Hand: Ohne Sprachkenntnisse ist sie quasi unmöglich. Deshalb werden für Schülerinnen und Schüler, die einer weiteren Sprachförderung bedürfen, von der Kreisvolkshochschule Altenkirchen in enger Zusammenarbeit mit den Schulen im Kreisgebiet seit vielen Jahren zusätzliche Intensivsprachkurse in den Ferien angeboten. Die Feriensprachkurse in den diesjährigen Osterferien fanden an der August-Sander-Schule Realschule plus Altenkirchen, der Westerwaldschule/ Realschule plus Gebhardshain sowie der Sankt-Martin-Grundschule Elkenroth und der Astrid-Lindgren-Grundschule Gebhardshain statt. Knapp 30 Kinder und Jugendliche aus insgesamt acht Ländern nahmen hieran teil.

Besonders neu angekommene schulpflichtige Kinder und Jugendliche brauchen eine intensive sprachliche Begleitung, um ihnen eine sinnhafte Teilnahme an Unterricht und Bildung zu ermöglichen.

Schulen, die an der Durchführung von Feriensprachkursen in den Sommerferien Interesse haben, können sich direkt mit der Kreisvolkshochschule Altenkirchen in Verbindung setzen. Nähere Informationen dazu unter Tel. 02681/ 81- 22 11 sowie per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de



Dass Lernen Spaß macht, zeigte die gute Laune bei den Kindern und Jugendlichen des Osterferien-Deutsch-Sprachkurses an der August-Sander-Schule Realschule plus in Altenkirchen.

An alle Manuskripteinsender: ←



Redaktionsschluss vorverlegt!

Wegen **Christi Himmelfahrt** ist letzter Abgabetermin für die Manuskripte von Ausgabe 19 / 2018 bereits am Mittwoch, 2. Mai 2018!

(Mailadresse im Rathaus: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)



**Schwimmbad Altenkirchen
im
Sportzentrum Glockenspitze**

Letzte Aqua Fitness-Kurse vor der Sommerpause

Was sich im ersten Moment nach Seniorensport anhört, ist ein effektives Ganzkörpertraining, bei dem die eigene Fitness durch gelenkschonendes Laufen und Bewegen im Wasser verbessert wird.

Bei viel Bewegung und fetziger Musik kommt neben einem hohen Kalorienverbrauch auch der Spaßfaktor nicht zu kurz.

Ein Kurs läuft bereits seit Mittwoch, 18.04.2018, und der nächste startet **am 16.05.2018** jeweils von 18 Uhr - 18.45 Uhr (8 Einheiten).

Die Kursgebühr beträgt 60 €.

Anmeldung und weitere Informationen unter 02681-4222.

DRK präsentiert sich auf dem Wochenmarkt in Altenkirchen



Im Rahmen der „Stadtgespräche“ werden sich im Laufe des Jahres hiesige Vereine auf dem Wochenmarkt in Altenkirchen präsentieren. Zuletzt gab es einen Informationsstand der ASG Altenkirchen. **Am Donnerstag, 3. Mai**, wird dann das DRK seine Leistungsvielfalt präsentieren. Das Augenmerk liegt hier in den Bereichen, Erste-Hilfe-Maßnahmen, Rettungsdienst und Sozialer Service, wie z. B. Hausnotruf. Auskünfte geben dann Ausbildungsbeauftragter Jörg Gerharz oder Helga Rüttger für den Bereich Sozialer Service. Zur Schau wird ein Rettungswagen stellt. Erste-Hilfe Ausbilder Hartmut Sarrazin und Marcus Wengenroth werden Erste-Hilfe Maßnahmen zeigen, hier z. B. die Herz-Lungen

Seniorenase




Herzlich willkommen

**Donnerstag 3. Mai
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: „Hände“**

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht schließt den Nachmittag ab.

Kontakte:
Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211
Heidrun Gebhart-Flemmer, 57577 Hamm, Tel. 02682 - 4448

EG Evangelische Gemeinschaft Helmeroth www.gemeinschaft-helmeroth.de **EG**

Am Samstag, 14. April, nahmen die Lenkungsgruppen „Fusion“, Vertreter politischer Gremien sowie leitende Mitarbeiter der Verwaltungen aus den Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld an einer Fahrt durch die VG Altenkirchen teil, um diese vor allen Dingen der Abordnung aus dem Flammersfelder Raum vor dem Zusammenschluss im 1. Januar 2020 ein wenig näher zu bringen.

Stationen waren dabei unter anderem der Bauhof in Altenkirchen, die Kläranlage in Leuzbach, das Schul- und Sportzentrum auf der Glockenspitze Altenkirchen sowie Kita und Feuerwehrgaragehaus in Mehren. Nach einem kleinen Imbis dort ging die Fahrt weiter zum Schul- und Sportzentrum in Weyerbusch mit Kunstrasenplatz, zur Sporthalle und Grundschule dort sowie zum Bismarckturm in Altenkirchen. Der ‚Gegenbesuch‘ in der Verbandsgemeinde Flammersfeld erfolgt am Samstag, 30. Juni.

Besichtigungsfahrt durch die Verbandsgemeinde Altenkirchen



Altenkirchens Bürgermeister Fred Jüngerich begrüßte die Gruppe auf dem Gelände des VG-Bauhofes. Foto: Heinz-Günter Augst

Sportabzeichen 2018

Auftaktveranstaltung der
ASG-Breitensportabteilung
am 28.4.2018 • 14 - 16 Uhr

Stadion im Sportzentrum Glockenspitze

Training: Montag von 18.00 bis 19.30 Uhr • Donnerstag ab 18.00 Uhr



OK, aber **dieses** Jahr machen wir das **Sportabzeichen.**

Auskunft/Anfragen an: Gabriele Sauer-Abtl. Breitensport • Tel.02681-6474 • Mobil +49.160.989.66666



**Altenkirchener
Sportgemeinschaft 1883 e.V.**



Die Nachtschwärmer aus Kircheib laden zur Maifete ein !



*Am Montag, 30. April 2018,
wird ab 15 Uhr an der Mehrzweckhalle in Kircheib –
Reisbitzen der Maibaum aufgestellt.
Dazu laden wir Alt und Jung herzlich ein.
Anschließend geselliges Beisammensein.
Für Essen vom Grill und Getränke ist gesorgt.*

MAIFEST in FLUTERSCHEN

Unser traditionelles Maifest findet statt am
30. April 2018 ab 19 Uhr
im Landgasthof Koch



Nach dem Aufstellen des Maibaums - unter Mitwirkung des Frauenchores „Concordia“ Fluterschen – gibt es Tanz in den Mai mit DJ Steffen 2000

Für die Kinder sind Kinderschminke und Stockbrot vorbereitet. Kalte Getränke und Leckereien vom Grill dürfen nicht fehlen.

Veranstalter: Die Ortsvereine Fluterschen

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 28./29. April 2018 und Dienstag, 1. Mai 2018 (Maifeiertag)

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer.....112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefonarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf 110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG,

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale**

oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:.....von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden:.....von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: ... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de
www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.
- Freitag 8 bis 12 Uhr
Bereitschaft nach Dienstschluss:
Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet
www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen
unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die
sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:
Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V. Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Klaus Weller Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V. Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und
sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!
Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft -
Pflegerachweis nach § 37, 3 AFV XI - 24 h - Bereitschaft
Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogen-
dorf, Kroppach, Herschbach/Uww., Marienrachdorf und Ewighausen.
Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer
02626/9248743.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de
Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Donnerstag, 3. Mai 2018, 17 Uhr, findet im kleinen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

I. Abschließende Entscheidungen

1. Neubau einer Kläranlage in Hasselbach
- Vorstellung der Zuschlagskriterien und Ermächtigungsbeschluss für Leistungsstufe 1.
2. Auftragsvergabe
Erneuerung der Wasserleitung in verschiedenen Straßen der Ortsgemeinde Neitersen
3. Auftragsvergabe
Erneuerung der Wasserleitung und des Oberflächenwasserkanals in der Straße „Am Sonnenhang“ in der Ortsgemeinde Heupelzen
4. Auftragsvergabe
Ersatzbeschaffung eines Transporters für die Wasserwerkskolonne Citroen Jumper 33 Blue HDi 130
5. Auftragsvergabe
Erneuerung der Oberflächenentwässerung im Zuge des Ausbaus der K15, 2. Bauabschnitt Ortslage Hemmelzen
6. Abschluss einer Vereinbarung mit der Ortsgemeinde Hemmelzen über die gemeinsame Nutzung eines Oberflächenkanals für die Ableitung von Außengebietswasser

7. Auftragsvergabe
Abriss von verschiedenen ehemaligen Wasserversorgungseinrichtungen
8. Energetische Sanierung der Kläranlage Altenkirchen-Leuzbach
5. Bauabschnitt Erneuerung der Fällmittelanlage (PO4-Fällung)
9. Energetische Sanierung der Kläranlage Altenkirchen-Leuzbach
6. Bauabschnitt Erweiterung und Umbau der vorhandenen Remise am Dekanergebäude (Schlammwässerung mit Schlammpresse)
10. Energetische Sanierung der Kläranlage Altenkirchen-Leuzbach
7. Bauabschnitt Erweiterung der Fotovoltaik-Anlage
11. Berichte und Informationen des Werkleiters gemäß § 7 der Betriebssatzung vom 09.04.2014 über abgeschlossene Verträge im Wert von 12.500 € bis 25.000 €.
12. Verschiedenes

II. Vorberatende Beschlussfassungen

13. Gründung einer Anstalt des öffentlichen Rechts (AÖR) für den Bau und Betrieb einer Anlage zur Trocknung und thermischen Verwertung von Klärschlämmen auf dem Gelände der Kläranlage Wallmenroth
14. Änderung der Betriebssatzung für die Verbandsgemeindewerke Altenkirchen (Westerwald) vom 09. April 2014

Nichtöffentliche Sitzung:

I. Abschließende Entscheidungen

15. Personalangelegenheiten
16. Personalangelegenheiten
17. Verkauf des Grundstückes
18. Verschiedenes

Verbandsgemeinde
Altenkirchen

Fred Jüngerich,
Bürgermeister

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferte Karte Erwachsene	30,00 €
Zwölferte Karte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €
- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)	
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.	

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags..... von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen
30 Minuten für 3,00 €
Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen schreibt für die Kreisstadt Altenkirchen folgende Leistungen öffentlich aus

Lieferung und Inbetriebnahme einer E-Ladesäule

im Rahmen der Stadtsanierung

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkir-

chen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Die Vergabeunterlagen werden ab 26.04.2018 bei subreport ELViS unter ELViS-ID <https://www.subreport.de/E58645256> bereitgestellt.

Submission: Dienstag, 03.05.2018, 10.30 Uhr

VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 215

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen

Fred Jüngerich
Bürgermeister

Aus den Gemeinden

Mammelzen / Sörth

Bekanntmachung

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Mammelzen/Sörth

Am Montag, 7. Mai 2018, findet um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen eine Versammlung der Jagdgenossen aus Mammelzen und Sörth statt, zu der alle Grundstückseigentümer oder

ihre mit Vollmacht vertretenen Personen, die eine bejagbare Fläche besitzen, hiermit herzlich eingeladen sind.

Die Niederschrift der Versammlung liegt vom 21.05. bis zum 04.06.2018 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers öffentlich aus.

Mammelzen, 11.04.2018 Der Jagdvorsteher Reinhard Krämer

Bachenberg

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 4. April 2018

Zunächst befassten sich die Ratsmitglieder in dieser Sitzung mit der Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld. Der Ortsgemeinderat war über den Sachstand der bisherigen Verhandlungen hinsichtlich dieser Fusion informiert. Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen. Der Ortsgemeinderat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ zu.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018 und 2019. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Becker den Rat darüber, dass für den 13.08.2018 im Festzelt in Heupelzen eine Vorstellung des Wittener Kinder- und Jugendtheaters beabsichtigt ist. Bei Beteiligung der umliegenden Ortsgemeinden und des Kindergartens wird sich auch die Ortsgemeinde Bachenberg finanziell beteiligen.

Unter Punkt Verschiedenes sprach der Ortsgemeinderat über folgende Themen:

- An einigen Gemeindestraßen und Wirtschaftswegen sollten die Bankette abgeschoben werden. Es soll kurzfristig geprüft werden, ob dies in Eigenleistung oder durch den Bauhof erfolgen kann.
- Durch die Winterstürme sind die Wege um den Friedhof sowie der Parkplatz stark verschmutzt worden. Diese sollen in einer gemeinschaftlichen Aktion der Bürger gereinigt werden.
- Der Wirtschaftsweg Richtung Rottlandsbirken wird seit einigen Jahren in den Wintermonaten durch Ausfahrten und Lagerungen von Mist durch den Pächter der Fläche zunehmend geschädigt. Da in diesem Jahr eine Instandsetzung geplant ist, wurde der Vorsitzende beauftragt, mit dem Pächter ein klärendes Gespräch zu führen.
- Hinsichtlich der geplanten Erneuerung des Spielgeräts auf dem Spielplatz soll der Vorsitzende mit dem Bauhof Kontakt aufnehmen, um die Planung und Auswahl des neuen Spielgeräts gemeinsam durchzuführen.



Birnbach

Information

■ Endausbau der Straßen im Baugebiet „Auf dem Berg IV“ (Schwalbenweg/Bergstraße teilweise) in der Ortsgemeinde Birnbach

Die Ortsgemeinde Birnbach beabsichtigt, den Endausbau der Straßen im Baugebiet „Auf dem Berg IV“ in 2018 durchzuführen. Die Baustraße wurde im Jahr 2010/2011 hergestellt.

Die Ausschreibung der Baumaßnahme ist für Mai 2018 geplant. Mit einem Baubeginn ist im Sommer 2018 zu rechnen. Für die Erschließung der Straßen im Baugebiet „Auf dem Berg IV“ erhebt die Ortsgemeinde Birnbach Erschließungsbeiträge. Diese sind von den Anliegern der Erschließungsstraßen zu zahlen. Eine 1. Vorausleistung auf den Erschließungsbeitrag wurde bereits im Jahr 2010 erhoben. Für den Endausbau ist eine 2. Vorausleistung geplant. Die endgültige Abrechnung der Maßnahme erfolgt voraussichtlich im Jahr 2019.

Nach Vorlage des Submissionsergebnisses wird die Verwaltung die Anlieger in einem persönlichen Anschreiben über die geschätzte Höhe der Erschließungsbeiträge informieren.

Der eigentliche Beitragsbescheid über die Erhebung der 2. Vorausleistung mit Zahlungsaufforderung wird voraussichtlich im 2. Halbjahr 2018 versendet. Der Erschließungsbeitrag ist einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig. Die Rechtsgrundlage für die Erhebung der Erschließungsbeiträge ergibt sich aus § 133 Abs. 1 des Baugesetzbuch (BauGB) und der Satzung der Ortsgemeinde Birnbach (Erschließungsbeitragssatzung).

Die Erschließungsbeitragssatzung der Ortsgemeinde Birnbach kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen unter folgendem Link eingesehen werden:

http://www.vg-altenkirchen.de/gemeinde-politik/ortsgemeinden/Birnbach/Ortsgemeinde_Birnbach Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister

Busenhausen

■ Einladung zur Maifeier

Liebe Booser und Beuler,

in diesem Jahr wollen wir den Mai wieder mit einem Maibaum und einem zünftigen Fest am Wöschhoisjen begrüßen und freuen uns auf viele, die mit uns feiern wollen. Alle sind eingeladen, dabei zu sein!

Zur Planung und Organisation hat sich eine große Schar von jungen und alten Boosern getroffen, das war sehr schön. Gerne können sich mehr begeisterte Helfer/innen einklinken.

Michael Grau erstellt die Einsatzpläne, bitte sagt ihm Bescheid.

Terminplan:

- Samstag, 28. April, 16 Uhr Treffen zur Vorbereitung des Maibaumes am Dorfplatz
- Sonntag, 29. April, 17 Uhr Kranzbinden und Zelte aufstellen am Wöschhoisjen
- Montag, 30. April, ab 18 Uhr Aufstellen des Baumes mit anschließender Maifeier

Es erwartet uns Leckerer vom Grill und kühle Getränke.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 26. Februar 2018

In dieser Sitzung beschloss der Rat zunächst den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018 und 2019. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 12/2018 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Im Anschluss daran beschloss der Ortsgemeinderat eine Änderung der Friedhofsatzung. Die Änderungssatzung hierzu wurde in Ausgabe 16/2018 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung berichtete die Ortsbürgermeisterin von den Schäden, die am 3. Januar 2018 am frühen Morgen durch starke Regenfälle am Grundstück Wöschhoisjen entstanden sind. Der Durchlass am Übergang zum Generationenplatz war durch Treibholz verstopft, das wiederum führte zur Überschwemmung des Grundstücks rund um das Wöschhoisjen. Von hinten durch die Terrassentüren eingetretenes Wasser konnte zeitnah aufgenommen werden, sodass im Gebäude selbst keine Schäden entstanden ist. Allerdings sind die Uferbefestigungen an der Bachquerung ausgewaschen, ebenfalls die mit einer wassergebundenen Decke versehenen Wege vor und an der Ostseite des Wöschhoisjens und der Parkplatz auf der gegenüberliegenden Seite.

Es ist zu überlegen, ob die Wege in diesem Zuge gepflastert werden sollten. Es lagen Angebote für Pflastern der Wege und Reparatur der Bachquerung und des Parkplatzes vor.

Der Ortsgemeinderat stimmte dem Vorschlag der Ortsbürgermeisterin auf Pflastern der Wege rund um das Wöschhoisjen einstimmig zu und beauftragt sie, die Aufträge entsprechend den Angeboten für Pflastern der Wege und Reparatur der Bachquerung und des Parkplatzes zu erteilen.

Ferner befasste sich der Rat mit der Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld. Bürgermeister Fred Jüngerich gab eine Einführung in die Thematik. Der Ortsgemeinderat war über den Sachstand der bisherigen Verhandlungen hinsichtlich dieser Fusion informiert. Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen. Der Ortsgemeinderat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ zu.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte Ortsbürgermeisterin Hüsch den Rat über folgende Themen:

- über das Jubiläum der Ortsgemeinde Heupelzen „525 Jahre Heupelzen“ am 11. und 12. August 2018. Anschließend könnte an dem darauf folgenden Montag, 13. August 2018, ein Event für Kinder und Jugendliche im Zelt, gemeinsam mit den anliegenden Dörfern (wie bei der Seniorenfeier), stattfinden. Vielleicht sollte man auch noch die Ortsgemeinden Obererbach und Hilgenroth ansprechen, die zum Einzugsbereich der Kindertagesstätte in Busenhausen gehören. Die Kindertagesstätte soll ebenfalls eingeladen werden.
- Das Kinder- und Jugendtheater Witten hat ein Angebot abgegeben und bietet zwei Theaterstücke „Peterson zeltet“ oder „Findus zieht um“ zur Auswahl an. Die Kosten liegen zwischen 1.500 € und 1.750 € je nach Ausstattung.
- Nach einer eingehenden Aussprache war der Ortsgemeinderat der Meinung, falls die fünf Gemeinden, die gemeinsam die Seniorenfeier gestalten, zustimmen, beteiligt sich die Ortsgemeinde Busenhausen ebenfalls. Hilgenroth und Obererbach sollen auch

noch nach einer Beteiligung gefragt werden. Ausreichend Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung. Darüber beschlossen wird in der nächsten Sitzung.

- Die Vorsitzende fragte nach dem Stand der Planung der Seniorenfahrt 2018. Sylke Velten berichtete, dass es nicht mehr möglich ist, den Braunkohletageabbau als Busgruppe zu besuchen. Sie wird gemeinsam mit Ulrike Hottgenroth nach einem andern Ziel schauen.
- Des Weiteren informierte die Vorsitzende über den Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2018. Die Ortsgemeinde wird in diesem Jahr nicht daran teilnehmen.
- Die Abrechnung der Straßensanierungsarbeiten Gartenweg, Grabenhof, Hohlweg, Wiesenstraße und Gründelsbruch, die in 2017 im Zuge der Straßenbaumaßnahme K 53 und der Neuverlegung der Wasserleitung durch die Verbandsgemeindewerke vorgenommen wurden, ist noch nicht im Detail fertig. Allerdings zeichnet sich eine wesentliche Erhöhung der geplanten Kosten ab. In der nächsten Sitzung werden die genauen Zahlen vorgelegt.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Im Jahr 2017 fand leider keine Maifeier statt. Dies wurde im Nachhinein von einigen Bürgerinnen und Bürgern bedauert. Es stellte sich nun die Frage, ob und wer sich bereit erklärt, wieder eine Maifeier zu organisieren. Siehe hierzu separate Bekanntmachung unter dieser Rubrik!
- Der Termin der nächsten Sitzung wird nach Bedarf festgelegt. Im Rahmen der nichtöffentlichen Sitzung hatte der Rat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.

Eichelhardt

■ Flurreinigung

Über 30 Helfer beteiligten sich an der diesjährigen Flurreinigung. Bei allen möchte ich mich für Ihren Einsatz bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei Rainer Zeuner und Gerd Stein für die Pflanzung von Obstbäumen.

Friedhelm Höller, Ortsbürgermeister



Fiersbach

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 26. März 2018

Der Ortsgemeinderat und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger waren sehr erfreut, den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen, Herrn Fred Jüngerich, begrüßen zu dürfen. Dieser führte einiges zur Historie der Fusion der Verbandsgemeinden Altenkirchen (WW) und der Verbandsgemeinde Flammersfeld, den gesetzlichen Vorgaben und zu den Details der Fusionsvereinbarung aus. Nachdem der Ortsgemeinderat, zusätzlich zu den vorhandenen Unterlagen, so umfangreich informiert wurde, stimmte er einstimmig der geplanten Fusion zu.

Ein weiterer Beschluss musste zu einem Antrag auf Abweichen vom Bebauungsplan Nr. 1 „Hinter dem Zaun“ getroffen werden. Bei der Entfernung eines alten Gebäudes wurde ein Baum so sehr geschädigt, dass er nicht mehr zu erhalten war. Die Eigentümer des Grundstücks beantragten, den beschädigten Baum zu entfernen. Gemäß dem Bebauungsplan sollte der Baum allerdings erhalten werden. Die untere Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung Altenkirchen wurde beteiligt und war mit der Beseitigung des Baumes einverstanden, wenn stattdessen die Pflanzung eines neuen Wallnussbaumes erfolgt. Der Ortsgemeinderat stimmte dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 1 „Hinter dem Zaun“ zu.

Es folgten Informationen zum Ausbau Mühlenweg/Ringstraße. Das in der Sitzung am 13.03.2018 beauftragte Gutachten zur Standfestigkeit einer Mauer im Verlauf des vom geplanten Ausbau betroffenen Mühlenwegs wurde in Auftrag gegeben. Der Ortstermin mit dem Gutachter hat am 21.03.2018 stattgefunden. Erst nach Eingang des Gutachtens können weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Darüber hinaus wurde erneut über die verkehrsregelnden Maßnahmen im Bereich der Straßen Mühlenweg / Ringstraße (Vollsperrung) und der halbseitigen Sperrung mit Ampelverkehr der Mehrerer Straße (ca. 2 Wochen) im Rahmen der geplanten Baumaßnahmen in diesem Bereich informiert.

Des Weiteren informierte der Vertreter des Ortsbürgermeisters über den Planungsstand der geplanten Dorfausflüge im Jahr 2018. Der Kinderdorfausflug findet am 16.06.2018 in das Taunus-Wunderland, Haus zur Schanze 1, 65388 Schlangenbad statt. Der Ausflug

der Erwachsenen zum Friedensmuseum in Remagen mit anschließender Weinprobe im Weingut Ockenfels in Leutesdorf findet am 29.09.2018 statt.

Weitere Informationen zu den Dorfausflügen werden wie gewohnt in die Haushalte zeitgerecht verteilt werden.

In diesem Zusammenhang wurde dem Förderverein der Ortsgemeinde ausdrücklich dafür gedankt, dass dieser bereit ist, diese Veranstaltungen großzügig zu unterstützen.

Die Kreisverwaltung Altenkirchen wurde durch den Vertreter des Ortsbürgermeisters über den Zustand der Kreisstraße K 26 Richtung Kircheib informiert und aufgefordert, die notwendige Instandsetzungsarbeiten einzuleiten.

Der Ortsgemeinderat sieht auf Grund der geringen Verschmutzung in der Gemarkung Fiersbach von einer Flurreinigung in diesem Jahr ab. Im Frühjahr 2019 soll aber eine Reinigung unserer schönen Landschaft vom Wohlstandsmüll erfolgen. Der Ortsgemeinderat wird jedoch eine Begehung der Gemarkung durchführen, um den Instandsetzungsbedarf an Gräben, Straßen und Wegen festzustellen.

Ein Durchlass am Wirtschaftsweg Mühlenweg bedarf der Instandsetzung. Der Vertreter des Ortsbürgermeisters wird in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung bauliche Maßnahmen prüfen und schnellstmöglich einleiten.

Die durch einen Bürger in der Sitzung am 13.03.2018 angesprochenen Schäden am Verbandsgemeindeverbindungsweg Richtung Ersfeld wurden der Verwaltung angezeigt.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde auf Rückfrage eines Bürgers erläutert, der auf die notwendige Tragkraft der zum Ausbau vorgesehenen Straßen Mühlenweg / Ringstraße hingewiesen hatte, dass die mit der Planung des Ausbaus beauftragte Verbandsgemeindeverwaltung ausreichend auf die Belastung durch den landwirtschaftlichen Verkehr hingewiesen wurde.

Aufgrund der Frage einer Bürgerin wurde das Kommunalabgabengesetz (KAG) und die Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Fiersbach erneut detailliert erläutert.

Der Hinweis einer Bürgerin, dass das Bankett der gerade erst instandgesetzten K 27 Fahrtrichtung Maulsbach beschädigt wurde, wird an den Landesbetrieb Mobilität weitergeleitet.

Am Anfang des gesperrten Wirtschaftsweges in Verlängerung der Lindenstraße wird eine entsprechende Beschilderung, die auf die Sperrung am Ende des Wirtschaftsweges hinweist, veranlasst.

Informationen zur Ortsgemeinde Fiersbach und zum Förderverein finden Sie auch auf unserer Internetseite: www.fiersbach-ortsgemeinde.de



Fluterschen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Erste Nachtragshaushaltssatzung der Ortsgemeinde Fluterschen für das Haushaltsjahr 2018 vom 17. April 2018

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 98 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 - Steuerhebesätze

Der § 4 Nummer 3 der Haushaltssatzung vom 21. März 2017 wird für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt ergänzt:

Die Hundesteuer beträgt für jeden gefährlichen Hund i.S.d. Gefahrenabwehrverordnung vom 20.06.2000, der innerhalb des Gemeindegebietes gehalten wird, für das Haushaltsjahr 2018.....**600 €**. Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern sowie die übrigen Hundesteuersätze bleiben bis einschließlich dem Haushaltsjahr 2018 unverändert.

§ 2

Die §§ 1 bis 3 und §§ 5 bis 7 bleiben unverändert.

Fluterschen, 17. April 2018

Ortsgemeinde Fluterschen

Ralf Lichtenhäler

Ortsbürgermeister

■ Flursäuberung mit Unterstützung der Naturkundepass-Kinder

Der jährliche „Dreckwegmachttag“ der Ortsgemeinde Fluterschen fand in diesem Jahr am Samstag, 07.04.2018 statt. Zu dieser Veranstaltung hatte der Ortsgemeinderat alle Einwohnerinnen und Einwohner eingeladen. So trafen sich um 09.30 Uhr auf dem Festplatz in Fluterschen über 35 Personen darunter auch 15 Kinder, um dem Wohlstandsmüll zu Leibe zu rücken. Mit dabei war auch Solveig Prusko mit den Naturkundepass-Kindern, die sich für die tatkräftige Mithilfe einen der begehrten Stempel „verdienen“ konnten. Bevor sich die Teilnehmer mit den zur Verfügung stehenden Traktorgespanssen auf den Weg machten, wurden alle Teilnehmer mit Warnwesten ausgestattet. Dies war bei den stark befahrenen Stra-

Ben in und um die Ortsgemeinde auch dringend angeraten. Großen Spaß hatten die Kinder an dem Gefundenen. Den ersten Platz belegte in ihrem Ranking ein großes Autoteil, dazu diverse Scheinwerfer, Außenspiegel und Reifen.



Die Plätze zwei und drei gingen an CD's sowie eine Sporttasche mit Inhalt. Die hinteren Plätze belegten neben dem leider in der Natur entsorgten alljährlichen Müll ein Telefonkabel, ein Staubsaugerschlauch und die Verpackung einer großen Matratze. Spitzenreiter waren leider wieder das Verpackungsmaterial einer großen Fastfood-Kette mit Standort Altenkirchen, diverse Schnaps- und Bierflaschen (trotz Pfand) und die Hinterlassenschaften der Raucher.

Nach Entsorgung in den bereitgestellten Container traf sich die Schar im Landgasthof Koch. Dorthin hatte die Ortsgemeinde Fluterschen als Dankeschön für die Mithilfe zum Mittagessen eingeladen. Der Ortsbürgermeister sprach allen Helferinnen und Helfern seinen Dank im Namen der Ortsgemeinde aus.



Gieleroth

■ Obstbaumpflanzung 2018

Am 14. April wurden 15 Obstbäume fachgerecht und mithilfe eines Baggers gepflanzt. Bei strahlendem Sonnenschein und Dank der Helfer waren die Bäume bis zum Mittag in der Erde.



Fotos: Christine Fuhrmann

Einen kleinen Mittagsimbiss ließ man sich daher gerne schmecken. Vielen Dank an alle Freiwilligen, die sich an der Aktion beteiligt haben.

Katja Schütz
Ortsbürgermeisterin

Heiner Lindlein
1. Vorsitzender Natur-
und Umweltschutzverein Gieleroth e.V.

Helmenzen

■ Zusammenleben - Zusammengestalten - Zusammengehören

Gelungener Auftakt der Jugendgruppe 1. Fahrradwerkstatt in Helmenzen



Bei strahlendem Sonnenschein konnten am Samstag, 7. April, Nils Rieker und sein Vater Helmfried Rieker nach mehr als dreistündigem Dauereinsatz zum ersten Mal vom Radreparatur-Ständer aufschauen und verschrauben. In diesem Zeitraum hatten die beiden Radsportler fast 15 Kindern aus Helmenzen bei der Reparatur ihrer Fahrräder mit Rat und Tat zur Seite gestanden.

Es waren lauter Jungs, die mit den unterschiedlichsten Problemen zur ersten Aktion der Gruppe gekommen waren. Diese hat sich Ende 2017 im Rahmen der Dorfmoderation für den Auf- und Ausbau der Kinder- und Jugendarbeit in Helmenzen zusammengefunden. Die Idee war es, den Helmenzer Kindern pünktlich zum Start der Radfahrzeit beim Flottmachen ihrer Fahrräder zu helfen. Nils und Helmfried Rieker, selber Mitglieder der Kinder- und Jugend-Dorfgruppe, erklärten sich sofort bereit, die Aktion maßgeblich mit Ihren Fähigkeiten und ihrem Equipment zu unterstützen.



Fotos: Melanie Henn

Natürlich gab es an diesem Tag mehrere platte Reifen zu flicken und Ketten und Gelenke zu ölen, aber es mussten auch Teile ausgetauscht werden, wie zum Beispiel Schaltzüge und Bremsbacken, die von der Fa. Schneider-Sports in Herborn gestellt wurden.



Dabei waren die Kinder aufgefordert so viel wie möglich selber mit anzupacken, konnten sich aber der fachkundigen Hilfe der beiden Profi-Radsportler sicher sein. Nils Rieker ist Junioren Vizeweltmeister und mehrfacher deutscher Meister im Bike Trial, sein Vater Helmfried war mehrfacher Meister im Motorrad-Geländesport (Motocross und Trial) auf nationaler und europäischer Ebene.

Die beiden haben sich im Laufe vieler Jahre der Beschäftigung mit Zweirädern viel Sachkenntnis angeeignet und ihre Erfahrungen mit bemerkenswerter Ruhe und Geduld an die 7- bis 13-Jährigen weitergegeben. Die Kinder wiederum saugten das neue Wissen auf wie Schwämme und haben an dem Vormittag mit Sicherheit sehr

viel über ihre Räder gelernt. Die übrigen Mitglieder der Kinder- und Jugend- Dorfgruppe übernahmen währenddessen kleinere Reparatur-Handreichungen, regelten die Reihenfolge der Reparaturen und stärkten Kinder und Reparateure zwischendurch mit Getränken und selbstgebackenem Kuchen.

Als am frühen Nachmittag der letzte Junge hochzufrieden und mit top-überholtem Fahrrad das Sportplatzgelände verließ, war es zwar zu der geplanten Trial-Bike-Vorführung von Nils Rieker vor lauter Andrang nicht gekommen, aber alle Gruppenmitglieder waren sich einig, dass das eine rundherum gelungene Aktion und somit eine super Motivation für die Durchführung weiterer Aktivitäten war. Ideen gibt es in der Gruppe bereits reichlich, und dabei wird sich Nils' Showeinlage ganz bestimmt nachholen lassen.



Helmeroth

■ Obstbaumpflanzung und Dorfreinigung in Helmeroth am 14.04.2018

Wieder eine tolle Gemeinschaftsaktion

Nach den Pflanzaktionen in 2015, 2016 und 2017 wurden am 14.04.2018 weitere 10 Obstbäume bei der Kreisverwaltung in Altenkirchen abgeholt und in einer gemeinsamen Pflanzaktion von der Ortsgemeinde und dem Heimatverein Helmeroth auf einer eigens dafür durch die Ortsgemeinde erworbenen Wiese oberhalb des Heimathauses gepflanzt. Der kleinen Lucie Kremer von der Helmerother Höhe wurde ebenfalls - wie den Kindern in den letzten Jahren - ein Baum mit Namensschild gewidmet.



Alle Teilnehmer waren sich einig: Die Obstbaumpflanzung war auch in diesem Jahr wieder eine gelungene Gemeinschaftsaktion und alle freuen sich auf die nächsten Obstbäume in einem Jahr.

Gleichzeitig wurde der Frühjahrsputz im Gemeindegebiet durchgeführt. Der Müll an den Straßenrändern wurde gesammelt, und es erfolgte eine grundlegende Säuberung der Dorfplätze, der Grillhütte am Sportplatz und des Friedhofes. Der bereitgestellte Container war gut gefüllt, weil auch Müllablagerungen am Waldrand beseitigt wurden.



Insgesamt hatten sich 40 Erwachsene und Kinder eingefunden, um bei beiden Gemeinschaftsaktionen mitzuhelfen und dabei zu sein. Nach Beendigung beider Aktionen stärkten sich alle Helferinnen und Helfer bei einem deftigen Imbiss und bei Kaffee und Kuchen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer und insbesondere an die Kinder, die mit viel Elan bei der Obstbaumpflanzung mitgeholfen haben.

Paul Stefes, Ortsbürgermeister

Heupelzen

■ Hoijbelscher Gemeinschaft

Da so viele große und kleine Helfer dabei waren, konnten die Flursäuberung und die Obstbaumpflanzung gleichzeitig durchgeführt werden.



Mit einem kleinen Mittagsimbiss im Helenenhof sagten die Ortsgemeinde und die örtlichen Vereine: "Danke!"



Hilgenroth

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 28. März 2018

Zu Beginn dieser Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat mit der Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld. Der Ortsgemeinderat ist über den Sachstand der bisherigen Verhandlungen hinsichtlich dieser Fusion informiert. Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen.

Der Ortsgemeinderat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ zu.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung hatte der Rat über einen Bauantrag zu entscheiden. Für das Grundstück Gemarkung Hilgenroth, Flur 7, Flurstück 21/3 (ehemaliger Bolzplatz) war ein Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage gestellt worden.

Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Erschließung des Grundstücks mit Wasser und Kanal ist gesichert. Als straßenmäßige Erschließung soll der befestigte Wirtschaftsweg Tannenstraße genutzt werden, hierfür ist mit der Ortsgemeinde eine Vereinbarung abzuschließen.

Der Zulassung des Vorhabens gem. § 34 BauGB zugestimmt. Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wurde hergestellt. Hinsichtlich der Erschließung ist eine Vereinbarung zur Benutzung des Wirtschaftsweges mit der Ortsgemeinde Hilgenroth abzuschließen.

Anschließend informierte Ortsbürgermeisterin Otterbach die Ratsmitglieder wie folgt:

- Verkehrssicherungspflicht und Beschilderung der Wirtschaftswege
- Im Rahmen der Veranstaltung „Der „RZ-Wandertag“ in Marienthal soll am Sonntag, 24.06.2018, in der Zeit von 8 bis 19 Uhr, ein Teilbereich der K 51 (am Kloster) in der Ortslage Marienthal für den gesamten Verkehr gesperrt werden.
- Nach einer zweijährigen Übergangsfrist tritt am 25. Mai 2018 die europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft, die für alle Mitglieder verpflichtend ist. Der Ortsgemeinderat möchte die Website der Ortsgemeinde von der Werbe- und Internetagentur Rüttger-Mediendesign überprüfen lassen und für notwendige Änderungen eine entsprechende Liste von Empfehlungen erstellen lassen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.



Ingelbach

■ Traditioneller Ausflug

Auch in diesem Jahr lädt die Ortsgemeinde wieder alle Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren zu einem Ausflug ein. Am Dienstag nach Pfingsten (22. Mai 2018) fahren wir mit dem Bus ins Bergische Land.

Wie üblich kann an den Haltestellen im Ober- und Niederdorf ab 13.15 Uhr zugestiegen werden. **Anmeldungen sind bis zum 15.05.2018** bei Ortsbürgermeister Dirk Vohl (Tel. 222) sowie den Beigeordneten Manfred Quast und Claus Weber möglich.

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister

■ Der Babyboom geht weiter



Ortsbürgermeister Dirk Vohl freute sich, dass er mit einem Besuch bei Steffi und Jens Birkenbeul in der Hochstraße seine traditionellen Besuche bei Familien mit Neugeborenen auch 2018 fortsetzen konnte. Dabei hieß er den kleinen Hannes in Ingelbach herzlich willkommen und gratulierte den Eltern offiziell zur Geburt. Er überreichte im Namen der Gemeinde das obligatorische Willkommensgeschenk und wünschte der kleinen Familie für die Zukunft alles Gute.

- An den Ortsbürgermeister wurden erneut Beschwerden bezüglich der Parksituation in der „Kirchstraße“ herangetragen, weshalb diese erneut erörtert wurde. Dabei wurde nochmal auf die Gefahrensituation durch einzelne Ortsgemeinderatsmitglieder hingewiesen. Der Ortsbürgermeister wird Möglichkeiten der Abhilfe prüfen lassen. Eine eingeforderte Stellungnahme der Polizei Altenkirchen hat bereits ergeben, dass die Parksituation nicht ursächlich für die sich hier mehrfach im vergangenen Jahr ereigneten Unfälle war.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Im Rahmen der letzten Ratssitzung hatte der Ortsbürgermeister die angedachte Antragstellung der Ortsgemeinde Hirzmaulsbach auf Ausbau und Rückübertragung des Verbandsgemeindeverbindungsweges Mehren- Maulsbach angesprochen. Diesbezügliche konkrete Gespräche mit der Verbandsgemeindeverwaltung stehen noch aus, jedoch lässt sich schon sagen, dass der aktuelle Entschädigungssatz bei Rücknahme ohne Ausbau bei 6,16 €/qm liegt. Für den auf die Ortsgemeinde Mehren entfallenden Wegebereich würde die Ortsgemeinde somit eine Gesamtentschädigung von rd. 14.000 € erhalten. Zunächst gilt es aber, generell die Möglichkeiten und Anforderungen von Ausbau und Rückübertragung mit der Verbandsgemeindeverwaltung und dem Dienstleistungszentrum ländlicher Raum abzustimmen. Der Ortsgemeinderat wird sich nach Vorlage aller Fakten erneut mit diesem Sachverhalt befassen.
- Die im Rahmen der Haushaltsberatung erörterte Entwicklung der Einwohnerzahl und die Auswirkung auf die Gemeindefinanzen wurde erneut besprochen. Der Ortsbürgermeister wurde gebeten, prüfen zu lassen, inwieweit die Bewohner des Seniorenhauses hier in der Ortsgemeinde gemeldet sein müssen. Des Weiteren soll der Ortsbürgermeister diesbezüglich mit der Geschäftsleitung des Seniorenhauses abstimmen, wie hier der Einwohnermeldestatus stets auf einem aktuellen Stand gehalten werden kann.



Michelbach

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 27. März 2018

Unter Punkt 1 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Kwiotek die Ratsmitglieder wie folgt:

- Am Denkmalplatz war beim letzten Sturm eine Hainbuche umgefallen. Hier war komplett das Wurzelwerk abgefallen. Bei einer Überprüfung der daneben stehenden Bäume wurde festgestellt, dass hier eine weitere Hainbuche im Kronenbereich erhebliche Trockenäste aufwies, so dass der Vorsitzende den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen wegen dem in der Nähe stehenden Wohnhaus und der Stromleitung beauftragt hat, hier eine fachgerechte Fällung durchzuführen. Eine Ersatzpflanzung ist nicht notwendig, da hier eine Menge von natürlichen Austrieben vorhanden ist, die dann die Lücke der Bepflanzung auf Dauer füllen können.
- Der Wirtschaftsweg gegenüber dem Spielplatz oberhalb der Wied wurde inzwischen am 07.03.2018 durch die Fa. Schumann Garten- und Landschaftsbau saniert. Der Anteil der Ortsgemeinde beträgt, wie bereits in einer der letzten Sitzungen mitgeteilt, 419,30 €.
- Der Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen wurde beauftragt, dieses Jahr eine Sandreinigung auf dem Spielplatz in Michelbach durchführen zu lassen. Begonnen wird durch die beauftragte Firma ab dem 28.03.2018.
- Die Firma REMONDIS hat bei der letzten Entleerung festgestellt, dass Hausmüll im Grünabfallcontainer am Friedhof entsorgt wurde. In der Vergangenheit wurde hierzu auch schon mal die „gelbe“ Abfalltonne verwendet, hier konnte der Verursacher festgestellt werden. Ortsbürgermeister Kwiotek hat im Mitteilungsblatt eine Information hierzu veröffentlicht, dass bei Feststellung eines Verursachers die bisher angefallenen Kosten, die die Allgemeinheit nun zu tragen hat, in Höhe von 60 €, von diesem Verursacher dann eingefordert werden. Inwieweit hier sonstige rechtliche Konsequenzen zu ziehen sind, bleibt im Einzelfall festzustellen.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt stand die Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur Beratung. Der Ortsgemeinderat war über den Sachstand der bisherigen Verhandlungen hinsichtlich dieser Fusion informiert.

Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen.



Mehren

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 6. März 2018

Der Ortsgemeinderat beschloss in dieser Sitzung zunächst den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018 und 2019. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 16/2018 bekannt gemacht.

Des Weiteren befasste sich der Rat mit der Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld.

Der Ortsgemeinderat war über den Sachstand der bisherigen Verhandlungen hinsichtlich dieser Fusion informiert. Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen. Der Ortsgemeinderat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ zu.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Schnabel die Ratsmitglieder wie folgt:

- Die im Rahmen der letzten Ratssitzung offene Fragestellung bezüglich des aktuellen, rechtlichen Status der „Waldstraße“ wurde an den Fachbereich 3 der Verbandsgemeindeverwaltung weitergeleitet und auf die übrigen Ortsstraßen erweitert. Hier sollte geklärt werden, ob die „Waldstraße“ dem öffentlichen Verkehr gewidmet ist oder diese ganz oder teilweise als Wirtschaftsweg einzustufen ist. Die Überprüfung aller Gemeindestraßen diesbezüglich läuft. Vorab wurde dem Ortsbürgermeister mitgeteilt, dass die „Waldstraße“ insgesamt als Wirtschaftsweg eingestuft wurde.
- Die Kreisverwaltung Altenkirchen hat die Aufnahme der Kreisstraßen K 18 und K 26 in das Kreisstraßenplanungsprogramm bestätigt.
- Bezüglich der angedachten Installation einer E-Bike Ladestation am Feuerwehrhaus hat ein gemeinsamer Ortstermin mit der Verbandsgemeindeverwaltung und der Feuerwehr stattgefunden, bei dem ein möglicher Standort besprochen wurde. Für die konkrete Auswahl einer Ladestation wurden Kriterien erörtert, die hierbei berücksichtigt werden sollten. Sobald ein passendes Modell gefunden wurde und somit auch die Kosten feststehen, wird sich der Ortsgemeinderat erneut hiermit befassen.

Der Ortsgemeinderat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ zu.

Anschließend hatte der Rat über die Zulassung eines Bauvorhabens zu entscheiden. Für das Grundstück Gemarkung Widderstein, Flur 3, Flurstück 72/2 (Am Mühlenberg), lag ein Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses vor. Das Grundstück liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Altenkirchen als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt.

In der Gemeinderatssitzung vom 02.03.2015 wurde bereits über einen Bauantrag im Bereich des Baugrundstücks beraten und diesem gem. § 36 BauGB zugestimmt.

In dieser Sitzung stimmte der Rat der Zulassung des Vorhabens nach § 35 Abs. 4 Nr. 5 Baugesetzbuch (BauGB) zu. Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wurde hergestellt.

Zur Benutzung des Wirtschaftsweges Gemarkung Widderstein, Flur 3, Flurstück 345/2, ist eine Vereinbarung mit der Ortsgemeinde Michelbach abzuschließen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über eine Vertragsangelegenheit sowie eine Bauangelegenheit zu beschließen.



Neitersen

■ 60 Jahre gemeinsam durchs Leben

Am Donnerstag, 3. Mai 2018, feiern die Eheleute Jenni und Günter Triesch ihre diamantene Hochzeit.



Foto: K. Müller

Im Kreis von Familie, Freunden und Bekannten blickt das Ehepaar an diesem Tag auf den gemeinsamen Lebensweg zurück.

Die ersten Gratulanten am Festtag werden die beiden Söhne, die Schwiegertochter, vier Enkelkinder und die Urenkelin sein.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die Ortsgemeinden Neitersen gratulieren ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Fred Jüngerich
Bürgermeister

Horst Klein
Ortsbürgermeister

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 14. Dezember 2017

Ortsbürgermeister Horst Klein informierte den Rat in dieser Sitzung zunächst wie folgt:

- Im Jahr 2017 wurden zahlreiche Investitionen vorgenommen:
 - Die Friedhofshalle bekam ein neues Dach.
 - Der alte Friedhofsteil wurde neu gestaltet.
 - Das alte schmiedeeiserne Tor wurde saniert.
 - Am Sportplatzgelände/Wiedhalle wurde ein neuer Parkplatz für den erhöhten Parkbedarf bei Großveranstaltungen angelegt. Bei der Großveranstaltung Oktoberfest 2017 in der Wiedhalle hat der Parkplatz seine „Feuertaufe“ bestanden.
 - Der hintere Schotterparkplatz an der Wiedhalle wurde befestigt.
 - Die Wiedhalle bekam eine neue Edelstahlküche mit leistungsfähigeren Geräten, wie Spülmaschine, Herd und Kühlschrank. Die neue Küche wurde im Rahmen der „Abschlussveranstaltung Dorfmoderation“ den Bürgern der Ortsgemeinde vorgestellt.
- Nach Abschluss der Dorfmoderation beabsichtigt die Ortsgemeinde, einen Antrag an das Land Rheinland-Pfalz zu stellen, um als Schwerpunktgemeinde anerkannt zu werden. Ein Zuschuss in Höhe von 12.000 € für die Dorfmoderation ist bereits eingegangen.

- Im historischen Raiffeisen-Jahr zum 200. Geburtstag von Friedrich Wilhelm Raiffeisen veranstaltet die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen die Backstage. In Neitersen findet der Backstag am 22.07.2018, in der Gartenstraße 22 bei Marina Petz und Monika Frenzer statt.

- In der Schulstraße wird im Jahr 2018 Glasfaser zum deutlich besserem Internetempfang verlegt.

Der Ortsbürgermeister bedankte sich bei allen, die sich für die Ortsgemeinde Neitersen engagiert haben. Er dankte den Zuhörern für ihr reges Interesse, den Vereinen, die die Ortsgemeinde Neitersen lebendig machen. Besonderer Dank geht an die KiJuNei, die das ganze Jahr durch ihre Aktivitäten das Ortsleben bereichert.

Unter Punkt 2 befasste sich der Rat mit der Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom. Der kommunale Strombedarf wurde letztmals im Jahr 2012 durch den Gemeinde- und Städtebund ausgeschrieben. Die damit verbundenen Stromlieferverträge laufen alle am 31.12.2018 aus und können nicht mehr verlängert werden.

Bei der Neuausschreibung sprach sich der Rat für „Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit Neuanlagenquote (33 %) - Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell“ aus.

Nächster Beratungsgegenstand war der Wartungsvertrag für die neue Küche in der Wiedhalle. Der Ortsgemeinderat beschloss, für die elektrischen Geräte in der neuen Küche der Wiedhalle einen Wartungsvertrag mit der Firma Gebr. Hardt Großküchen- und Spültechnik GmbH in Höhe von jährlich 265 €, zzgl. der Sicherheitsprüfung gem. BGVA3, zu einem Preis von 35 € netto pro Gerät abzuschließen.

Ferner stand die Auftragsvergabe für einen zusätzlichen Schrank für die Küche in der Wiedhalle auf der Tagesordnung. Der Mittelblock der neuen Küche in der Wiedhalle ist kürzer als der alte Küchenblock, daher ragen Leitungen aus dem Boden. Diese sollen mit einem Schrank abgedeckt werden.

Die Firma Gebr. Hardt Großküchen- und Spültechnik GmbH aus Herborn bietet einen Schubladenblock mit abschließbaren Schubladen zum Preis von 765 € netto, inkl. Lieferung und Transportversicherung, an.

Der Ortsgemeinderat beschloss, zusätzlich für die neue Küche in der Wiedhalle den Auftrag zur Lieferung eines Schubladenblocks zum angebotenen Preis von 765 € netto an die Firma Hardt Großküchen- und Spültechnik GmbH, Herborn, zu vergeben.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde über das WLAN Hotspot Programm des Landes Rheinland-Pfalz beraten. Dieses fördert die Internetverbindung an öffentlichen Plätzen. Bei Bereitstellung in der Wiedhalle würden diese Kosten 1.777 € betragen. Diese Investition würde mit 500 € vom Land Rheinland-Pfalz bezuschusst. Der Ortsgemeinderat nahm von diesem Vorhaben Abstand.

Der Neubau eines landwirtschaftlichen Güllebehälters war nächster Gegenstand der Beratungen.

Ein ortsansässiger Landwirt hat mit einem hauptberuflichen Landwirt aus Dorsten (Nordrhein-Westfalen) fusioniert. Der Betreiber aus Nordrhein-Westfalen hat seinen Betrieb auf die Tierhaltung mit Schweinen und Milchvieh ausgerichtet.

Der durch die Tierhaltung anfallende tierische Wirtschaftsdünger wird auf den betrieblichen Flächen in Nordrhein-Westfalen sowie Rheinland-Pfalz verwertet. Um eine ordnungsgemäße Lagerung der anfallenden Gülle sicher zu stellen, wird der Güllebehälter in Neitersen genutzt. Eine Tierhaltung wird in Neitersen nicht verfolgt.

Der Ortsgemeinderat sieht in dem Vorhaben keine privilegierte landwirtschaftliche Anlage im Außenbereich, sondern ein industrielles gewerbliches Projekt. Der Antragsteller bewirtschaftet im Münsterland einen Großbetrieb mit Sauen und Milchviehhaltung. Seine vor Ort vorhandenen landwirtschaftlichen Flächen reichen hinsichtlich der anfallenden Gülle nicht aus.

Daher wird Gülletourismus in den Westerwald betrieben. Aus diesen Gründen wurde das Einvernehmen gem. § 36 BauGB vom Rat versagt.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Die Vorplanung zum Ausbau der unteren Hochstraße wird von einem Architektenbüro durchgeführt. Der Plan soll in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderats vorgestellt werden.
- Auf dem alten Friedhof müssen noch Flächen nachgesät werden. Da das obere Tor sich schwer öffnen und schließen lässt, soll hier eine Nachbesserung erfolgen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstücksmöglichkeiten zu beschließen.

■ Müllsammelaktion in Neitersen

Rund 30 Teilnehmer, darunter auch wieder viele Kinder, trafen sich am Samstagmorgen, 14. April 2018, zur diesjährigen Wald- und Flursäuberungsaktion der Ortsgemeinde Neitersen.

Die fleißigen Müllsammler wurden in vier Gruppen mit jeweils einem Traktorgespann aufgeteilt, die dann in die Gemarkungen der Ortsgemeinde ausschwaarten. Gegen Mittag war der von der Kreisverwaltung zur Verfügung gestellte Container gut gefüllt.

Zum Abschluss der Sammelaktion traf man sich im Dorfgemeinschaftshaus in Niederölfen zu einem Imbiss, der von ein paar Frau-

en des Ortsgemeinderats vorbereitet und serviert wurde.



Vor dem Nachhauseweg gab es auch noch Kaffee und Kuchen. Der Erste Beigeordnete Rudolf Bellersheim bedankte sich bei allen Helfern sehr herzlich. Ein besonderer Dank ging an die Bürger, die Traktor und Anhänger bereit gestellt hatten und an die fleißigen Helferinnen in der Küche.



Obererbach

■ Information zu nächsten Terminen Dorftreff-Gruppe

- Das Dorf-Café, das planmäßig im Mai stattgefunden hätte, wird mit dem Backes-Fest zusammengelegt (In der Hoppach am 03.06.).
- Nächster Dorftreff-Stammtisch - bitte vormerken: am 15. Mai

■ Große Beteiligung bei der Flur- und Dorfsäuberung

Mit über 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurde die Flur- und Dorfsäuberung in Obererbach durchgeführt. Viele Traktoren und Autos mit Anhänger standen für die Säuberungsaktion zur Verfügung. Mit viel Einsatzbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger konnten unser Dorf und unsere Dorfränder von Müll und Unrat befreit werden. Alle Straßen wurden abgefahren. Friedhof und Kinderspielfeld wurden ebenfalls gesäubert, wie die Gullys. Auch der Festplatz mit Weiheranlage und Bürgerhaus standen im Fokus der Säuberungsaktion. Bachläufe und Bahngleise wurden begangen und der weggeworfene Müll aufgehoben.

Eine weitere Einsatzgruppe pflanzte 16 Obstbäume. Hier waren vorab schon einige Vorbereitungen getroffen worden, sonst wäre die Pflanzaktion in diesem Ausmaß nicht möglich gewesen.



Die Ortsgemeinde bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement und ihren Einsatzbereitschaft. Besonders erfreulich war, dass viele jungen Menschen sich an der Aufräumaktion beteiligten.

Als kleines Dankeschön lud die Ortsgemeinde zu einem gemeinsamen Imbiss ins Bürgerhaus ein.

Es ist schön zu erfahren, dass vielen unser Dorf nicht egal ist. Herzlichen Dank für Euren Einsatz.

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

■ Niederschrift Jagdgenossen

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Obererbach vom 15.03.2018 liegt vom **27.04.** bis **11.05.2018** zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers öffentlich aus.

Neu Koberstein, 17.04.2018

*Der Jagdvorsteher
Jochen Heinemann*

■ Erbach feiert in den Mai

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unserer Maifeier am **Montag, 30. April 2018** einladen.



Wie in den vergangenen Jahren wird unsere Jugend wieder den Maibaum aufstellen und für Essen und Getränke sorgen. Unsere Chöre werden einige Lieder vortragen und die Besucher hoffentlich damit erfreuen. Auf dem Festplatz und im Bürgerhaus wird sich sicherlich die Gelegenheit geben, sich mit Freunden, Nachbarn und Bekannten angeregt zu unterhalten und

gemeinsam in den Mai zu feiern.

Die Veranstaltung beginnt mit dem Aufstellen des Maibaumes um 18.30 Uhr.

Die Ortsgemeinde Obererbach freut sich über Euren Besuch. Wir danken unserer Jugend für ihren Einsatz, damit auch in diesem Jahr eine tolle Tradition fortgesetzt werden kann.

*Erhard Schneider,
Ortsbürgermeister*



Oberwambach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 4. Mai 2018, 20 Uhr, findet im Restaurant „Daryoush“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2017 in das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 17 Gem-HVO
2. Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 bis 2023
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

6. Verschiedenes

*Achim Ramseger,
Ortsbürgermeister*

■ Flursäuberung 2018 rund um Oberwambach

Zur Flursäuberung am Samstag, 24. März 2018, hatten die Ortsgemeinde und unser Jagdpächter Axel Jagenberg eingeladen.

Diesem Aufruf waren wieder zahlreiche fleißige Helfer gefolgt, um tatkräftig dem Müll und Unrat rund um die Gemarkung sowie auf Teilen der Kreisstraßen bis weit in die Nachbargemarkungen den Kampf anzusagen.



Am ersten schönen Vorfrühlingstag konnten die Oberwambacher wieder säckeweise Wohlstandsmüll sammeln. Auch Verpackungsmaterial einer Fast-Food-Kette und Pfandflaschen gehörten zu den Funden.

Innerhalb weniger Stunden war der von der Kreisverwaltung zur Verfügung gestellte Container gefüllt. Nach getaner Arbeit hatte OB Achim Ramseger in 's Gerätehaus zur allgemeinen Stärkung eingeladen.

Bei Getränken und einem Eintopf wurde wieder einmal über die Sinnlosigkeit des wilden Müllentsorgens gesprochen.

Racksen

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 4. April 2018
 Zu TOP 1 der Tagesordnung - Wappen für die Ortsgemeinde - wurde festgestellt, dass es hierzu noch keine neuen Erkenntnisse gibt. Anschließend fasste sich der Ortsgemeinderat mit der Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld. Der Ortsgemeinderat war über den Sachstand der bisherigen Verhandlungen hinsichtlich dieser Fusion informiert. Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen. Der Rat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ zu.

Ferner informierte Ortsbürgermeister Hommer den Rat über folgende Themen:

- Die Ortsgemeinde hat die Abrechnung 2017 über die Entgelte für die Bereitstellung, Herrichtung und Reinigung der Glascontainerstandorte für den Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2017 erhalten.
- Für die Verbesserung der Breitbandversorgung des Ortsteils Nassen wurde eine Feinplanung und genaue Trassenführung erstellt. Mit einer Inbetriebnahme ist Mitte 2019 zu rechnen.
- Bei dem Umwelttag der Ortsgemeinde soll ein Obstbaum im Ortsteil Nassen am Dorfplatz gepflanzt werden. Die restlichen 4 Obstbäume sind für den Weg „Auf der Helde“ vorgesehen. Weitere Teams kümmern sich um die Flurreinigung und die Kontrolle einiger Schlammeimer.

Unter Punkt Verschiedenes wurden unter anderem folgende Themen erörtert:

- Die Anwesenden diskutierten über die im vorherigen Jahr begonnene Bearbeitung der Rasengrabfelder und der Urnen-Rasengrabfelder. Bevor mit den neuen Anpflanzungen begonnen wird, soll Rücksprache mit einer Firma über die Gestaltung genommen werden. Ob die Arbeiten anschließend in Eigenleistung ausgeführt oder an eine Gärtnerei vergeben werden, wird später entschieden. An einem Randstreifen, der schlecht zugänglich ist, sollen Hackschnitzel oder Rindenmulch aufgetragen werden.
- Der Ortsbürgermeister wurde gebeten, mit dem Besitzer eines Grundstücks im Ortsteil Nassen in Verbindung zu treten, um ihn aufzufordern, das Grundstück in Ordnung zu bringen. Insbesondere den Bewuchs an den Grundstücksgrenzen zurückzuschneiden und den Bereich der Straße zu säubern.
- Ein Ratsmitglied wies darauf hin, dass durch die Sturmschäden im Waldstück „In den Buchen“ der Bürgersteig entlang der K 42, der auch als Schulweg dient, teilweise nicht richtig geräumt ist und die Kinder deshalb auf der Straße laufen müssen. Ebenfalls gibt es seiner Meinung nach noch Bäume, die stark geneigt sind und beim nächsten stärkeren Wind drohen, ebenfalls umzustürzen.

In diesem Zusammenhang wies der Vorsitzende noch einmal darauf hin, dass ein Betreten des Waldes, der durch den Windwurf teilweise zerstört wurde, sehr gefährlich und tunlichst zu unterlassen ist, bis der gesamte Bereich geräumt ist.

oder Thomas Schwager. Es werden auch noch Frauen gesucht, die mit ihrer Backkunst zum Kuchenbuffet beitragen wollen. Auch hier ist ein Hinweis an die zuvor genannten Personen erwünscht.

Dieter Kellner, Ortsbürgermeister



Werkhausen

■ Obstbaumpflanzung und Flursäuberung
 Wie bereits in den letzten Jahren, wurden am Samstag, 14. April 2018, durch fleißige Helfer der Ortsgemeinde wieder Obstbäume gepflanzt. Auch für die kommenden Jahre sind weitere Obstbaumpflanzungen geplant. Wie schon in der Vergangenheit, haben sich auch dieses Jahr wieder viele hilfsbereite Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen daran beteiligt, Wege, Straßen und Wälder in Werkhausen von Müll zu befreien.



Neben den Feldwegen und der Kreisstraße K 24 lag auch dieses Mal der Schwerpunkt auf der Landstraße L 276 - beiderseits in Richtung Leuscheid bis zur Landesgrenze.

Nach getaner Arbeit bei schönstem Wetter stiftete die Jagdgenossenschaft einen zünftigen Imbiss am Dorftreff. Noch einmal vielen Dank an die großen und kleinen Helfer und an die Jagdgenossenschaft.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!
Altenkirchen
 02.05.2018 Irene Krämer.....80 Jahre



Sörth

■ Grundreinigung Dorfgemeinschaftshaus
 Am Samstag, 28. April, findet um 15 Uhr eine Grundreinigung des Dorfgemeinschaftshauses statt. Ebenfalls ist dann auch ein Arbeitseinsatz in der Ortsgemeinde.

Über freiwillige Helferinnen und Helfer freut sich der Ortsgemeinderat.
Walter Fischer, Ortsbürgermeister

Stürzelbach

■ Einladung zur Übergabe Dorfwappen
 Der Ortsgemeinderat hat den Termin zur Übergabe des Dorfwappens auf **Samstag, 19.05.2018**, festgelegt. Die feierliche Übergabe erfolgt durch Herrn Landrat Michael Lieber. Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Einwohner an dieser Veranstaltung teilnehmen, die in Zusammenarbeit mit der Dorfgemeinschaft ab 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen in der Grillhütte beginnt. Für den frühen Abend ist noch ein Grillbuffet vorgesehen. Alle Teilnehmer wollen sich bitte aus organisatorischen Gründen **bis 06.05.2018** bei einer der nachfolgenden Personen **anmelden**: Markus Berger, Hans-Gerd Altgeld

Almersbach	
27.04.2018 Wilhelm Poscharnik	70 Jahre
Kettenhausen	
28.04.2018 Helmut Becker	85 Jahre
Mehren	
29.04.2018 Maria Friede	70 Jahre
Reitersen	
27.04.2018 Peter Hallada	75 Jahre
Schöneberg	
27.04.2018 Winfried Eller	70 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Mariella Luisa Röcher, Hasselbach

Mila Felina Lang, Neitersen

Mia Jolie Schmidt, Obererbach

Eheschließung:

Markus Oliver Moser und Frank Helmut Moser-Dücker, Schöneberg

Sonstige Mitteilungen

■ Förderung der Beratungs- und Koordinierungsstellen Landkreis Altenkirchen fördert das Modellprojekt „ambulant vor stationär“

Der Landkreis Altenkirchen fördert in diesem Jahr die Beratungs- und Koordinierungsstellen (Beko-Stellen) im Kreis mit insgesamt 37.500 Euro.

Dieser Betrag verteilt sich zu gleichen Teilen von je 7.500 Euro auf die fünf Beko-Stellen im Landkreis. Diese sind: Altenkirchen/Flammersfeld (Träger: DRK Kreisverband Altenkirchen), Betzdorf/Gebhardshain (Träger: Ökumenische Sozialstation Betzdorf-Kirchen), Daaden/Herdorf (Träger: Kirchliche Sozialstation Daaden-Herdorf), Kirchen (Träger: Ökumenische Sozialstation Betzdorf-Kirchen) und Wissen/Hamm (Träger: GFO-Gemeinnützige Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbH).

Die Beratungs- und Koordinierungsstellen erhalten diese Förderung zweckgebunden für ihre Mithilfe und Unterstützung beim Projekt „ambulant vor stationär“. Das Ziel dieses Projekts besteht darin, pflegebedürftigen Menschen durch eine qualifizierte Beratung und Unterstützung ein **längstmögliches Verbleiben in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung zu ermöglichen** und die Aufnahme in ein Pflegeheim zu vermeiden. Die Beko-Stellen übernehmen hier eine wertvolle Beratungs- und Unterstützungsfunktion, indem sie Hilfesuchenden bei der gesamten Organisation der Pflege wichtige Hilfestellungen geben - von der Antragstellung bis hin zur Klärung der Finanzierbarkeit.

■ Bergbaumuseum bietet Exkursion am Maifeiertag an Rund um den Käuser Steimel auf der Spur des Druidensteigs

Seit bald 10 Jahren besteht der Druidensteig, ein betont geologisch-bergbaulich ausgerichteter Wanderweg. Auf einem nicht unbedeutenden Teilstück davon, das neben geologischen und bergbaulichen Besonderheiten auch mit botanischen Kostbarkeiten glänzen kann, bewegt sich das Bergbaumuseum des Kreises Altenkirchen mit einer Exkursion am 1. Mai. Spannende geologische Aufschlüsse können die Teilnehmenden hier ebenso entdecken wie Bergbaurelikte und botanische Besonderheiten. Die Exkursion findet am Dienstag, 1. Mai (Feiertag) ab 14.00 Uhr statt und wird von der Biologin Melanie Düber und dem Waldpädagogen Eberhard Klein geleitet.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine telefonische Anmeldung beim Bergbaumuseum unter Tel. 02744/ 63 89 erforderlich. Hier wird auch der genaue Treffpunkt bekannt gegeben.

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 26.04.: 9.30 - 12.00 Uhr Markttag-Frühstück; 14.00 - 17.00 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 17.30 - 19.00 Uhr ‚Du bist nicht allein‘ mit Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 34088989; 20.00 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 27.04.: 10.00 - 12.00 Uhr Freitagstreff: Rechtsberatung RA Sylka Düber; 10.00 - 12.00 Uhr Näh-Café; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Lern- und Spielstube Eltern-Kind - Spielgruppe im Martin-Luther-Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café - offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung

Montag, 30.04.: 10.30 - 12.00 Uhr Tagesstätte; 14.00 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln; für

Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich; Ansprechpartnerin: Marina Friesen, Tel. 02681 - 2056; 17.00 - 18.00 Uhr Abendbrot am Montag; 17.00 - 19.00 Uhr Deutscher Mieterbund; Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten.

Dienstag, 01.05.: Das MGH ist geschlossen

Mittwoch, 02.05.: 9.00 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10.00 - 12.00 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10.00 - 12.00 Uhr Atelier im Mittendrin; 14.00 - 17.00 Uhr Handarbeitsgruppe; 15.00 - 17.00 Uhr Generationen- Café.

Weitere Informationen gibt es unter Tel. 02681-950438.

■ Wie Eltern Kinder „stark“ machen können - Möglichkeiten elterlicher Suchtvorbeugung Fortbildung am 8. Mai im Infoladen Aufwärts in Wissen

Die elterliche Erziehung soll Kinder in vielerlei Hinsicht stark fürs Leben machen. Durch sie werden die Grundlagen gelegt, ob Kinder später ein selbstbestimmtes Leben führen können, Herausforderungen meistern, Beziehungen eingehen, Rückschläge verkraften, andere Meinungen zu akzeptieren lernen und vieles mehr. Deshalb ist sie nicht nur Sache der Eltern, sondern geht letztlich alle etwas an. Der Fortbildungs-Abend des Regionalen Arbeitskreis Suchtprävention und das Netzwerk Familienbildung geben aus präventiver Sicht Orientierungshilfen und Rat. Volker Schneider, Suchtpräventionsfachkraft aus Siegen, referiert zu den Grundlagen elterlicher Suchtprävention am Dienstag, 8. Mai, um 18 Uhr, im Informationsladen „Aufwärts“, in Wissen (Gerichtsstraße 34).

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an horst.schneider@kreis-ak.de, oder telefonisch unter 02681/ 81- 25 43.

Die Veranstaltung ist sowohl als Fortbildung für schulische Lehrkräfte als auch für den Erwerb der Jugendleitercard anerkannt.

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Workshop „Singen macht Spaß - Stimmbildung für jeden“

Am Samstag, 28. April, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen ganz neu den Workshop „Singen macht Spaß - Stimmbildung für jeden“ an. Singen kann sehr einfach sein. Den „Dusch- oder Autosängern“ fehlen oft nur der Mut und die eigene richtige Einschätzung, um die Stimme auch vor anderen zu erheben. In diesem Kurs unter der Leitung von Cordelia Geitler soll mit Stimm-, Atem- und Entspannungsübungen sowie der Vermittlung dazugehöriger Theorie Mut gemacht werden. Es werden Kanons und leichte Lieder ausprobiert. Die Teilnehmenden begeben sich auf die Suche nach der eigenen Sing- und Sprechstimme. Die Schwerpunkte liegen hierbei auf der Körperwahrnehmung und der Klangentwicklung. Die Teilnahmegebühr für den Kurs in der Zeit von 10 bis 15 Uhr beträgt 30 Euro.

Aufbaukurs „Fit in Textverarbeitung“ in Altenkirchen
Die Kreisvolkshochschule bietet am Mittwoch, 2. Mai, und Mittwoch, 9. Mai, jeweils in der Zeit von 17.30 bis 20.45 Uhr den zweiteiligen Crashkurs „Textverarbeitung mit Word“ in Altenkirchen an. Dieser Kurs wendet sich an Teilnehmende mit grundlegenden Vorkenntnissen in der Textverarbeitung mit Word. Inhalte des Kurses sind beispielsweise die Nutzung von Tapstopp und Schnellbausteinen, die Autokorrektur oder der Seriendruck. Spezielle Fragen der Kursteilnehmer werden ebenfalls thematisiert. Darüber hinaus vermittelt Kursleiter Jörg Orthen Methoden für eine rationelle Textverarbeitung und das Erstellen von Dokumenten. Die Teilnahmegebühr für den Kurs im EDV-Schulungsraum der Kreisvolkshochschule Altenkirchen beträgt 40 Euro.

Entdeckungsreiche Heilkräuterwanderung durch Wiese, Feld und Wald - naturkundliche Spaziergänge in Oberirschen



Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen lädt mit Frühjahresbeginn zu Heilkräuterwanderungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten ein. In ca. zweistündigen leichten Wanderungen entdecken und bestimmen die Teilnehmenden mit den Kursleiterinnen Christel Pohlhausen und Ellen Dittrich Pflanzen und beobachten im Jahreszyklus die Pflanzengemeinschaften.

Manchen mögen diese Pflanzen vielleicht als „Unkräuter“ bekannt sein, die aber in Wahrheit hilfreiche Heilkräuter sind und die auch gut in die Küche und Hausapotheke passen. Anregungen für die Sinne - riechen, schmecken, tasten - geben nicht nur die vielen Kräuter, sondern auch die Kostproben aus diesen Heilkräutern, die zum Abschluss probiert werden können.

Folgende Wanderungen werden angeboten:

- Quicklebendige Frühjahrsblüher

Samstag, 28. April, 15 bis 18 Uhr

- Vollfrühling - Vorsommerbetrachtung

Samstag, 26. Mai, 15 bis 18 Uhr

- Sommersonnenwende - Johannistag

Sonntag, 24. Juni, 15 bis 18 Uhr

- Reifeprozess im Hochsommer

Samstag, 21. Juli, 15 bis 18 Uhr

- Genüsse aus dem Spätsommer

Samstag, 18. August, 15 bis 18 Uhr

Treffpunkt ist jeweils Gartenweg 1 in Oberirschen-Rimbach. Die Kursgebühr beträgt jeweils 15 €.

Bewegt ins Frühjahr- Nordic-Walking oder Leichter Laufen lernen

Am Montag, 23. April, starten direkt zwei Kurse der Kreisvolkshochschule unter der Leitung von Mandy Jung. Bei diesen geht es um gesunde Bewegung: Nordic-Walking und der Laufkurs „Leichter Laufen“.

Nordic-Walking bringt viel Gutes, aber nur, wenn die Technik stimmt. Der „Ski-Gang“ ist eine Sommertrainingsmethode der Langläufer, Biathleten und nordischen Kombinierer und schon seit mehr als siebenzig Jahren bekannt.

Die richtige Technik macht dabei den Unterschied: beschwingt statt stocksteif. Nordic Walking ist nicht nur ein guter Fatburner, sondern auch ein toller Sport für Neueinsteiger.

Der ganze Körper wird optimal durchblutet, Herz und Kreislauf kommen in Schwung, Knie- und Hüftgelenke werden geschont. Die Kurszeiten sind jeweils montags von 10 bis 11 Uhr.

Der Kurs „Leichter Laufen“, immer montags in der Zeit von 15 bis 16 Uhr, vermittelt hingegen Einblicke ins NaturalRunning, bestehend aus Lauftraining, Kraftaufbautraining sowie einem Faszientraining. Laufanfänger wie erfahrene Läufer profitieren von neuen Impulsen, Hinweisen und wertvollen Trainingstipps für einen gesundheitsorientierten und effektiven Laufstil.

Treffpunkt ist jeweils der Parc de Tarbes/ Parkplatz Weyerdamm. Die Gebühr pro Kurs beträgt für 5 Termine 45 Euro.

Nähere Informationen oder Anmeldungen zu dem Workshop, den Heilkräuterwanderungen sowie den Kursen bei der Kreisvolkshochschule unter

Tel. (02681) 812212

sowie per E-Mail unter

kvhs@kreis-ak.de

■ Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz



Info-Veranstaltung in Koblenz: „Arbeitslos? Auswirkungen auf die Rente“

Wann man bei Arbeitslosigkeit Rente erhalten kann, was bei Sperrzeiten und Ruhenszeiten zu beachten ist, wie sich Arbeitslosigkeitszeiten auf die Rentenhöhe auswirken und was bei Minijobs zu beachten ist, das sind die Themen einer Informationsveranstaltung der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz am 15. Mai, um 16.30 Uhr in der Auskunfts- und Beratungsstelle, Hohenfelder Straße 7 - 9 in Koblenz.

Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos. Bitte anmelden per Mail an aub-stelle-koblenz@drv-rlp.de oder auch unter Telefon 0261 98816-0.

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! **Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!**

Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0151-56830792** oder **E-Mail:** info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260

BIC: MALADE51AKI

Heijo Höfer, MdL SPD

■ „Beruf des Landwirts erfordert unternehmerisches Denken“

MdL Höfer zu Fachgespräch bei Matthias Augst in Helmenzen

„Der Hof Augst ist ein Beispiel für einen Familienbetrieb, der Tradition und Moderne erfolgreich verbindet.“ Zu dieser Überzeugung kam der Landtagsabgeordnete Heijo Höfer (SPD) nach seinem Besuch bei Landwirt Matthias Augst in Helmenzen.

Augst bewirtschaftet dort gemeinsam mit seiner Ehefrau Silke und Vater Helmut eine Fläche von 215 Hektar. Den Familienbetrieb führt der Landwirtschaftsmeister jetzt in der siebten Generation. Dabei ist die Zahl von 60 Milchkühen vergleichsweise gering. Die Entscheidung gegen einen größeren Viehbestand habe er bewusst getroffen. „Mir ist es wichtig, dass die Tiere gesund sind und lange leben“, erklärte Augst. Weil praktisch alles aus eigener Zucht stammt, muss kein Vieh zugekauft werden. Dadurch sei der Hof komplett seuchenfrei. Vorbei sind die Zeiten, als noch mit der Hand gemolken werden musste. Das übernimmt seit fünf Jahren ein Melkroboter. „Eine der besten Anschaffungen für Tiere und Familie gleichermaßen“, so Augst. Die Kühe hätten sich längst an die Apparatur gewöhnt und gingen selbstständig in den Melkstand. Wenn sich die Tiere wohl fühlen, rechnet sich das für den Landwirt. Jede Kuh gibt etwa 33 Liter Milch pro Tag.



Landwirt Matthias Augst (links) sprach beim Hofrundgang mit MdL Heijo Höfer über moderne und artgerechte Milchviehhaltung. Alle Tiere stammen aus eigener Aufzucht.

Augst sieht in einem hochwertigen Grundfutter einen weiteren Schlüssel zum Erfolg. Der für seine Kenntnisse im Ackerbau mehrfach ausgezeichnete Landwirt, darunter „Deutschlands bester Ackerbauer“, legt besonderes Augenmerk auf die komplette Erzeugungskette, von der Aussaat über die Ernte bis zum Auslegen des Futters. Die Bewirtschaftung seiner Böden richtet er auf eine hohe Fruchtbarkeit und nachhaltige Ertragsfähigkeit aus.



„70 Prozent des Erfolgs im Stall hängt vom Futter ab.“ Matthias Augst (rechts) erläutert den täglichen Futterbedarf einer Milchkuh.

Zum anschließenden Fachgespräch begrüßte Heijo Höfer auch Landwirtschaftsmeister Axel Walterschen vom Auenhof in Seifen. Von der kürzlichen Insolvenz der Berliner Milcheinfuhrgesellschaft

seien viele Landwirte im Westerwald schwer getroffen worden. Man habe vor der schwierigen Situation gestanden, kurzfristig neue Abnehmer finden zu müssen, berichtete Walterschen, der auch in seiner Funktion als Vorstandsmitglied der Milcherzeugergemeinschaft Rheinland-Pfalz (MEG) mit am Tisch saß.

Schnell wurde deutlich, dass das romantisiert verklärte Bild vom Bauern längst der Vergangenheit angehört. Unternehmerisches Denken sei für den Berufsstand gefordert, so auch bei der Frage der Produktionskosten. Die Öffnung der Märkte und der Preiskampf in Deutschland hätten zu einem Überangebot an Milch und damit zu sinkenden Erlösen bei den Milchbauern geführt. Ein Problem, das sich nach Meinung beider Landwirte nur durch eine Steuerung „von oben“ lösen lässt. Matthias Augst wäre sofort bereit, seine Milchmenge zu reduzieren, wenn er dafür höhere Preise erzielen könnte. Davon würden die Qualität der Milch und letztlich die Verbraucher profitieren. Damit ein solches System funktionieren könne, müssten Kunden aber auch bereit sein, höhere Preise zu zahlen.

Heijo Höfer dankte zum Schluss Matthias Augst für den „lehrreichen“ Rundgang. Der SPD-Politiker zeigte sich besonders beeindruckt von der Innovationskraft und Energie, mit denen sich der junge Landwirt den schwierigen Rahmenbedingungen auf dem Milchmarkt stellt. „Statt zu jammern haben Sie die Herausforderungen angenommen und überlegt, wie der Betrieb erfolgreich geführt werden kann“, erklärte Höfer, der auch Mitglied im Landwirtschaftsausschuss des Landtags ist.

■ Die Parkinsonselbsthilfegruppe Westerwald informiert

Am 02.05.18 haben wir einen Referenten eingeladen, der uns informieren und aufklären möchte über Behindertenrecht und Antragstellung. Er wird uns Rede und Antwort stehen zu allem, was mit Behinderung zu tun hat. Zu dieser Veranstaltung, die am 02.05.18 um 15 Uhr im Azurit Seniorenwohnpark in 56410 Montabaur, Josef Kehreinstraße 1, beginnt, laden wir alle Betroffenen und Angehörigen recht herzlich ein.

Parkplätze befinden sich im Haus in der Tiefgarage. Bei Fragen steht Ihnen der Gruppenleiter Roland Marx, Tel. 02623/7679, gerne zur Verfügung.

■ ADD verfügt ein Sammlungsverbot gegen den Verein „Johanneshilfswerk international e.V.“ in Rheinland-Pfalz



Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) - landesweite Spendenaufsicht in Rheinland-Pfalz - hat dem Verein „Johanneshilfswerk international e.V.“ mit Sitz in Berlin sofort vollziehbar **untersagt, Spendensammlungen sowie öffentliche Spendenaufrufe in Rheinland-Pfalz durchzuführen.** Das Sammlungsverbot ist noch nicht rechtskräftig.

Johanneshilfswerk international e.V. ruft, unter anderem mittels seiner Internetseiten, zu Geldspenden auf und wirbt um fördernde Mitglieder. Trotz mehrfachen Aufforderungen ist der Verein seinen gesetzlichen Auskunftsspflichten im sammlungsrechtlichen Verfahren nicht nachgekommen, sodass keine Gewähr für eine einwandfreie und zweckentsprechende Verwendung der Sammlungserträge gegeben ist. Die ADD bittet die Bevölkerung in Rheinland-Pfalz um sofortige Mitteilung, sollten Spendensammlungen und insbesondere Bankeinzüge für Förderbeiträge im Namen des Vereins Johanneshilfswerk international e.V. mit Sitz in Berlin in Rheinland-Pfalz bekannt werden.



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de
Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen
Die Ausleihe ist kostenlos!

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 26.04.18, 18.00 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach; 20.00 Uhr, i.d.R. Kreis junger Frauen, Gemeindehaus Oberwambach, Infos: Tel. 984861

Freitag, 27.04.18, 19.00 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 29.04.18, Oberwambach (Prädikant Osten-Sacken) 10.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 04.05.18, 15.00 Uhr Vorbereitung des Konfirmationsgottesdienst, Kirche und Gemeindehaus Oberwambach; 19.00 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Offene Kirche Almersbach vom 6. Mai bis 30. September 2018 Verstärkung gesucht!



Seit vielen Jahren besteht das Angebot der offenen Kirche Almersbach. Jeden Sonntag ist dann die Kirche von 15.00 bis 17.00 Uhr in den Monaten von Mai bis September für Besucher geöffnet. In dieser Zeit steht ein ehrenamtlicher Mitarbeiter den Besuchern als Ansprechpartner zur Seite. Doch mit den Jahren ist der Kreis der Kirchenbetreuer geschrumpft. Um das Angebot

in dieser Form weiterhin aufrecht zu erhalten, brauchen wir daher dringend Verstärkung. Bereits jetzt konnten nicht alle Sonntage besetzt werden. Vielen unserer Kirchenbetreuer macht dieser Dienst Spaß, denn es ist eine Gelegenheit, mit verschiedenen Menschen in Kontakt zu kommen. Während der eine Besucher sich eher für den Kirchenbau interessiert, möchte der andere in der Stille nur zur Ruhe kommen.

Wissen ist nicht zwingend vorausgesetzt - wichtiger ist uns die Liebe zu unserem Almersbacher Kirchlein. In der Kirche steht außerdem auch Informationsmaterial zur Verfügung.

Falls Sie uns in dieser Aufgabe unterstützen möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt!

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5,
Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr.

Gemeindesekretärin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864,
Fax: 02681-9843688; E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de
Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler,
Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a,
Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde:
www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen

Stadthallenweg 16, (Frau Müller)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Do. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49

Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 29.04.2018: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Pfr.in Ehrhardt, 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. in Ehrhardt

Montag, 30.04.2018: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Donnerstag, 03.05.2018: 16.00 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmanden im Gemeindezentrum (Forum), (Bitte Stammbücher mitbringen!), 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 04.05.2018: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 14.30 Uhr Frei-Tag-Runde, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach

Gemeindebüro: Tel. 02683 949340;

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11.00 Uhr

Mittwoch, 25.04.: 15.00 Uhr Frauenhilfe

Freitag, 27.04.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 29.04.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Schuhmann

Die Bücherei ist bis einschließlich 26.04.2018 geschlossen.

Kleidersammlung für Bethel vom 24. bis 29. April

Gespendet werden können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Abgabestelle ist im Gemeindehaus Hauptstraße/Ecke Schulstraße, jeweils von 8.00 bis 18.00 Uhr.

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 27.04.2018: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 28.04.2018: Birnbach: 11.00 - 13.00 Fototermin sowie Stell- und Sprechprobe für die Konfirmation

Sonntag, 29.04.2018: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk) - **Konfirmation**, es singt der Kirchenchor, es spielt der Posaunenchor.

Montag, 30.04.2018: Weyerbusch: 16.00 Krabbelgruppe

Mittwoch, 02.05.2018: Weyerbusch: 17.30 Mädchen-Jungschar, Birnbach: 19.00 Abendgebet in der Kirche,

Donnerstag, 03.05.2018: Weyerbusch: 9.30 Krabbelgruppe, 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel

Kleidersammlung für Bethel

in der Zeit vom 24. bis 30. April 2018, jeweils 8.30 bis 18.00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch

Wie in jedem Jahr bitten wir auch in diesem Jahr wieder um gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise gebündelt), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt.

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel sowie die Ev. Kirchengemeinde Birnbach.

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

<http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

DONNERSTAG, 26.04.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20.00 Uhr Bibelgespräch

FREITAG, 27.04.: Hohegrete (Erholungsheim): 17 Uhr Jungschar

SONNTAG, 29.04.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10.00 Uhr Gottesdienst, Predigt: Walter Köhler, gleichzeitig Kinderprogramm, Hohegrete (Erholungsheim): 10.00 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG, 30.04.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

MITTWOCH, 02.05.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.00 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG, 03.05.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15.00 Uhr Seniorensozio, 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20.00 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Klaus Engers, 57612 Racksen, Tel. 0268-1211)

E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 26.04.2018: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Sonntag, 29.04.2018: 10.00 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Ursula Heuer

Montag, 30.04.2018: 20.00 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Mittwoch, 02.05.2018: 16.00 Uhr Krabbelgruppe I

Kleidersammlung für Bethel

Vom 24. - 30. April 2018 findet in der Ev. Kirchengemeinde Hilgenroth wieder die Kleidersammlung für Bethel statt. Abgabestelle ist die Garage am Gemeindezentrum Eichelhardt. Kleidersäcke können Sie im Gemeindebüro erhalten.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt.

Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602;

e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter:

www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg

FREITAG, 27.04.18: 13.00 Uhr Ausflug Seniorenkreis, Abfahrt Wendeplatte an der Kirche Schöneberg, 16.00 Uhr Kindergruppe in Schöneberg; 19.00 Uhr Teenkreis in Schöneberg, Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; 19.00 Uhr Time out Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren

SAMSTAG, 28.04.18: 19.30 Uhr Jugendhauskreis in Mehren

SONNTAG, 29.04.18: 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Mehren

FREITAG, 04.05.18: 19.00 Uhr Jugendabend der Region im Ev. Gemeindehaus Weyerbusch. 19.00 Uhr Bibelsekreis in Mehren, 18.00 Uhr Übernachtung der Katechumenen im Ev. Gemeindehaus Mehren

Donnerstag, 10.05.2018 - 10.00 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Mehren

Bekanntmachungen:

- Urlaub:

Das Gemeindebüro ist am 30.04.2018 nicht besetzt!

- Kleidersammlung für Bethel:

In den Ev. Kirchengemeinde Mehren und Schöneberg wird vom 24. bis zum 30. April 2018 Kleidung für Bethel gesammelt. Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können im Ev. Gemeindehaus an der Hauptstraße 9, Schöneberg, bei Herrn Höller, Rheinstraße 9, Obernau, bei Herrn Schüler, Eschweg 4 in Neitersen und im Ev. Gemeindehaus Mehren, Mehrbachtalstr. 8, abgegeben werden.

- Ausflug Kindergottesdienst:

Am 24.06.2018 fährt der Kindergottesdienst wieder zur Freilichtbühne nach Freudenberg. Es wird Pippi Langstrumpf aufgeführt. Der Bus startet um 13 Uhr ab Gemeindehaus Schöneberg, die Vorstellung beginnt um 15 Uhr. Für weitere Informationen steht Ihnen Katja Gaida, Tel. 0175/2030919, vom Kindergottesdienst Team zur Verfügung.

Amtshandlung:

Bestattung: 12.04.2018 Kurt Piller aus Rettersen, 89 Jahre

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegeschäftsführerin Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801 Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

Osterwanderung der Kirchengemeinde Schöneberg am Ostersonntag

Am Ostersonntag, 1. April, waren zahlreiche Gottesdienstbesucher in den Gottesdienst um 6.00 Uhr morgens in der Auferstehungskirche in Schöneberg erschienen. Es war noch dunkel, als Pfarrer A. Röhrbein die Gottesdienstbesucher willkommen hieß. Mit dem Entzünden der Osterkerze vor der Kirche und dem klangvollen Lied „Bleibet hier, wachet mit mir, wachet und betet“ zog die Gemeinde in die Kirche ein. In einer Lesungsreihe trugen Renate Walterschen und Andreas Haas im Wechsel biblische Texte vor.



Fotos: A. Haas und R. Walterschen

In seiner Predigt ging Pfarrer Röhrbein dann auch noch einmal auf die Bedeutung des Lichtes für Ostern ein. Das Osterlicht wurde an alle Kirchenbesucher weiter gegeben, um so symbolisch den Frieden in die Welt zu tragen. Traditionell wurde der Gottesdienst musikalisch vom Posaunenchor Altenkirchen mitgestaltet. Als besonderes Ereignis erklang zum ersten Mal nach ihrer Sanierung die Schöneberger Orgel wieder im Gottesdienst. Nach dem Heiligen Abendmahl wurden alle Besucher zum Frühstück in das Gemeindehaus eingeladen, wo es bei Kaffee und Stuten, sowie Marmelade,

Tee und Ostereiern zu guten Gesprächen kam. Gegen 9.15 Uhr fanden sich alle Wanderbegeisterten zur Osterwanderung vor dem Gemeindehaus ein. Bei regnerischem Wetter marschierten ca. 20 Personen nach Steimel. Der Weg führte über Stürzelbach, Ratzert, Alberthofen nach Steimel.

Nach ca. 2,5 Stunden trafen wir in der Pizzeria ‚Da Pale‘ in Steimel wohlbehalten ein. Zum Mittagessen hatten sich 36 Leute eingefunden. Das Essen war abwechslungsreich und lecker. Am frühen Nachmittag trat man dann mit dem Pkw in Fahrgemeinschaften die Rückreise an.

Ein großes Lob geht an Erika Pfeifer und Renate Walterschen für die tolle Organisation.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548

E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 27.04.18: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Sonntag, 29.04.18: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 02.05.18: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Halbtageswallfahrt der kfd St. Jakobus, Altenkirchen

Die Frauen der kfd St. Jakobus Altenkirchen laden ein zur Marienwallfahrt nach Friesenhagen zur „roten Kapelle“ am Mittwoch 09.05.2018. Da die Kapelle recht klein ist, findet die Andacht in der dortigen Pfarrkirche statt. Abfahrt ist um 14.00 Uhr mit dem Bus ab Kirchplatz St. Jakobus. Die Frauen der Frauenhilfe Altenkirchen sind eingeladen und werden mit uns fahren. Wir freuen uns über unser „ökumenisches Unterwegssein“.

Anmeldungen bitte bis zum 02.05.2018 bei Marianne Heister (02681/36 82) und Theresia Schäfer (02681/65 47). Die Buskosten betragen ca. 6 - 8 €, für Kaffee und Kuchen ist selbst zu zahlen.

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 28.04.18: Messe fällt aus

Seniorengruppe „Spätlese“, Beul

Die Beuler Gruppe „Spätlese“ lädt ganz herzlich zum Mai-Treff ein. Beide Seniorengruppen treffen sich am **Donnerstag, 03.05.2018, in Beul**. Wir beginnen auf den Wunsch vieler Teilnehmer hin wieder um 15.00 Uhr mit einer **Maiandacht** in der Kapelle. Anschließend trinken wir gemeinsam Kaffee und starten unsere eigene Mai- und Jubiläumsfeier mit Maibowle, Liedern und natürlich mit der Wahl der Maikönigin und des Maikönigs. Diesmal hat unsere Stadtführerin, Doris Enders, ihr Kommen zugesagt und wird mit uns eine **virtuelle Stadtführung** unternehmen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Die Gruppe 60 + trifft sich um 14.30 Uhr auf dem Kirchplatz, um Fahrgemeinschaften zu bilden.

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Samstag, 28.04.18: 16.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29.04.18: Messe fällt aus

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 27.04.18: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag 29.04.18: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 01.05.18: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 29.04.18, 10 - 11.45 Uhr in deutscher Sprache Vortragsthema: „**In all unserem Handeln ehrlich sein.**“; 14 - 15.45 Uhr in russischer Sprache Vortragsthema: „**Die Auferstehung - der Sieg über den Tod**“

Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden Sprachgruppen eine Besprechung des Themas: „**Mach als Geistesmensch weiter Fortschritte!**“, Biblischer Leittext: **(Galater 5:16)** Wandelt beständig durch den Geist, und ihr werdet die Begierde des Fleisches überhaupt nicht vollbringen.

Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“:

Auf dem Bibelbuch Markus, Kapitel 5 bis 6 basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „**Jesus hat die Macht, Verstorbene aufzuerwecken**“.

Die Bibel vergleicht den Tod in vielen Versen mit dem gewöhnlichen Schlaf.

Anschließend wöchentliche Schulung für das öffentliche Predigen und Besprechung anhand des Buches „Jesus - Der Weg, die Wahrheit, das Leben“

Mittwoch, 02.05.18, 19 - 20.45 Uhr in deutscher Sprache

Donnerstag, 03.05.18, 19 - 20.45 Uhr in russischer Sprache

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunftszeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden Sie auf www.jw.org.

Dort können auch die in den Zusammenkünften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen werden.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3,

57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen!

Geöffnet: Do 9 - 13 Uhr und Fr 12.30 - 22 Uhr.

MaMiMo:

Mi., 02.05.18, 9.30 - 11.00 Uhr - für Mütter mit Kindern bis 3 Jahre, Café ‚friends‘, Hofstr. 3, AK.

Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

Sonntag, 06.05., 10.30 Uhr

Sonntag, 20.05., 10.30 Uhr

Sonntag, 03.06., 10.30 Uhr

HOMESCHOOL - Zuhause bei den Friends vom 31.05. - 03.06.2018:

Herzliche Einladung zu einem besonderen Wochenende; mit dabei sind die Friends aus zwei Generationen und Special Guests Mike & Kay Chance und Nancy Usher.

Mehr Infos auf <http://www.friends-of-jesus.de/de/homeschool/>

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr. Ihr könnt uns erreichen unter Kontakt: Tel. 02681/950890,

E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 0152-08725256, 20 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 16.30 - 18.15 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

Donnerstag, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Lisa Meier, Tel. 0160-97742343

Die Veranstaltungen finden nur nach vorheriger Ankündigung statt. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

Wöchentliche und aktuelle Infos zum Gemeindeleben finden Sie auch in unserem wöchentlichen Newsletter. Schnell und einfach auf unserer Website www.efg-woelmersen.de anmelden.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Donnerstag, 26.04.2018, 18.00 Uhr Gebet

Freitag, 27.04.2018, 18.00 Uhr Gebet, 19.00 Uhr **Jugendtreff**

Samstag, 28.04.2018, 18.00 Uhr Gebet

Sonntag, 29.04.2018, 16.00 Uhr Gottesdienst, im Anschluss gemeinsames Essen

Montag, 30.04.2018, 18.00 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Dienstag, 01.05.2018, 18.00 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Mittwoch, 02.05.2018, 19.00 Uhr Gebets Abend

Donnerstag, 03.05.2018, 18.00 Uhr Gebet

Freitag, 04.05.2018, 18.00 Uhr Gebet; 19.00 Uhr **Jugendtreff**

Auskunft / Kontakt: Pastor David Wesel, 0157 / 38 20 64 68

Auskunft / Kontakt: Pastor Alfred Wesel, 0175 / 6 06 68 23

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.de>

Vorankündigung:

Pfingstsonntag, 20.05.2018, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Apostel Israel

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen** Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:
Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ **Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen** Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18.00 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20.00 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; **2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis; 19.30 Uhr Hauskreis** (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17.00 - 19.00 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); **18.00 Uhr Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; **19.30 Uhr Hauskreis** (Tel. 02682/1508); **19.00 Uhr Glaubenskurs**, (Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16.00 - 18.00 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), **20.00 Uhr Hauskreis** (Tel. 02681/987017), **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149).



Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868). www.efg-altenkirchen.de

■ **FeG Altenkirchen**

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblener Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 29. April 2018, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); **10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst** (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

(In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.)

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Kölnener Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; **Sonntagsschule** um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); **Jugendstunde** um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ **Zelt der Begegnung e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheeseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitskrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ **Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen**

Donnerstag, 26.04.2018: 15 Uhr Seniorentreffen (Kirche)

Freitag, 27.04.2018: 19 bis 23 Uhr Nacht der offenen Kirchen in Koblenz

Samstag, 28.04.2018: 10 Uhr Generalprobe Kinderchor in Koblenz für das Konzert auf der LGS (Landesgartenschau) in Bad Schwalbach

Sonntag, 29.04.2018: 9.30 Uhr Gottesdienst „Heil in Christus verkünden“; **9.30 Uhr** Vorsonntagsschule / Sonntagsschule

Montag, 30.04.2018: 20 Uhr Chorprobe Gem. Chor in Koblenz für die Gemeinden Altenkirchen, Hof und Koblenz

Dienstag, 01.05.2018 (Feiertag): 11 Uhr Konzert des Kinderchors auf der LGS (Landesgartenschau) in Bad Schwalbach

Mittwoch, 02.05.2018: 20 Uhr Gottesdienst „Wandeln mit Gott“

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben. Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor.

Aus Vereinen und Verbänden

■ **Jusos Kreis Altenkirchen**

Vor Ort informieren, statt nur darüber reden! Jusos zu Besuch bei der Tafel in Betzdorf

Unter dem Motto „Vor Ort informieren, statt nur darüber reden!“ traf sich ein Teil der Jusos im Kreis Altenkirchen kürzlich bei der Tafel in Betzdorf, um sich auf Einladung von „Tafelchef“ Bruno Georg genauer über das Projekt zu informieren. Dem Treffen ging eine lange Vorbereitungszeit voraus, die zwischenzeitlich von den Ereignissen um die Tafel in Essen überschattet wurde. Umso mehr bekräftigten die Jusos die Bedeutung dieses Besuchs: „Es ist wichtig, sich vor Ort mit den Themen auseinanderzusetzen, die die Bürgerinnen und Bürger bewegen; welche Probleme es gibt und wo Handlungsbedarf - gerade aufseiten der Politik - besteht“, so Juso-Kreisvorsitzender Philip Schimkat.



Die Jusos informierten sich bei Bruno Georg (r.) über die Tafel in Betzdorf

Los ging es um 10.30 Uhr, eine halbe Stunde vor Öffnung der Tafel mit der Ausgabe der nummerierten Essensmarken nach dem Zufall-

sprinzip. Anschließend präsentierte Georg den Jusos, welche Massen an Lebensmitteln, die ansonsten vernichtet würden, von der Tafel abgeholt und wöchentlich bereitgestellt werden. Dies, sowie die Arbeit der ehrenamtlichen Kräften, die hier jede Woche geleistet wird, beeindruckte die Jusos in besonderem Maße: „Wenn etwas von außen betrachtet perfekt funktioniert, steht dahinter meist viel ‚unsichtbare‘ Arbeit der freiwilligen Helferinnen und Helfer“, so Juso-Kreisgeschäftsführer Jan Hellinghausen.

Nach der Begrüßung durch Bruno Georg und die Betzdorfer Gemeindepfarrerin Anja Karthäuser konnten die Jusos miterleben, was es für das Team bedeutet, an 80 - 120 Menschen Lebensmittel auszugeben.

Dass es hierbei immer ruhig und gesittet zugeht, liegt auch an Georg, der sich immer mitten im Geschehen befindet und zur Not mit seiner Stimme für die nötige Ordnung sorgt.

Beim Rundgang durch die Küche konnten die Jusos die Großgeräte bestaunen, die durch eine Spende des Klickervereins Kirchen angeschafft werden konnten. Hier wird regelmäßig eine warme Mahlzeit zubereitet, die für kleines Geld von den Besucherinnen und Besuchern zusätzlich erworben werden kann. Das Urteil der Jusos, die dieses durch eine Spende der Metzgerei Schmidt in Daaden ermöglichte Angebot ausprobierten: „Schmackhaft und reichhaltig!“

Zum Abschluss präsentierte Georg den durch Spenden im letzten Jahr beschafften Kühltransporter, mit dem Großlieferungen von Lebensmitteln durch ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer abgeholt werden. Die Jusos bedankten sich bei allen Helferinnen und Helfern vor Ort für ihre Arbeit sowie für die gewonnenen Eindrücke.

■ neue arbeit e.V.

neue arbeit e.V. bietet seit 1. Januar 2018 Bedarfsgemeinschaftscoaching als neues Projekt zur Hilfe von Familien im Kreis Altenkirchen an

Mit dem Projekt BG-Coaching sollen Langzeitleistungsbeziehende des SGBII sowie dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehende Personen mit Fluchthintergrund im Rahmen eines ganzheitlichen Coachings der gesamten Familie (Bedarfsgemeinschaft) an den Arbeitsmarkt herangeführt werden und die Beschäftigungsfähigkeit langfristig erhöht werden. Gefördert wird das Projekt durch den Europäischen Sozialfonds (ESF), dem Landesministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demographie sowie dem Jobcenter Altenkirchen.



Nadine Manz betreut zusammen mit ihren Kollegen Vinzenz Jung und Birgitt Espert-Ackermann seit dem 1. Januar 2018 insgesamt 40 Bedarfsgemeinschaften im Kreis Altenkirchen. Die Betreuung erfolgt zu Hause und wird individuell auf den Bedarf der Familie angepasst. In dieser besonderen Maßnahme wird nicht nur eine bestimmte Person betreut, sondern alle Familienmitglieder erhalten Hilfe, Unterstützung und Beratung durch neue arbeit e.V.. Um eine positive Perspektive entwickeln zu können, werden mit den erwachsenen Personen der Bedarfsgemeinschaft Kommunikations-, Kritik-, Team- und Motivationsfähigkeit sowie Flexibilität trainiert und gesteigert. Ebenso wird Hilfe bei Schuldensituationen, der Kontaktaufnahme zur Schuldnerberatung, Begleitung zum Gerichtsvollzieher etc. angeboten- natürlich nur, wenn es von den Bedarfsgemeinschaften gewollt ist. Zudem werden ab dem zweiten Quartal 2018 auch Workshops stattfinden, wie dem professionellen Bewerbung-coaching, dem Erstellen von Bewerbungen, Wiedereinstieg in den Job und dem Beruf mit Kind, sowie viele Weitere.

Auch die Kinder und Jugendlichen der Bedarfsgemeinschaft stehen im Fokus des ganzheitlichen Coachings. Gemeinsam soll eine Zukunftsperspektive erarbeitet werden, womit eine generelle Erhöhung der Ausbildungsreife und -fähigkeit bewirkt werden soll. Gerade bei den Kindern und Jugendlichen ist es wichtig, den Kreis zu durchbrechen und ihnen Perspektiven zu eröffnen und Chancen zu ermöglichen.

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

**Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

B E Y E R
Mietservice KG



www.beyer-mietservice.de

kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

neue arbeit e.V. hofft auf viele positive Entwicklungen in den zu betreuenden Bedarfsgemeinschaften, um gemeinsam mit ihnen die Zukunft positiv und wertvoll zu gestalten.

Wenn Sie Fragen zum Bedarfsgemeinschaftscoaching haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne unter 02681/9555 0 zur Verfügung.

■ Beim VdK-Ortsverband Altenkirchen bahnt sich Vorstandwechsel an

Vorsitzender Fred Nolden stellt Nachfolger Bruno Wahl vor

Im Rahmen der vorjährigen Jahresversammlung des VdK Ortsverbandes Altenkirchen hatte Vorsitzender Fred Nolden bereits angekündigt, dass er sein Ehrenamt in zwei Jahren abgebe und nicht mehr zur Verfügung stehe. Ein Jahr vor Ablauf der zweijährigen Amtszeit stellte er bei der jüngsten Mitgliederversammlung in der Gaststätte „Haus Koch“ in Fluterschen seinen „Wunsch“-Nachfolger, Bruno Wahl, der Versammlung vor. Wahl gehört seit einem Jahr dem Vorstand als Beisitzer an.



*Fred Nolden stellte seinen Wunsch-Nachfolger Bruno Wahl (links) vor.
Foto: Wachow*

Einsteigend in die Mitgliederversammlung begrüßte Nolden die Mitglieder, unter ihnen auch den VdK Kreisverbandsvorsitzenden Erhard Lichtenthäler. Dem Gedenken an die Verstorbenen folgte die Feststellung der Beschlussfähigkeit und das Grußwort des Kreisvorsitzenden. Im Bericht des Vorsitzenden wurde in kurzen Abhandlungen noch einmal auf die Vorjahresaktionen hingewiesen. Nolden vermerkte aber auch, dass er - in der Tatsache, dass der Ortsverband 1.960 Mitglieder zähle - es betrüblich findet, dass nur 28 Personen an der Jahresversammlung teilnehmen. Für den erkrankten Kassensverwalter Reinhold Müller stellte Hans-Gerd Hasselbach der Versammlung die Finanzlage vor. In der Funktion als Kassensrevisor hatte er gemeinsam mit Luise Mergardt die Kasse geprüft. Diese sei tadellos geführt worden und einer Entlastung der Person Müller stehe daher nichts im Wege. Die Entlastung des Kassierers und des Vorstands erfolgte einstimmig. Unter Tagespunkt Verschiedenes nannte Nolden die geplanten Aktionen für 2018. Am Donnerstag, 14. Juni, führt eine Tagesfahrt in die Landeshauptstadt Mainz.

Abfahrt ist um 9 Uhr am Busbahnhof in Altenkirchen. Der Samstag, 30. Juni, steht ganz im Zeichen der Feier zum 70-jährigen Bestehen des VdK Ortsverbands Altenkirchen. Die Veranstaltung ist im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth und beginnt um 11 Uhr. Für Samstag, 18. August, ist wieder im Gielerother Dorfgemeinschaftshaus das Grillfest vorgesehen. Die musikalische Unterhaltung übernimmt an dem Tag wieder das Duo „Schneeweißchen und Rosenrot“. Im Rahmen des Grillfestes erfolgt auch die Ehrung langjähriger Mitglieder für die Zeiträume 30 und 40 Jahre und mehr. Im Laufe des Jahres werden durch die Vertrauenspersonen 56 Personen geehrt, die mindestens zehn Jahre im VdK stehen und 42 Personen für 20-jährige Zugehörigkeit. Die Weihnachtsfeier ist für Samstag, 15. Dezember, ab 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth terminiert. Zudem findet vom 21. bis 25. September 2018 eine Mehrtagesreise an die Mecklenburgische Seenplatte statt. Anmeldungen für alle Termine sollen bei Nolden und seinem Stellvertreter Reinhold Müller vorgenommen werden. Abschließend stellte Nolden die Personen vor, die bei der nächstjährigen Mitgliederversammlung als Vorstand vorgeschlagen und gewählt werden sollen. Als Vorsitzender Bruno Wahl, Stellvertreter Dietmar Hering und Schatzmeister/in Adelheid Henn, beide aus Helmenzen. (wwa)

■ CDU-Kreisverband Altenkirchen

Ein wichtiger Baustein für die ärztliche Versorgung auf dem Land - CDU-Kreistagsfraktion Altenkirchen begrüßt Studiengang Humanmedizin der Universität Bonn in Siegen

Altenkirchen/Siegen. die Einrichtung eines Studiengangs Humanmedizin der Universität Bonn in Kooperation mit vier Siegener Kliniken an der Universität Siegen. Mit diesem Modell sei es insbesondere für Studierende aus dem Kreis Altenkirchen einfacher, Medizin in Wohnortnähe zu studieren, so die Union. „Wir hoffen, dass es auch einfacher wird, diese Absolventen für eine Tätigkeit als Hausarzt bei uns im Kreis Altenkirchen zu gewinnen, denn der Kreis liegt nun mal genau zwischen Siegen und Bonn“, unterstreicht CDU-Fraktionsvorsitzender Tobias Gerhardus.

Die Universitäten Bonn und Siegen haben ein Modellprojekt mit dem Titel „Medizin neu denken“ mit vier Siegener Partnerkliniken - DRK-Kinderklinik, Diakonie-Klinikum, Kreisklinikum und St. Marien-Krankenhaus Siegen - vereinbart. Die ersten 25 Studierenden werden bereits zum Wintersemester 2018/2019 in Bonn starten. Ab dem siebten Semester findet die Ausbildung dann in Siegen statt. „Die CDU begrüßt die getroffene Vereinbarung ausdrücklich. Wir haben uns seinerzeit dafür stark gemacht, dass der Kreis Altenkirchen die entsprechenden Planungen auf Siegener Seite unterstützt. Das neue Studienangebot der Universität Bonn in Siegen ist ein wichtiger Baustein, um mittelfristig die ärztliche Versorgung auch bei uns im ländlichen Raum zu verbessern“, unterstreicht Gerhardus. Der neue Studiengang Humanmedizin lehnt sich eng an das existierende Bonner humanmedizinische Curriculum. Außerdem sollen auch neue Technologien der digitalen Medizin vermittelt werden.

■ ASG Altenkirchen



Die ASG-Story - Ein Verein stellt sich vor

Die Sportgeschichte der Altenkirchener Sportgemeinschaft 1883 e.V. - ASG - beginnt eigentlich schon im Jahre 1860. Am Anfang stand das Turnen. Die Vereinsgründung erfolgte 1883 als Turnverein. Im Laufe der langen Vereinsgeschichte entwickelte sich der ursprüngliche Turnverein über verschiedene Umbenennungen und Fusionen zur heutigen ASG und zu einem Mehrsparten-Sportverein. Mit dem Bau eines modernen Sportzentrums in Altenkirchen wurde die Voraussetzung für eine rasante Vereinsentwicklung geschaffen. Heute gehört die ASG zu den mitgliederstärksten Vereinen im Landkreis Altenkirchen. Die ASG-Abteilungen haben eigene Abteilungsvorstände, die den Sportbetrieb selbstständig organisieren, sich um vereinseigene Sportanlagen kümmern und sich auch weitgehend eigenständig finanzieren.

Wir möchten Ihnen unsere „ASG“ mit ihren Abteilungen Breitensport - Budo-sport - Basketball - Handball - Fußball - Tennis - Tischtennis und - demnächst neu bei uns - „Street & Action“ in den kommenden Wochen gerne auf diesem Weg vorstellen. Wir starten mit der Breitensportabteilung (heute Teil 2 von 5).

- Frauengymnastik

Ein Treffen für junge und „jung gebliebene“ Frauen zur Gymnastik. Aber neben gezielter Stärkung der Gelenke und Muskeln gehören auch Geselligkeit und Spaß dazu. Betreuung durch Iris Hopp und Marion Lingenbrink. Sie erreichen Iris Hopp unter 02681-5313; E-Mail: Lucas.Hopp@t-online.de und Marion Lingenbrink unter 02681-6071; Email: mari-ling@web.de.

Die Damen trainieren am Donnerstag um 20 - 21.30 Uhr in der Sporthalle der Erich-Kästner-Schule, Siegener Straße in Altenkirchen.

- Sport für Frauen in der Brustkrebsnachsorge

Wir bieten Aufbausport für die Betroffenen. Freude und Wohlbefinden durch Bewegung und soziale Kontakte sind vorrangig. Bei

vorliegender Verordnung werden die Kosten für die 50 Übungseinheiten innerhalb von 18 Monaten von den Krankenkassen übernommen. Die fachliche Betreuung erfolgt durch Petra Benner. Das Training findet mittwochs von 9.30 Uhr bis 11 Uhr im Gymnastikraum der AOK Altenkirchen statt.

Gabriele Sauer, Tel. 02681-6474: Das Training findet montags von 18.30 - 20 Uhr in der Sporthalle der Erich-Kästner-Schule, Siegener Straße in Altenkirchen statt.

Jutta Hanke, Tel. 02681 -5910: Dieses Training findet montags von 8 bis 9.30 Uhr im Gymnastikraum der AOK Altenkirchen statt.

Karlheinz Bachmann ist neuer Vorsitzender des Altenkirchener Sportgemeinschaft



Ehrung langjähriger Mitglieder

Karlheinz Bachmann löste Klaus Schneider als Vorsitzender der ASG Altenkirchen ab. Gut vorbereitet und aufgestellt ging die ASG Altenkirchen in ihre Jahreshauptversammlung 2018. Der kleine Saal in der Stadthalle Altenkirchen war voll, Stühle mussten nachgestellt werden. Außer dem Wechsel im Vorstand stand nichts Außergewöhnliches auf der Tagesordnung. Der Abschied von Klaus Schneider und die Begrüßung von Karlheinz Bachmann war augenscheinlich der Grund des guten Teilnehmerfeldes. Wann hat man schon einmal die Gelegenheit hat, sich bei einem engagierten und hoch verdienten Ehrenamtler zu bedanken, wenn nicht bei der Jahresversammlung. Klaus Schneider stieg mit der allgemeinen Begrüßung und dem Gedenken an die jüngst verstorbenen Mitglieder, unter ihnen Günther Spahr und Herbert Rogalski, ein und zog mit seinem Rückblick einen großen Kreis um seine langjährige Tätigkeit im Vorstand. Ausführlich behandelte er dabei das zurückliegende Jahr mit seinen großen Ereignissen. Ihm folgten die Vertreter der einzelnen Abteilungen mit ihren sachlich, sportlich bezogenen Jahresberichten. Zu ihnen gehörten: Basketball, Budo-sport, Fußball, Handball, Tennis, Tischtennis, Breitensport mit Gymnastik, Leichtathletik, Turnen, Schwimmen und Reha-Sport und letztlich der neuen Abteilung, der Skater- und Tänzergruppe. Kassierer Jürgen Hees stellte ein letztes Mal die Kassenbilanz vor. Auch er beendete seine Zeit als Ehrenamtler. Nadine Heidepeter verlas das Kassenprüfungsprotokoll, beantragte die Entlastung des Vorstands mit einstimmigem Erfolg.



Klaus Schneider übergibt den Staffelstab an Karlheinz Bachmann. Fotos: Wachow

Gemeinsam nahmen die Vorstandsmitglieder einige Ehrungen vor. Zur Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft standen an: Helmut Brü-

cker, Christoph Cousin, Robin Cousin, Natalie Hees, Nicolai Hees, Janina Heinemann, Mareike Henrich, Jürgen Korte, Hans-Theo Macke, Erhard Meusch, Verena Müller, Helma Radermacher, Jessica Sauer, Christina-Maria Schmidt, Thekla-Patricia Schmidt, Maik Vissa, Marius Wegener, Jörg Weißgerber und Inge Wiedenhöfer-Becker. Für 40-jährige Mitgliedschaft: Uwe Asbach, Achim Birk, Renate Demmer, Jürgen Hees, Hartwig Hommer, Matthias Immer, Doris Schmitz, Axel Seeger und Peter Steinstraß.

Die bronzene Ehrennadel für zehnjährige ehrenamtliche Tätigkeit erhielten: Dieter Bernhardt, Natalie Blum und Klaus-Peter Koch. Die silberne Ehrennadel für 15 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit erhielten: Christine Grabowsky, Edgar Hachenberg und Jürgen Janke. Die goldene Ehrennadel für 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit erhielten: Erhard Hausmann, Stefan Kunz, Marlies Nolden und Ralf Schumacher. Ehrenmitglieder wurden Ulf Imhäuser, Jürgen Krahn, Paul Langenbach, Rosa Weiss und Ursula Wolf. Im Zusammenhang mit der Ehrung wurde die Neufassung der Ehrenordnung einstimmig beschlossen.

Die Ära Klaus Schneider hatte somit ihr Ende gefunden. Der seinerseits übernahm die Versammlungsleitung zur Findung eines neuen Vorsitzenden und schlug Karlheinz Bachmann vor, der die zurückliegenden zwei Jahre von Schneider bereits auf dieses Amt vorbereitet wurde.

Die Wahl erfolgte erwartungsgemäß einstimmig. Bachmann übernahm die Versammlungsleitung mit dem Rest der Neuwahlen, die durchweg einstimmig erfolgten. Stellvertretender Vorsitzender wurde Thomas Düber, Schatzmeister (Kassierer) Martin Heermann, Stellvertreter Frank Matzey, Geschäftsführer Walter Schütz, Stellvertreter Andrey Schalk, Referent für Pressearbeit Helge Vogt, Stellvertreter Yannick Diels. Kassenprüfer sind Friedhelm Hermes und Jörg Röttgen.

Schneider dankte nochmals allen, die ihn bei seiner Tätigkeit unterstützt haben und überreichte Bachmann einen eigens angefertigten Staffstab. Der seinerseits überreichte Schneider und Hees kleine Dankeschön-Geschenke. (wwa)

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Atme auf und schalte ab in der Natur

Im Wald- und Wiesengebiet rund um das Haus Felsenkeller haben Sie die Möglichkeit, sich in eine andere Welt hineinzuvergeben und von dort aus eine neue Achtsamkeit für sich selbst zu entwickeln. Jede Kurseinheit hat ein besonderes Thema:
Pflanze einen unmöglichen Garten, Lerne Schnecken zu beobachten, Mache kleine Zeichen und verteile sie in deinem Haus, Lade jemand Gefährlichen zum Tee ein, Umarme Bäume, Schreibe Liebesbriefe.

Ist das verrückt? Wir glauben, nicht. Denn: Offenheit hilft uns, unseren Horizont zu erweitern und zu merken, dass hinter dem Teller rand viel Gutes, Neues und Interessantes auf uns wartet! Wenn eine Schraube locker ist, hat das Leben ein bisschen mehr Spiel.

Referent: Dominic Pritz Landschaftsarchitekt, Naturpädagogin
Montags, ab 7.5., 18h - 21h, 6-mal 90 €; Nr. 0402-0518W

Fortbildung für ErzieherInnen

Kita!Plus-Förderbereich 6 „Qualitäts- und Gesundheitssicherung für eine zukunftsorientierte KiTa“

1. Termin: KiTa als Ort der Partizipation, als gesunde Arbeitswelt und lernende Organisation: Teamkultur pflegen und kollektive Selbstwirksamkeit fördern; Achtsamkeit im KiTa-Alltag als Gesundheitsstärkung für Kinder und pädagogische Fachkräfte integrieren; ein robustes Lebens- Arbeitskonzept etablieren - d.h. Qualitäts- und Gesundheitssicherung im Praxistransfer (salutogenetisches, systemisches Grundverständnis). **2 Tage, 15.-16.5.**

2. Termin: Merkmale guter gesunder Kitas: Vertrauensvolle, wertschätzende Kommunikationskultur (eKI); 6 Schritte, um die Bildungs- und Gesundheitsqualität der Kitas zu steigern; belastende Arbeitsstrukturen erkennen lernen und gesundheitsförderliche Teamkultur entwickeln; Abbau von Informationsverlusten durch partizipativ orientierte Qualitätsentwicklung (PRE-pBK); eigenreflexive Praxisbetrachtung **1 Tag, 13.6.**

3. Termin: Follow-Up: Reflexion der Weiterbildung, aktueller Praxistransfer und Entwicklung eines weiterführenden Aktionsplans zur Implementierung des neuen Wissens. **1 Tag, 8.8.**

Das Lehrgangskonzept umfasst insgesamt drei Bausteine an vier Tagen, jeweils 9 - 16.30 Uhr

Gebühr: 140 € (inkl. Verpflegung). Die Fortbildungsmaßnahme wird mit Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz gefördert

Referentin: Kornelia Becker-Oberender, Dipl. Pädagogin, Dipl. Sozialpädagogin; Heilpraktikerin Psychotherapie (HpG); systemische Therapeutin, Qualitätsmanagementbeauftragte (TQM); Nr. 0301-0518W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

Alten- & Pflegeeinrichtung



HAUS TANNENHOF

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 0 26 88 / 95 14 - 20, www.haustannenhof.de

Heimborn-Ehrlich

■ Briefmarken- und Münzsammlerverein Altenkirchen e.V.



Tauschabend am 3. Mai

Unser nächster, eigentlich ganz normaler, Tauschabend findet am 3. Mai in unseren Vereinslokal Sporthotel Glockenspitze Altenkirchen statt. Beginn wie üblich 19.30 Uhr. Es wäre diesmal etwas Besonderes, einen „ganz normalen“ Tauschabend zu einem etwas ungewöhnlichen, also „unnormalen“ zu machen. Versucht es mal, indem Ihr alle kommt. Denkt daran, es ist Euer Verein! Traut Euch nur, wir sind sicher, wir werden Euch alle wiedererkennen, und wir würden uns wirklich freuen, Mitglieder zu sehen, die wir lange vermisst haben. Wie bei uns üblich, sind Gäste oder alle an unserem Hobby Interessierten herzlich willkommen.

■ Schachkreis Altenkirchen e.V.



Klassenerhalt in der Oberliga Südwest geschafft - Schachkreis Altenkirchen schafft Saisonziel trotz herber Niederlage

Letzter Spieltag der Oberliga Südwest. Gegen der Sieger aus der Partien Altenkirchen gegen Gambit Saarbrücken hat den Klassenerhalt sicher. Dann mal los! Die Zentralrunde wurde im Hotel Gema-

nia in Wissen ausgetragen. Dort traf man auf sehr gute Bedingungen. Elf Mannschaften aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland versammelten sich zur letzten Runde. Remagen ist Meister und steigt in die 2. Bundesliga auf (Herzlichen Glückwunsch dazu!). Für uns ließ sich der Kampf gegen stark favorisierte Saarbrücker erst gut an. Olli Heidorn an Brett 3 schaffte es, seinen Gegner immer vor neue taktische Aufgaben zu stellen und siegte im Königsangriff, für den er zwischenzeitlich drei Bauern geopfert hatte. Doch gleich darauf für erste Dämpfer. Holger Telke an Brett vier opferte einen Läufer für einen vielversprechenden Bauernsturm, nur um im nächsten Zug einen Turm gegen einen Läufer einzustellen. 1:1, und so ging es leider weiter. Martin Kaster, Brett 5, konnte seine schon nach der Eröffnung schlechte Stellung nicht verbessern und musste sich dem genaueren Spiel seines Gegners beugen. Ebenso erging es Thomas Hoffmann an Brett 7. Reiner Schmidt an Brett 6 stand gut und versuchte mit der Brechstange zu gewinnen. Resultat: Ein kleiner Verrechner und ebenfalls 0:1. Claude Wagener an Brett 2 konnte aus seiner Stellung auch nichts mehr rausholen, wenigstens Remis. Auch Andreas Brühl musste sich an Brett 1 im Endspiel beugen. blieb nur noch Ingo Schmerda an 8, der erst auf Gewinn und dann besser stand. Leider übersah er nach 6 Stunden eine Wendung und ebenso 0:1. Insgesamt also eine glatte 6,5- zu 1,5-Klatsche! Nun heißt es warten... Doch dann kam die erlösende Nachricht. Koblenz hat sein Spiel in der 2. Bundesliga gewonnen, und es steigen nur 2 Mannschaften aus der Oberliga ab. Also... das Abenteuer Oberliga geht ins dritte Jahr.

■ Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft bietet Fortbildung an

(Arbeits-)Zeugnisse schreiben und verstehen

Zeugnisse schreiben und Zeugnisse verstehen sind zwei Seiten der gleichen Medaille. Diejenigen, die Zeugnisse schreiben müssen, sollten über Empathie und Urteilsfähigkeit sowie über ein Gefühl für die passenden Formulierungen verfügen. Weiterhin sind Kennt-

nisse über die verschiedenen Zeugnisarten sowie deren Aufbau und Inhalt wichtige Grundlagen für das Formulieren von Beurteilungen. Nicht zuletzt ist es wichtig, die rechtlichen Grundlagen zu kennen. Diejenigen, für die die Zeugnisse geschrieben werden, müssen die spezifische Zeugnissprache verstehen, um die Beurteilung richtig einordnen und angemessen reagieren zu können. Alle angesprochenen Punkte sind Inhalt einer Fortbildung, die die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft am Donnerstag, 3. Mai 2018, von 14 Uhr - 17 Uhr im Kontaktladen AUFWÄRTS in der Gerichtsstraße 34 in Wissen anbietet. Angesprochen sind Führungskräfte, Erzieher/innen sowie außerschulische Mitarbeiter/innen in Kindertagesstätten.

Referent wird Bernd Huster, Gewerkschaftssekretär der GEW in Koblenz und ein ausgewiesener Kenner der Materie sein.

Anmeldungen können bis spätestens zum 30.04.2018 über heribert.blume@gew-rlp.de vorgenommen werden.

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.

... lädt Jung und Alt ein zur Ganztags-Wanderung am 28. April 2018 auf dem 7-Weiherweg an der Westerwälder Seenplatte, ca. 16 km, Anspruch leicht bis mittel. Busabfahrt, 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch, Fluterschen über Altenkirchen (Bushaltestelle Koblenzer Str.).

Streckenführung: 7 Weiher haben dieser Wanderstrecke den Namen gegeben und auf 16 Schautafeln erleben wir an ausgewählten Punkten das Gebiet der Westerwälder Seenplatte. Wir beginnen unsere Wanderung am Dreifelder Weiher mit 123 ha Wasserfläche am „Haus am See“ in der Seeburgstraße 1 und wandern weiter zum Haidenweiher 28,8 ha, Bringenweiher 21,4 ha, Hofmanns Weiher 28,8 ha, Postweiher 13,3 ha, Hausweiher 9,6 ha, Wölferlinger Weiher 1,0 ha und wieder zurück zum Dreifelder Weiher. Geselliger Abschluss mit Kaffee, Kuchen oder sonstigem im Café-Restaurant „Haus am See“. Mittags Rucksackverpflegung! Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

Über den Burgweg Nr. 1



Vierzig Wanderinnen und Wanderer fanden sich zur Halbtagswanderung im Monat April in Steimel unter dem Motto „Über den Burgweg Nr. 1 um die Ruine Reichenstein“ ein. Dies, obwohl es bis Mittag kräftig regnete. Vom Marktplatz folgte die Wanderschar dem gut ausgeschilderten Weg in Richtung Strunkeich, einem Ortsteil von Richert. Über einen Wiesenweg leicht bergab erreichte die Gruppe schon bald die Burgruine Reichenstein. Wanderführer Franz Weiss gab Informationen zu der Geschichte der Burg, die in den Jahren 1310 bis 1320 von Ludwig III. von Reichenstein erbaut wurde. Aber bereits seit dem 16. Jahrhundert gilt sie als Ruine. Hier entstand auch das obligatorische Foto mit der Wandergruppe. Gleich hinter Reichenstein erreichten wir das nächste Waldgebiet und wanderten abwärts bis nach Puderbach. Vorbei am „Imkerverein Puderbach“ führte uns der Weg durch ein Neubaugebiet und per Fußgängerbrücke über die Bahn, Landstraße und den Holzbach hinweg. Durch das Schulzentrum bergan erreichten wir den Ortsrand von Puderbach. Für einige Zeit führte der Burgweg 1 nun über freies Feld aufwärts in das nächste Waldgebiet, wo wir auf sonst schönen Waldwegen zurück nach Steimel gingen. Erschwerend mussten wir noch über etliche umgefallene Bäume klettern bzw. diese umgehen, aber alle erreichten den Marktplatz von Steimel.

Zum gemütlichen Abschluss führen wir nach Puderbach in den Gasthof Weber. Bei selbstgebackenem Kuchen und frischen Kaffee fand diese wunderschöne Wanderung ihren würdigen Abschluss.

■ Hobby-Sport-Verein Helmenzen e.V.

Einladung zu Maifeier, Wanderung und Frühstück

In Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde lädt der HSV Helmenzen e.V. zur Feier in den Mai am Montag, 30.04.2018, auf den Sportplatz ein.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zur kleinen Wanderung rund um Helmenzen am Dienstag, 01.05.2018, sind alle Wanderfreunde recht herzlich willkommen,

Treffpunkt: 9 Uhr / Start: 9.30 Uhr.

Nach der Ankunft in Helmenzen gegen 10.30 Uhr kehren wir in den „Westerwälder Hof“ zum reichhaltigen Frühstücksbuffet ein.

Für das Frühstück bitte **bis zum 26.04.2018** beim HSV-Vorstand anmelden. Der HSV Helmenzen würde sich freuen, viele Besucher und Wanderer begrüßen zu können.

■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumpflege e.V.

Eröffnung der Museumsscheune am 1. Mai

Alter Tradition folgend lädt der „Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumpflege“ herzlich zur Eröffnung seiner Museumsscheune in Helmenzen ein. Es wird am Dienstag, 1. Mai, von 14 Uhr bis etwa 17 Uhr bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, erfrischenden Getränken und hoffentlich gutem Wetter gefeiert. Gute Gespräche und informative Führungen durch die umfangreiche Ausstellung werden diese Veranstaltung sinnvoll ergänzen.



In unserer Ausstellung befinden sich „Altertümchen“ aus Land-, Holz- und Hauswirtschaft sowie den unterschiedlichsten Handwerksarten, die größtenteils aus dem 19. Jahrhundert stammen, also zu der Zeit verwendet wurden, in der auch F. W. Raiffeisen lebte. Die Museumsscheune finden Sie unter folgender Adresse: Gartenweg 3 in 57612 Helmenzen.

■ SV Maulsbach



Zügiger Zeltaufbau

Am 14.04. traf man sich, um den Festplatz und das umliegende Gelände auf Vordermann zu bringen. Unter der fachlichen Anleitung eines Mitarbeiters der Firma Zelte Müller aus Hachenburg begann dann am 18.04. der eigentliche Aufbau des Festzeltes. Durch eine stattliche Anzahl von Helfern nahm das Zelt Schritt für Schritt

relativ zügig Gestalt an.

Tabea Wendel und Till Brankers neue Majestäten der Maulsbacher Schützenjugend - Kron- & Schülerprinzessin für 2018 bereits ermittelt

Tabea Wendel ist neue Kronprinzessin der Maulsbacher Schützen, Till Brankers ist der neue Schülerprinz. Am Sonntag, 15. April 2018, gegen 13.30 Uhr traf man sich vor dem Schießstand im Schützenhaus in Maulsbach, um die Nachfolger der noch amtierenden Prinzen zu ermitteln. Zum Schülerprinzenschießen waren neun Schüler angetreten.

Die Außenteile wurden wie folgt abgeschossen: Die Löffel erkämpfte Julian Hallerbach, den Kopf schoss Jan Asbach ab, die Blume fiel bei Nils Clemens, die Vorderläufe holte sich Hanne Kählitz und zu guter Letzt fielen die Hinterläufe bei dem Schuss von Madlen Schönherr. Zum Kronprinzenschießen waren sechs Jugendliche angetreten. Die Außenteile beim Kronprinzen-Hasen errangen: Löffel Tabea Wendel (54.), den Kopf und die Blume schoss sich Hannah Gerlach (196./220.) ab, die Vorderläufe holte sich Katharina Kählitz (275.) und Hinterläufe schoss Manuel Schmidt mit dem 300. Schuss ab. Als sämtliche Außenteile abgeschossen waren, sammelten sich die Anwärter um 16.20 Uhr, um die Würde der Schü-

ler- und Kronprinzen zu erwerben. Hierzu traten noch sieben Schüler und sechs Jugendliche an.



Nach einem kurzen Kampf bei den Schülerprinzen setzte um 16.38 Uhr Till Brankers aus Rettersen den entscheidenden Treffer und ist somit der neue Schülerprinz. Die Kronprinzessinnen würde ging nach einem packenden Kampf um 16.47 Uhr an Tabea Wendel aus Berzhausen. Beide werden traditionell am Schützenfest Montag gekrönt. Weitere info's unter www.sv-malsbachtal.de

■ VdK-Ortsverband Flammersfeld/Mehren Vorstand im Amt bestätigt

Einstimmig bestätigten die Mitglieder auf dem Ortsverbandstag des VdK Ortsverbandes Flammersfeld/Mehren ihren Vorstand mit Therese Fiedler an der Spitze. Dem Wetter entsprechend munter und locker verlief der Ortsverbandstag des VdK Ortsverbandes Flammersfeld/Mehren. Während vor dem Bürgerhaus, dort fand der Verbandstag statt, die Sonne die frostige Witterung in die Schranken verwies, spulte sich im großen Saal des Bürgerhauses die Tagesordnung reibungslos ab. Begrüßungen und Jahresberichten folgten Ehrungen für langjährige und verdiente Mitglieder sowie die Wahlen zum Vorstand. Als Gäste begrüßte Vorsitzende Fiedler den VdK Kreisverbandsvorsitzenden Erhard Lichtenthäler, den VdK Kreisgeschäftsführer Thomas Roos, den Ortsbeigeordneten Manfred Berger, den Ehrenvorsitzenden Siegfried Peter, das Ehrenmitglied Helene Becker und MdL Dr. Peter Enders (CDU). In kurzer Schilderung umriss Fiedler das zurückliegende Jahr mit seinen Aktionen. Zu ihnen gehörten die Ausflüge und die Stammtischtreffen. Der Ortsverband zähle mit Datum zum 1. Januar 495 Mitglieder. Nach der Totenehrung für die verstorbenen Mitglieder richtete Kreisvorsitzender Lichtenthäler seine Grußworte an die Versammlung.



Den Grußworten folgte der Jahresbericht der Vorsitzenden sowie nach dem Gedenken an die Verstorbenen der Bericht des Kassenführers Manfred Berger. Nach dem Bericht der Kassenprüfer erfolgte die einstimmige Entlastung des Vorstands. Neben einer langen Reihe von Ehrungen langjähriger Mitglieder wurde auch das lang-

jährige Vorstandsmitglied Horst Steinborn verabschiedet. Geehrt wurden für zehnjährige Mitgliedschaft: Anneliese Asbach, Paul Bay, Annemarie Bromm, Claudia Graf, Gerlinde Groß, Adolf Krumscheid, Gerda Kuhnert, Hannelore Marenbach, Walter Molly, Jörg Müller, Jürgen Nickelowski, Jürgen Schmidt, Susanne Schmidtke, Luise Schmidt, Klaus Dieter Ulhaas, Dieter Vogel und Bernhard Weller. Für 20 Jahre Mitgliedschaft: Walter Becker, Friedhelm Breitenbach, Hans-Rainer Goerz, Peter Grobler, Inge Lichtenthäler, Hilde Müller, Dagmar Schläbitz, Harald Thiel und Inge Weinkauff. Für 30-jährige Mitgliedschaft: Ehrenvorsitzender Siegfried Peter, Manfred Heuten, Karl-Heinz Müller und Karl Roth.



Fotos: Wachow

Die Ehrung für 40-jährige Mitgliedschaft erfuhr Ehrenmitglied Helene Becker. Zum Versammlungsleiter für die anstehenden Wahlen zum Vorstand wurde Kreisgeschäftsführer Thomas Roos gewählt. Einstimmig gewählt wurden: Therese Fiedler (Vorsitzende), Werner Seifen (stellvertretender Vorsitzender), Manfred Berger (Kassenverwalter), Friedhelm Bay (schriftführer), Luise Schmidt (Frauenvertreterin), Siegfried Kohl, Ursula Höller und Lieselotte Bröker (alle Beisitzer). Revisoren wurden Walter Brüttner, Thomas Bröker, Hannelore Marenbach und Jörg Müller. Unter Punkt Verschiedenes stand in der Agenda für den 12. Mai ein Tagesausflug mit Zoobesuch, für den 12. Juli die 70-Jahr-Feier des VdK Ortsverbandes Flammersfeld/Mehren und am 19. September das Grillfest in Reiferscheid. (wwa)

■ Freiwilligen Feuerwehr LZ Mehren e.V.

Vatertags-Grillfest am 10.05.2018

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr LZ Mehren e.V. veranstaltet am 10.05.2018 ab 10 Uhr ein Vatertags-Grillfest. Wir freuen uns über alle Gruppen und Besucher, die vorbeischaun, um das ein oder andere Getränk oder auch eine unserer leckeren Spezialitäten vom Grill mit verschiedenen Soßen und Salaten zu genießen. Dieses Jahr warten außerdem zwei weitere Attraktionen auf die Besucher: Neben den XXL-Brettspielen lädt das Bierkisten stemmen zum Kräfteressen mit anderen ein. Für kühle Getränke ist natürlich ebenfalls gesorgt. Wir sehen uns am 10. Mai am Feuerwehrhaus in Mehren.



■ Förderverein Kita „Pustebume“ Neitersen Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 27. April 2017, findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Kindertagesstätte Pustebume in der Kindertagesstätte Pustebume in Neitersen, Schulstraße, statt. Beginn ist 18 Uhr.

■ VdK-Ortsverband Neitersen Ehrung langjähriger treuer Mitglieder

Das nennt man eine „sehr“ gute Vorbereitung. Der VdK-Ortsverband Neitersen unter dem Vorsitzenden Bodo Nöchel spulte seine Jahreshauptversammlung in einer halben Stunde ab. Pünktlich waren 30 Mitglieder zur Versammlung in der Wiedhalle Neitersen erschienen. Ebenso pünktlich eröffnete Nöchel die Versammlung, begrüßte die Mitglieder, ließ die Tagesordnung genehmigen, gedachte den Verstorbenen und übergab das Wort an die Schriftführerin Gerlinde Früh zur Verlesung des Tätigkeitsberichts. In ihm fanden sich die diversen Aktionen des Jahres 2017 wieder. Der Ortsverband zählt aktuell 217 Mitglieder und hatte im zurückliegenden Jahr 11 Todesfälle zu verzeichnen. Dafür gab es 21 Neumitglieder. Kassenverwalter Wilhelm Kuschmann verlas den Finanzbericht, Kassenprüfer Winfried Eller seinerseits den Prüfbericht. Der beantragten Entlastung erfolgte einstimmige Zustimmung. Neuwahlen

standen nicht auf der Tagesordnung, dafür eine Reihe von Ehrungen. Nicht alle Personen, die geehrt werden sollten, hatten den Weg zur Versammlung nach Neitersen gefunden.



Foto: Wachow

Für zehnjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Andreas Klein, Neitersen; Hans Jürgen und Renate Thisson, Schürdt; Wilhelm Kuschmann, Neitersen und Sonja Duko, Neitersen. Für 20 Jahre: Anni Zoeller, Wissen; Jenni Triesch, Neitersen; Elisabeth Bücher, Niederwambach; Irene Weber, Walterschen und Anita Lizana-Linero, Obernau. Die Ehrung für 30-jährige Mitgliedschaft erfuhren: Günter Klein, Altenkirchen; Dietmar Schmidt, Flammersfeld; Gerhard Krüger, Neitersen und Ludwig Schneider, Schöneberg. Unter den Punkten neun und zehn wurden Aktivitäten des Ortsverbandes und Verschiedenes behandelt. In der Planung steht eine Tagesfahrt nach Idar-Oberstein mit Besuch des Edelsteinmuseums und des Erbeskopfs. Weiterhin stehen der Grillfrühschoppen im August und die Adventsfeier im Schöneberger Gemeindehaus auf der Agenda. Im Gespräch ist auch für das nächste Jahr ein Mehrtagesausflug. Zum Abschluss der Versammlung wurde den Mitgliedern ein Imbiss gereicht. (wwa)

■ **SV „Im Grunde“ Marenbach**



Kaiserschießen 2018

Traditionell am 1. Mai um 14 Uhr treffen sich wieder die Königinnen und Könige vom Schützenverein Marenbach zu ihrem alle zwei Jahre stattfindenden Kaiserschießen im Schützenhaus. Geschossen wird auf einen Kaiservogel aus Holz, gefertigt von unserem Vogelbauer Volker Schäfer. Um 14

eröffnet der noch amtierende Kaiser Ralf Hopbach II. mit dem ersten Schuss das Kaiserschießen 2018. Danach wird der Vogel durch die ehemaligen Könige seiner Insignien in der Reihenfolge Krone, Zepter, rechte Schwinge, linke Schwinge, Reichsapfel, Zepter Stoß und dem Kopf beraubt. Anschließend beginnen die Kaiseranwärter ihren eigentlichen Wettbewerb um die Gunst am Schützenfestsamstag, 21. Juli, im Rahmen der Krönungszeremonie als Schützenkaiser der Gröner Schützen 2018 gekrönt zu werden. Auf einen spannenden Wettbewerb mit möglichst vielen ehemaligen Majestäten, Mitgliedern und interessierten Zuschauer freut sich der SV Im Grunde Marenbach. Für das leibliche Wohl ist - wie immer - bestens gesorgt.

Amateurpokalschießen mit 390 Einzelschützen hervorragend besucht



Foto: Wachow

Über zwei Tage stand beim SV „Im Grunde“ Marenbach am Wochenende das Amateurpokalschießen an. Vorsitzender Udo Walterschen und seine Mannschaft hatte, was die Teilnahme angeht, so

ihre Bedenken. Nach langer Zeit herrschte sonnig, warmes Frühlingwetter, optimal für Frühjahrspulzarbeiten an Haus und Garten. Bei den Sportschützen rechnete man dementsprechend mit relativ geringer Beteiligung. Doch es sollte anders kommen. Bereits am Samstag war die Teilnahme sehr hoch, und es setzte sich am Sonntag so fort. Selbst als der Wettbewerb schon gelaufen und die Auswertung stand, kamen noch Personen, die gerne schießen wollten. Zu früher Abendstunde nahm Vorsitzender Walterschen mit Unterstützung seiner Vorstandskollegen die Siegerehrung vor. In der Gesamtwertung Einzelschützen gewannen Andre und Jakob Janzen mit jeweils 96 Ringen vor Egon Bergmann mit 95 Ringen. In der Mannschaftswertung siegte Breitscheidt 1. Mit den Schützen Andre (96), Grigorij (93), Michail (90), Dietrich (83) und Jakob (71) Janzen mit 279 Ringen. Platz zwei belegte die Mannschaft Landhaus Im Grunde mit 273 Ringen und den Schützen Egon (94), Mario (91) Bergmann und Andreas (88) Gnörich. Platz drei ging an die Mannschaft Bergmänner 2 mit 270 Ringen und den Schützen Mario (94) Bergmann, Diana (89) Thiel, Andreas (87) Gnörich und Egon (84) Bergmann. Insgesamt beteiligten sich 65 Mannschaften. Die Teilerwertung gewann mit einem 5,0 Teiler Michael Imhäuser aus Marenbach. Er darf sich für ein halbes Jahr monatlich auf eine Kiste Bier des „Freundlichen Bierlieferanten“ freuen. Weiterhin wurden noch die jeweils ersten drei Platzierten der Einzelwertungen Männer, Frauen, Jugend weiblich und Jugend männlich mit Urkunden und Pokalen versehen. (wwa)

■ **Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V.**

Aus der Jahreshauptversammlung

Am 14.04.2018 konnte der 1. Vorsitzende, Axel Hilger, zahlreiche Mitglieder im Dorfgemeinschaftshaus in Schöneberg begrüßen. Im Anschluss bat er um eine Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder. Die Beitragserhöhung von bisher 1,50 € auf nun 3 € wurde in offener Abstimmung einstimmig beschlossen. Danach folgten die Berichte der Schriftführerin und der Kassiererin. Nach dem Bericht der Kassenprüferin wurde der Vorstand entlastet. Der neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Axel Hilger; 2. Vorsitzender: Enrico Schoof; Kassierer: Manuela Heitkämper; Schriftführer: Gregor Mattern; Beisitzer: Christopher Hilger und Birgit Sohnius.



Für den ausscheidenden Kassenprüfer Edwin Sprenger wurde Alexander Böhning gewählt. Als nächste Termine wurden die Maifeier, das Vatertagstreffen und das Wandern am Muttertag bekannt gegeben. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei der ausscheidenden Schriftführerin Ilka Schneider-Honermann und dem Beisitzer Ulrich Gaida für ihr Engagement, das sie dem Verein in dem letzten Jahren entgegengebracht haben.

Muttertagswandern

Auch in diesem Jahr wird es zu Muttertag am 13. Mai wieder eine Wanderung für alle Frauen geben. Getroffen wird sich um 9.30 Uhr an der Dorfecke. Von dort aus geht es über Niederöfeln zum „Landhaus Stähler“ nach Hemmelzen, wo gemeinsam zu Mittag gegessen wird. Beschließen wollen wir den Tag mit einem Umtrunk im „Schömmerier Höttchen“. Zwecks Platzreservierung bitten wir um **Anmeldung bis zum 10.05.2018** bei Katja Gaida, Tel. 0175/2030919.



■ **Dorfgemeinschaft Sörth - Gemischter Chor**

Einladung zur Maifeier 2018

... am Montag, 30.04.2018, ab 19.30 Uhr beginnt die diesjährige Maifeier am Dorfgemeinschaftshaus. Auf Euer Kommen freut sich die Dorfgemeinschaft Sörth. Für das leibliche Wohl ist mit Steaks und Grillwüstchen bestens gesorgt. Gegrillt

wird ca. von 20 bis 22.30 Uhr. **Maibaum stellen ist am 30.04.2018 ab 17.30 Uhr.**

■ Dorfgemeinschaft Stürzelbach

Einladung zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder für **Freitag, 27.04.2018, um 20 Uhr**, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die **Grillhütte Stürzelbach** mit folgender Tagesordnung ein: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Neuwahlen, Wahl eines Versammlungsleiters/Verammlungsleiterin, Wahl des 1. Vorsitzenden bzw. der 1. Vorsitzenden, Wahl des 2. Vorsitzenden bzw. der 2. Vorsitzenden, Wahl des 1. Kassierers bzw. der 1. KassiererIn, Wahl des 2. Kassierers bzw. der 2. KassiererIn, Wahl des Schriftführers bzw. der Schriftführerin, Wahl der beiden Kassenprüfer(innen), Wahl eines Ersatz-Kassenprüfers bzw. einer Ersatz-Kassenprüferin; 3. Veranstaltungen 2018, Dämmerchoppen, Frühschoppen, Grillfest mit Verleihung Dorfwappen, Ausflug; 4. Verschiedenes, Anträge, allgemeine Aussprache.

■ SSV Weyerbusch



Spielberichte der Fußballjugend

- B-Jugend:

JSG AK/Nei./Weyerbusch II - JSG Lautert ... 0:3

Im ersten Spiel der Leistungsklasse musste sich die B-Jugend dem Gast aus Lautert geschlagen geben. Lange Zeit konnte man die Partie ausgeglichen gestalten, jedoch schwanden dann etwas die

Kräfte, und Lautert kam zum nicht unverdienten Sieg.

- C-Jugend:

VfL Hamm - SSV Weyerbusch 4:0

Im Auswärtsspiel in Hamm gab es für unsere C-Jugend leider nichts zu holen. Trotz der Niederlage bleibt die Mannschaft im Mittelfeld der Tabelle.

- D-Jugend:

JSG Seck II - SSV Weyerbusch 0:5

Mit einem klaren und verdienten Auswärtssieg kehrten die Jungs der D1 vom Gastspiel aus Rennerod zurück. In einem guten Spiel ließ man kaum Chancen des Gegners zu, traf selbst fünffach und sicherte sich so die drei Punkte.

SSV Weyerbusch II - JSG Alpenrod 1:0

Im Heimspiel gegen den Tabellenführer sicherte sich die D2 drei Punkte und bleibt damit in der Spitzengruppe der Tabelle. Die Jungs des SSV zeigten ein klasse Leistung und verdienten sich nicht nur den Sieg, sondern auch ein Belohnungsseis.

- F-Jugend:

JSG Müschenbach II - SSV Weyerbusch 1:6

Eine gute Leistung zum Rückrundenstart konnten die F1-Junioren des SSV verzeichnen. Auswärts belohnte sich das Team in einem schönen, fairen Spiel mit einem 1:6-Sieg.

SG 06 Betzdorf - SSV Weyerbusch 7:1

Keine Punkte gab es für unsere F2 im Auswärtsspiel bei der SG Betzdorf. Die Kinder hielten, trotz des klaren Ergebnisses, gut mit und hätte durchaus auch noch Tore erzielen können.

■ SoVD-Ortsverein Weyerbusch

Grillfest am 13. Mai

Für alle Mitglieder, Freunde und Bekannten findet das Grillfest am 13.05.2018 ab 11 Uhr im Schützenhaus in Hirz-Maulsbach statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

■ VdK-Ortsverband Weyerbusch



Tagesfahrt am 24. Juni

Der VdK-Ortsverband Weyerbusch lädt ein zu einer Tagesfahrt. Am Sonntag, 24.06.2018, machen wir einen Panoramaausflug ins Wisper- und Rheintal inkl. Besichtigung der Kuranlagen in Wiesbaden, Fahrt mit der Nerobahn auf den Neroberg, Mittagessen in Rüdeshelm und anschließend Freizeit in Rüdeshelm. Kosten für diese Fahrt: Nichtmitglieder 64 €; Mitglieder 50 €. Damit diese Fahrt stattfinden kann, brauchen wir eine bestimmte Teilnehmerzahl.

Anmeldungen bitte bis zum 25.05.2018 unter Tel. 02681-7433 bei der Vorsitzenden Christa Illian-Müller.

„Frühling im Westerwald“

■ Seniorenfeier des MGW Weyerbusch-Hasselbach e.V.

Der MGW „Eintracht“ Weyerbusch-Hasselbach e.V. lädt alle Seniorinnen und Senioren der Ortsgemeinden **Hasselbach, Werkhausen und Weyerbusch** zur Seniorenfeier am 29.4.2018 ab 14.30 Uhr in das evangelische Gemeindezentrum in Weyerbusch ein. Unter dem Motto „Frühling im Westerwald“ bietet er seinen Gästen traditionell nicht nur Chormusik, Kaffee und Kuchen - das Programm überrascht auch noch mit anderen Vorträgen.

Als nächste Veranstaltung des Vereins steht das jährliche Grillfest am 17. Juni 2018 an, das in diesem Jahr nicht nur der Chormusik gewidmet ist. Unter anderem wird es ein Torwandschießen auf eine

DFB-zertifizierte Kleintorwand geben, bei dem die besten 25 Schützen einen Preis gewinnen können. Weitere Informationen folgen. Die Proben zu den auf dem Grillfest und danach darzubietenden Liedern finden gleich nach dem Seniorennachmittag an, neue Sänger können daher sehr gerne dazu stoßen. Ein Neuanfang lohnt sich in diesem Jahr besonders, da der MGW „Eintracht“ Weyerbusch-Hasselbach zu Ehren des 200. Geburtstages von Friedrich-Wilhelm Raiffeisen **am 04.11.2018 ein Raiffeisen- und Heimatkonzert** geben wird - ein Termin, den es sich vorzumerken lohnt.

■ Tag der Offenen Tür mit 14. Sponsorenlauf bei NEUES LEBEN in Wölmersen

Am 1. Mai erwartet alle Besucher bei NEUES LEBEN ein attraktiver Mix aus Sportlichem, Informativem, Begegnung und lebensrelevanten Glaubensinhalten. Dieser Tag bietet für alle etwas, ganz besonders für Familien mit Kindern. Das Missions- und Bildungswerk NEUES LEBEN in Wölmersen, Raiffeisenstr. 2, lädt zu einem Tag der Offenen Tür mit Sponsorenlauf ein. Mit großem Rahmenprogramm, besonders für Kinder. Alles findet auf dem NEUES LEBEN Campus in Wölmersen statt.



Das Programm beginnt um 11 Uhr mit einem Gottesdienst. Ab 13 Uhr starten Kinderaktionen und eine Kinderolympiade. Ab 14 steht die Kaffeetafel der Kinderkrebshilfe Gieleroth bereit. Um 15 Uhr fällt der Startschuss zu einem zweistündigen Sponsorenlauf für Läufer und Fahrradfahrer. Wer teilnehmen oder sich als Sponsor engagieren möchte, findet nähere Infos unter www.neues-leben.de/sponsorenlauf.

Ab 17 Uhr organisieren Mitarbeiter des Hospizvereins Altenkirchen ein Grillfest, während ab 17.15 Uhr das Abschlussprogramm mit Siegerehrung läuft. Vor allen Familien mit Kindern bietet dieser Tag, auch unabhängig vom Sponsorenlauf, ein tolles Programm. Aber auch Hobbysportlern. Sie können beim Sponsorenlauf ihre Fitness trainieren und damit gleich zu drei guten Zwecken beitragen: 1. Förderung des Theologischen Seminars Rheinland, 2. Unterstützung der Kinderkrebshilfe Gieleroth, 3. Förderung des Hospizvereins Altenkirchen. All diese Institutionen profitieren von den Erlösen des Sponsorenlaufs.

Die Besucher haben auch Gelegenheit, hinter die Kulissen eines christlichen Werks mit theologischer Ausbildungsstätte in ihrer Nachbarschaft zu schauen und die Menschen kennenzulernen, die dort arbeiten.

Der Eintritt ist frei. Für schmackhafte Verpflegung zu günstigen Preisen ist gesorgt.

■ Flugsportverein „Glück auf“, Ailertchen

Eröffnung der Luftsportsaison am 1. Mai 2018

Segelflug-Schnuppertag

Der Flugsportverein „Glück auf“, Ailertchen, lädt ein zur offiziellen Eröffnung der Luftsportsaison am 1. Mai 2018.



Teilnehmer: Der Flugsportverein mit seinen Abteilungen Motorflug, Segelflug und Modellflug sowie noch einige Gäste.

Der Flugsportverein bietet an diesem Tag noch einen Schnuppertag für Segelflug an.

Bei fliegbarem Wetter werden wieder Mitfluggelegenheiten in den Vereinsflug-

zeugen angeboten.

SkyConcept bietet Tandemsprünge an. Änderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Weitere Infos unter Tel. 02663/7404 oder im Internet unter FSV-Ailertchen.de

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Energievolle Kommunikation des Innehaltens (eKI): Gelungen kommunizieren - dialogisch!

Freitag, 20.04.2018, 10 bis 17:30 Uhr - 3 Termine
Kornelia Becker-Oberender - 499 €

Fortbildung für ErzieherInnen: Kindertänze und Bewegungslieder

Freitag, 20.04.2018, 9 bis 15 Uhr - 1 Termin
Bettina Schreiber - 50 €

Themenkochabend: „Wilde Küche“ Vital-Menü

Freitag, 20.04.2018, 18 bis 21:30 Uhr - 1 Termin
Irene Wild - 19,00 €

Das Apple iPhone - Einsteigerkurs

Samstag, 21.04.2018, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 35 €

Obstbaumschnittkurs für Anfänger und Fortgeschrittene in Kausen

Samstag, 21.04.2018, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin
Harry Sigg - 20 €

Pannenkurs für Frauen

Samstag, 21.04.2018, 13 bis 16 Uhr - 1 Termin
Dieter Biehl - 10 €

Virtuelle Stadtführung

Sonntag, 22.04.2018, 15:30 bis 17 Uhr - 1 Termin
Doris Enders - 3 €

Elektronische Antragstellung für Landwirte

Montag, 23.04.2018, 8 bis 16 Uhr - 1 Termin

Nordic-Walking

Montag, 23.04.2018, 10 bis 11 Uhr - 5 Termine
Mandy Jung - 45 €

Laufkurs „Leichter Laufen“

Montag, 23.04.2018, 15 bis 16 Uhr - 5 Termine
Mandy Jung - 45 €

E-Mails verschicken und Internet optimal und sicher nutzen

Montag, 23.04.2018, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine
Kitja Müller - 40 €

Geheimnisse der Heilkräuter:

Kleine Braunelle -

erste Hilfe bei Lippenbläschen

Montag, 23.04.2018, 18:30 bis 20:30 Uhr - 1 Termin
Nicola Hoffmann - 10 €

Themenkochabend: Frühlingsküche - leichte Gerichte

Dienstag, 24.04.2018, 18 bis 21:30 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 19 €

Nordic-Walking

Mittwoch, 25.04.2018, 15 bis 16 Uhr - 5 Termine

Mandy Jung - 45 €

Grundlagen- und Kompaktkurs

„Tabellenkalkulation mit Excel“

Donnerstag, 26.04.2018, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine

Jörg Orthen - 40 €

Vortrag „Abnehmen beginnt im Kopf“

Donnerstag, 26.04.2018, 19:30 bis 21 Uhr - 1 Termin

Stefanie Biek - 5 €

Faszientraining in der Kleingruppe

Freitag, 27.04.2018, 10:30 bis 11:30 Uhr - 5 Termine

Mandy Jung - 45 €

Fansseiten für Firmen, Vereine und sonstige Gruppen auf Facebook erstellen und pflegen

Samstag, 28.04.2018, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 80 €

Workshop am Wochenende „Singen macht Spaß! Stimmbildung für jeden“

Samstag, 28.04.2018, 10 bis 15 Uhr - 1 Termin

Cordelia Carola Geitler - 30 €

Entdeckungreiche Heilkräuterwanderung im Jahreszyklus durch Wiesen, Feld und Wald - Quicklebendige Frühjahrsblüher

Samstag, 28.04.2018, 15 bis 18 Uhr - 1 Termin

Ellen Dittrich - 15 €

Erweiterungs- und Kompaktkurs „Textverarbeitung mit Word“

Mittwoch, 02.05.2018, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine

Jörg Orthen - 40 €

Faszientraining in der Kleingruppe

Donnerstag, 03.05.2018, 17:45 bis 18:45 Uhr - 5 Termine

Mandy Jung - 45 €

Fortbildung für ErzieherInnen: Zur Ruhe kommen mit Musik

Freitag, 04.05.2018, 9 bis 15 Uhr - 1 Termin

Bettina Schreiber - 50 €

Besser Fotografieren - Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik

Freitag, 04.05.2018, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 40 €

Das aktuelle Programmheft bis September 2018 der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten.

Nähere Informationen und Anmeldungen:

Geschäftsstelle

der Kreisvolkshochschule Altenkirchen,

02681-812212 oder

kvhs@kreis-ak.de

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Innen- oder Außendämmung?

Hat man die Wahl, ist eine Dämmung der Hauswände von außen eine bessere Lösung zur Begrenzung von Wärmeverlusten als eine Innendämmung. Denn bei der Außendämmung ist eine dickere Dämmschicht möglich und damit eine größere Dämmwirkung. Außerdem wird der Wohnraum nicht verkleinert, die Dämmung ist bautechnisch einfacher auszuführen und Wärmebrücken können vollständig überdeckt werden.

Bestimmte Gründe können aber auch für eine Innendämmung sprechen: Erhaltungswerte oder gar denkmalgeschützte Fassaden oder wenn in einer Wohnungseigentümergeinschaft die Entscheidung gegen eine Außendämmung gefallen ist. Sollte nur eine Innendämmung in Frage kommen, muss beim Einbau sehr sorgfältig gearbeitet werden. Es darf keine warme Raumluft hinter die Dämmkonstruktion

gelangen, sonst kann es zu Wasserdampfausfall und Feuchteschäden kommen. Ob eine zusätzliche Dampfsperre einzubauen ist, muss im Einzelfall geklärt werden. Hierzu und zu allen Fragen des Energie-sparens in Haus und Haushalt berät der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos.

Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 24.05.18, von 12 - 18 Uhr** in der Verbands-gemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voran-meldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Offenstallplätze

kleine Reithalle, 24 Std. Heu/Weide,
Vollpension, zwischen Wissen u. Betzdorf,
bei Interesse: 0173-7311116

www.haustechnik-jansen.de

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

LW-flyerdruck.de



www.LW-flyerdruck.de



info@LW-flyerdruck.de



09191 7232-88



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
wittich.de/trauer
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon:
02624 9110
- ✓ per Telefax:
02624 911115
- ✓ oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Möbel Hoffmann GmbH & Co KG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Rautenberg Media KG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mann Naturenergie GmbH & Co KG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Weller OHG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der **Lebenshilfe im Landkreis** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Bender & Bender** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Bellersheim GmbH, H.+R.** bei.

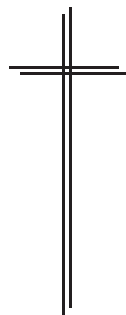
Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **WESTERWALD-BRAUEREI** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Fingerhut Haus GmbH & Co. KG** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Energieversorgung Mittelrhein AG** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



Statt Karten!

Erna Birkenbeul

geb. Schumacher

* 6. Dezember 1925
† 5. März 2018

Wir sagen Danke

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Wir danken allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

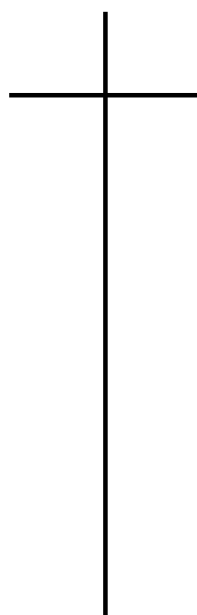
Im Namen aller Angehörigen:

Karin Ströder
Rolf Birkenbeul

57636 Mammelzen, im April 2018

Bedenkt, dass er eine sehr schöne Zeit gehabt hat,
und dass nichts dadurch besser wird,
wenn man es tausendmal hat.
Nur sehr wenige Menschen sind wirklich je lebendig und
die, die es sind, sterben nie;
es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind.
Niemand, den man liebt, ist jemals tot.

Ernest Hemingway



Wir danken allen, die beim Heimgang meiner geliebten Frau, unserer liebevollen Mutter, Schwiegermutter und Oma, unserer Schwester und Schwägerin

Mechthild Müller

ihre Verbundenheit gezeigt haben und uns durch Wort, Schrift und Zuwendungen Trost gaben.

Die ihr entgegengebrachte Wertschätzung hat uns sehr gerührt.

Ein besonderer Dank gilt denen, die uns in der langen Zeit der Krankheit in Treue begleitet haben.

Friedhelm Müller
und Kinder

57632 Flammersfeld, im April 2018



„Dem Leben einen würdevollen Abschluss geben“

Christoph Müller Bestattungen

Tag und Nacht erreichbar!
Erd-, Feuer-, See- u. anonyme Bestattungen
Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge
Pietätvolle Aufbahrung - Abschiedsraum

Bergstraße 13 - 57629 Atzelgift - **Tel. 026 62 / 38 06**
www.bestattung-mueller.de

» Familienanzeigen

Am Donnerstag, dem 03.05.2018
feiern wir unsere



diamantene Hochzeit.

Wer uns dazu gratulieren möchte, ist ab 15.30 Uhr herzlich zum Kaffee ins „Restaurant Heisterholz“ nach Hemmelzen eingeladen.

Jenni und Günter Triesch

Neitersen



Am Freitag, den 4. Mai 2018 werde ich

85 Jahre alt.


Gratulanten sind von 11:00 - 14:00 Uhr herzlich in das Café Weinbrenner in Altenkirchen eingeladen.
- Bitte keine Hausbesuche -

Elfriede Marenbach

Eichelhardt

Allen Gratulanten möchte ich für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation recht herzlich danken.

Laura Sophie Augst
Altenkirchen, April 2018



Am Mittwoch, den 2. Mai werde ich

80 Jahre

Wer mir gratulieren möchte, ist von 10:00 bis 12:30 Uhr bei mir zu Hause recht herzlich eingeladen.

Irene Krämer

Altenkirchen

Rinis Brautmoden
in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.




Am 13. Mai ist Muttertag

Sagen Sie DANKE mit einer persönlichen Grußanzeige in Ihrer Wochenzeitung!

„Eine Mutter ist der einzige Mensch auf der Welt, der dich schon liebt, bevor er dich kennt.“

Zum Muttertag möchten wir dir auf diesem Weg für all deine Liebe danken.

Oft haben wir deine Nerven strapaziert und auch wenn es nicht immer einfach mit uns war, hast du immer zu uns gehalten. Danke für alles.

Matthias, ...-anna

Mutter ist die Beste

...und das nicht nur am Muttertag. Wir haben dich lieb.
Marie und Philipp

Danke

Für jedes liebe Wort von dir für jede getrocknete Erde für ein warmes offenes Ohr für deine Ausdrucksfähigkeit für deine Güte für deine unerschütterliche Geduld

Deine Sarah

Und so einfach geht's...

... Anzeige online selbst gestalten und schalten wittich.de/anzeigen

... oder wenden Sie sich direkt an den Verlag: anzeigen@wittich-hoehr.de oder 0 26 24 / 911 - 0

Foto: fotolia.com/JenkoAtaman

Danke

sage ich allen, die mir meinen

70. Geburtstag

mit lieben Glückwünschen, Besuchen, Geschenken, Liedvorträgen und vielem mehr zu einem unvergesslich schönen Tag werden ließen.

Harald Hüsch

Busenhausen, im März 2018

Familienanzeigen online aufgeben

wittich.de/familienanzeigen

70

Danke

Für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem

70. Geburtstag

möchte ich mich herzlich bedanken.
Es bleibt ein unvergesslicher Tag für mich.

Ellen Fox

Eichelhardt, im April 2018

Ein ganz, ganz herzliches, großes

Dankeschön

möchte ich allen sagen, die mir in vielfältiger Art und Weise zu meinem

90. Geburtstag

eine Freude bereitet haben.

Ich habe mich sehr gefreut!

Charlotte-Lotti

Asbach

Dieperzen



wittich.de/familienanzeigen

Neues vom Westerwälder Hof

57612 Helmenzen
Tel. 0 26 81 - 46 67

Vatertag ab 17:00 Uhr geöffnet

Schweinshaxe mit Klößen **10,00 €**

½ Hähnchen mit Pommes **8,00 €**

Schweinesteak Zwiebel, mit Ofenschlupfer und Krautsalat **12,00 €**

**Muttertags-Buffer
von 12:00 bis 13:30 Uhr**

Am Tisch reichen wir eine Rindfleischsuppe mit Eierstich und Markklößen

Auswahl am Buffet:

Schweinefilet in sahniger Rieslingsoße, Schweineschnitzel dazu Pusztasoße, Tilapia gebacken im Eimantel, Hirschgulasch in leckerer Wildsoße, frischer Spargel mit zerlassener Butter und Sauce Hollandaise, Vegetarisch, verschiedene Beilagen, hausgemachte Gartensalate, Buttergemüse, Dessertauswahl
p.P. 19,80 €

**1. & 2. Pfingsten
von 12:00 bis 13:30 Uhr**

Am Tisch reichen wir eine Rindfleischsuppe mit Eierstich und Markklößen

Auswahl am Buffet:

Schweineschnitzel und Hähnchenbrustfilet, dazu verschiedene Soßen und Beilagen, Salat- u. Dessertauswahl
p.P. 16,80 €

Kinder bis 6 Jahren sind frei,
Kinder von 7 bis 13 Jahren 10,80 €

**Pfingstmontag
bis 15:00 Uhr geöffnet!**

✉ info@westerwaelderhof.de

Die Garantie für eine meisterliche Lösung

➤ Neu- und Altbauendeckungen aller Art

- Bauklempnerei
- Fassadenverkleidung
- Wärmedämmung
- Flachdachabdichtung
- Dachfenstereinbau
- Reparaturservice
- Gerüstbau

Wir beraten Sie gerne!

Gartenstraße 21 • 57832 Flammersfeld
 Telefon 02685/8541
 Telefax 02685/7535
 www.stein-bedachungen.de

Reiner Stein Bedachungen

Meisterbetrieb seit 1905

- Mutterboden**
- gesiebt/ungesiebt
- An- und Verkauf
- Fräsgut**
- Asphaltrecycling
- Betonrecycling

Annahme:

- Astwerk
- Asphaltaufbruch
- Betonaufbruch
- Erdaushub
- Grünabfälle
- Wurzelwerk



Handelsgesellschaft Uwe Rödder

Inh. Uwe Rödder · Wertstoffhof: Blähastr. 5 · 57537 Wissen
 Telefon: 0176 / 45689833 · E-Mail: uwe.roedder@gmx.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:00 - 11:00 und 14:00 - 18:00
 Sa. 7:00 - 12:00 | oder nach Vereinbarung



zellertal
 mehr glücklich

Tourist Info Arnbruck
 Tel: 09945 / 94 10 16
 tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de

City Car Meyer

Mietwagen • Personenbeförderung • Krankenfahrten alle Kassen

57612 Kroppach • Gartenstr. 15
Tel.: 02688/988 0000

0 2662 / 95 38 0
 www.enwatec-ww.de

Wir kümmern uns um Ihre Nachtruhe.



EnWaTec
 SICHERHEITSTECHNIK GmbH

ALARMTECHNIK | VIDEOÜBERWACHUNG aus Hattert

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
 Flugplatz · 56333 Winnigen
 Telefon 0 26 06 / 8 66

Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

ab **89 €**



% LAGERVERKAUF - SONDERPOSTEN %

BIS ZU 50 % RABATT

Auf Hohlkammer- und Wellplatten I. & 2. Wahl

Perfekt für: Gewächshäuser, Carports, Terrassenüberdachungen, Pergolen, Wintergärten, Lichtbänder, Trennwände etc.

Hohlkammerplatten & Doppelstegplatten
 sowie passende Aluminium-Profile und Verlegezubehör
 Verschiedene Stärken, Längen & Farben

Wellplatten, Lichtplatten
 in verschiedenen Qualitäten

Samstag, 05.05.2018
von 9:00 bis 14:00 Uhr



LÖFFERT KUNSTSTOFFE

Kumpstraße 58 • 57610 Altenkirchen • www.loeffert-kunststoffe.de • Fon 02681.9840-775 • Mail info@loeffert-kunststoffe.de



Die Grill- & Biergartensaison ist eröffnet!

– Anzeige –

Da geht die Sonne auf

Die Partysonne ist weniger ein astronomischer als vielmehr ein kulinarischer Begriff.

Man versteht darunter eine Vielzahl verschiedener Körnerbrötchen, die miteinander verbun-

den sind. Da ist für jeden etwas dabei. Das Gesamtkunstwerk ist auch optisch ein Hingucker und ein gern gesehenes Mitbringsel auf jeder Gartenparty. Fragen Sie Ihren Bäcker danach!

Fleisch aus der Region – zum Grillen mit Freunden nur das Beste!

Die Grillsaison beginnt



An einem lauen Sommerabend gibt es für die meisten Bundesbürger kaum etwas Schöneres, als mit Freunden und Nachbarn zu grillen und dabei ein kühles Bier zu „zischen“. Grillgenuss ist heute allerdings viel mehr, als nur Würstchen und Nackensteaks auf den Rost zu legen.

- man kann das BBQ auch zu einem Event machen. Zu den Experten zählt Sven Krökel vom Erfurter Caterer „SK Catering“. Hier sind sieben Tipps des Thüringers für ein gelungenes BBQ.

- BBQs nur mit Wurst und Steak sowie Kartoffel- und Gurkensalat sollten der Vergangenheit angehören. Verschiedene Lebensmittel und modernes Grillzubehör können ganz neue Welten eröffnen.

- Echtes BBQ-Feeling stellt sich nur mit Holzkohle, Briketts oder nur mit Holz ein: das Knistern des Feuers, das Zischen des Fleisches, der unverwechselbare Geruch von Fleisch und Gemüse.

- Holzkohle oder Briketts aus Deutschland haben eine gute Qualität und mussten nicht mehrere tausend Kilometer durch die Welt reisen.

- Das BBQ mit einer To-do-Liste immer gut vorbereiten. Was muss man marinieren beziehungsweise vakuumieren oder vorgaren? Welche Beilagen zu welchem Gang sind wichtig? Welches Finish brauchen die Speisen, benötigt man ein Dressing, welche Soße nehme ich für welches Fleisch?

- Oft haben Gäste und Grillmeister mehr davon, wenn die Speisen einer geringen, nicht zu starken Hitze ausgesetzt sind. Die Qualität der einzelnen Komponenten kann dadurch deutlich steigen.

- Nur wer immer die gleichen Kohlen und Briketts verwendet, weiß, wie der Grill bei Wind und Wetter reagiert. Wer geübt im Umgang mit dem Feuer ist, kann sich umso besser um das Fleisch und die Beilagen kümmern.

- Bei Fleisch, Fisch und Gemüse sollte man es mit Gewürzen und Marinaden nicht übertreiben. Ein Grundgewürz besteht aus einer Mischung aus Salz, Pfeffer, Paprika und Knoblauch. Besser ist es, später die aufgeschnittenen Speisen mit Kräutern, Ölen und anderen Gewürzen zu veredeln. *djd*

Wanderung mit Abschluss

Der Himmel blau, die Sonne lacht – ideale Bedingungen für eine kleine Wanderung. Deutschland verfügt über ein dichtes Netz gut ausgeschilderter Wanderwege, deren Streckenführung oftmals auch als GPX-Track zum Download fürs Smartphone oder den GPS-Empfänger verfügbar ist.

Einen schönen Abschluss bietet ein Besuch in einem Gasthof mit Außengastronomie. Hier kann man die Kalorienspeicher wieder füllen oder bei einem kühlen Getränk die Eindrücke des Tages nochmals Revue passieren lassen. Tipps hält die örtliche Touristen-Information bereit.



Landmetzgerei Born *Born is Trumpf.*

Angebote vom 30.04. – 05.05.2018

Bauchscheiben natur oder gewürzt	1 kg	5,99 €
Nackensteaks natur oder gewürzt	1 kg	7,99 €
Schw.-Rückensteaks natur oder gewürzt	1 kg	8,99 €
Grillfackeln	Stck.	1,80 €

Neu zum Kurzgrillen!

Ochsenfetzen vom Rinderfilet gewürzt	100 g	3,39 €
„Borns gute Bratwurst“	100 g	0,89 €
Chili-Bratwurst	100 g	0,89 €
Bärlauchbratwurst 25 g im Saitling	100 g	1,09 €
Grillgemüse	100 g	0,99 €
Gewürzte Grillkartoffeln mariniert	100 g	0,99 €

Mittagsmenü Angebote vom 30.04. – 04.05.2018

Mo	Geschnetzeltes mit Nudeln und Salat	5,90 €
	Apfel- oder Speckpfannkuchen mit Salat	4,20 €
Di	Feiertag	
Mi	Gyrosteller mit Pommes, Krautsalat und Zaziki	5,70 €
	Nudelauflauf mit Salat	4,80 €
Do	Großer gem. Salat mit Putenstreifen	5,90 €
	Cordon bleu v. Schwein mit Pommes und Salat	5,90 €
Fr	Spießbraten mit Gratin und Krautsalat	5,70 €

und natürlich täglich:

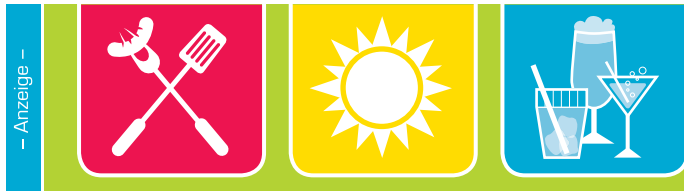
Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95



www.landmetzgerei-born.de

Born is Trumpf.



Die Grill- & Biergartensaison ist eröffnet!

Unbeschwerte Gartenparty

Sie planen eine Gartenparty? Gerne, wenn da nicht die viele Arbeit wäre! Was dem einen ein Vergnügen, ist dem anderen Last. Entlastend kann für die Letzteren ein Partyservice wirken.

Er liefert wahre Gaumenfreuden, feine Speisen und Getränke und bedient auf Wunsch auch. So kann der Gastgeber sich entspannt zurücklehnen und unbeschwert seinen Gästen widmen.

Fackeln bei der Gartenparty

Offenes Feuer schafft romantische Stimmung beim Gartenfest. Die Brenndauer der beliebten Gartenfackeln, aus Wachs oder mit Lampenöl befüllt, beträgt mehrere Stunden. Das klingt ideal für einen entspannt illuminierten Abend. Doch offenes Feuer ist auch unter freiem Himmel nicht ohne Risiken. Vor dem Kauf sollte man ein paar Dinge überdenken: Die Fackeln müssen sicher im Boden befestigt werden können. Um die Fackel herum sollte ein Sicherheitsbereich ohne brenn-

bares Material verbleiben, denn der Wind kann die Flamme auch schon mal verwehen. Wenn Kinder mit von der Partie sind, sind die Fackeln aus naheliegenden Gründen eher keine gute Wahl. Außerdem ist es ratsam, für den Notfall Löschmaterial bereitzuhalten. Besser als ein Eimer Wasser sind Feuerlöscher oder Löschdecke. Entzündetes Lampenöl oder ein Fettbrand durch Grillgut kann nicht mit Wasser gelöscht werden.

Mit Freunden bei einem kühlen Glas Bier unter Kastanien den Tag verabschieden – was gibt es Schöneres?



Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
7.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag
7.00 Uhr - 14.00 Uhr

Wochenangebot von Mi. 02.05. – Di. 08.05.2018

Bratwurst Nürnberger Art herzhaft gewürzt	100 g	0,89 €
Mett täglich frisch, wahlweise mit Zwiebeln	100 g	0,69 €
Braunschweiger mild geräuchert mit Buchenholzsägemehl	100 g	0,89 €
Spargelbraten Schweinenacken gefüllt mit Brät und Spargel	1 kg	8,90 €
Gyros Schweinegeschnetzeltes, küchenfertig vorbereitet	1 kg	7,90 €
Jungbullen-Farmersteak für Grill oder Pfanne	1 kg	15,90 €

Täglich wechselnder Mittagstisch
Menüplan unter: www.hehlinger-hof.com

Solange Vorrat reicht – Keine Haftung für Druckfehler



Das "Beste" aus der Natur!

Hehlinger Hof

Bauernhofmetzgerei

A. und F. Schuster
Inhaber Franka Mörtter
57614 Wahlrod

Telefon 02680 8774 · Fax 02680 1355
E-Mail: info@hehlinger-hof.com

Grillen geht auch ohne Fleisch

Eine zünftige Grillaktion verbinden viele mit Steaks und Würstchen, aber damit ist der Rahmen des Möglichen längst nicht ausgeschöpft. Denn es geht auch ohne Fleisch, der Grill kann mit allem Möglichen bestückt werden. Wie

wäre es mit: Zucchini, Tomaten, Champignons, Maiskolben, Kartoffeln, Schafskäse in Alufolie oder Spießen mit Paprika, Zwiebeln und Gurken? Nur Mut! Für besonders Vorsichtige: Rezeptbücher gibt es im gut sortierten Buchhandel.

Sie planen eine große Grillparty?

Lassen Sie sich von den Experten beraten!

Rost mit Charisma



Verfallene Industriestätten faszinieren jeden Betrachter. Das Vergangene erzählt schon auf den ersten Blick eine Geschichte, die uns anregt und zu Gesprächen einlädt. Der deutsche Kaminofenhersteller Cera Design hat dieses Thema aufgegriffen und präsentiert den Gartenkamin Ascot, der durch seine Patina aus Edelmetall besticht. Die Patina entsteht durch das regelmäßige Besprühen des Ofenkörpers mit Wasser. So „reift“ er über Wochen. Möglich macht das ein besonderes Material: Corten – der Spezialstahl, der normalerweise nur in der Baubranche zum Einsatz kommt, entwickelt unter Einfluss von Wasser und Sauerstoff auf der Oberfläche eine Schicht aus Edelmetall.

Darunter bildet sich eine dichte Sperrschicht aus, die den Stahl vor weiterer Korrosion schützt. Abschließend erfolgt eine Spezialbehandlung, sodass der Rost

abrieb fest ist und nicht abfärbt. Das Ergebnis überrascht mit den unterschiedlichsten Schattierungen und Farbnuancen. Somit wird jedes Modell zu einem Unikat.

Während an der Außenhaut scheinbar der Zahn der Zeit genagt hat, überzeugt der elegante Outdoor-Kaminofen mit einem komplett aus Edelstahl gefertigten Feuerraum samt großzügiger Glastür. Diese lässt sich bequem beiseiteschieben, um entweder nach Herzenslust zu grillen oder das kraftvolle Feuer zu genießen. Die Rauchrohre sind oben abgedeckt, sodass der Feuerraum selbst bei einem Regenschauer völlig trocken und geschützt bleibt.

Mit seinen stattlichen zwei Metern ist der Ascot der perfekte Begleiter, um bei prasselndem Feuer und flackernden Flammen stimmungsvolle Abende zu feiern und lange Nächte zu genießen.

akz3041_003_045a

Grillen – die reinste Sommerfreude!



– Anzeige –

Mit Pellets grillen

Mehr als drei Viertel aller deutschen Männer halten sich einer Statista-Umfrage von 2017 für „ambitionierte Griller“ oder sogar für „Profi-Griller“. Bisher lagen Holzkohle-, Elektro- oder Gasgeräte in ihrer Gunst am höchsten. Doch der nächste Trend macht sich schon bemerkbar: das Grillen mit Holzpellets.

Bei dieser Variante befördert eine Förderschnecke die gepressten Holzstäbchen aus der Pellet- in die Brennkammer des Grillgeräts.

Dort werden sie entzündet. Ein elektronisch gesteuerter Lüfter sorgt während des gesamten Grillvorgangs dafür, dass jederzeit genug Luft zirkuliert. *djd*

Sicheres Grillen mit Gas

Das Thema Sicherheit beim Grillen sollte man nicht unterschätzen – besonders bei Grills, die mit Flüssiggas betrieben werden. Beim Kauf verfügen alle Geräte in Deutschland über Druckregler und Schlauchleitung, in der Regel jedoch ohne Sicherheitseinrichtung für den Störfall, was fatale Folgen haben kann, wenn mal etwas nicht nach Plan läuft. Dringen Schmutzpartikel in den Druckregler ein, kann unkontrolliert Gas durchströmen und einen massiven Schaden am Gerät verursachen.

Es empfiehlt sich deshalb, einen Druckregler mit Überdrucksicherheitsvorrichtung nachzurüsten. Um zu vermeiden, dass Gas durch eventuelle Beschädigungen an der Schlauchleitung ausströmt, kann eine Schlauchbruchsicherung nachgerüstet werden – oder direkt ein Druckregler mit integrierter Überdrucksicherheitsvorrichtung und Schlauchbruchsicherung.

Das empfiehlt sich auch für Terrassenstrahler, Heizpilze und Co. Nützliche Tipps für Gasgriller gibt es unter www.gok-blog.com. *epr*

Getränkeplanung leicht gemacht

Gerade wenn eine größere Feier ansteht, wird die Getränkeplanung oft schwierig. Wenn man Pech hat, hat man zu knapp disponiert und die Gäste sitzen zu späterer Stunde auf dem Trockenen. Zu viel ist auch nicht sinnvoll. Ein Getränkehandel kann

hier Abhilfe schaffen, denn er liefert an, berechnet nur, was verbraucht wurde und bietet auch noch Extras. Biertischgarnituren, Stehtische, Sonnenschirme, Zapfanlagen und Kühlwagen sind möglich, und damit ist längst noch nicht alles aufgezählt.

Biergarten historisch

Die bayerische Brauordnung von 1539 erlaubte das Bierbrauen nur zwischen dem 29. September und dem 23. April.

Im Hochsommer wäre das Brauen zu gefährlich gewesen, weil durch das Sieden Brände entstehen konnten.

Darum wurden im Winter große Mengen Gerstensafts gebraut, als Vorrat für den Sommer. Um diese kühl zu halten, lagerte man das Gebräu in Bierkellern direkt am Brauhaus. Oft waren die Keller nicht kühl genug, darum pflanzte man schattenspen-

dende Bäume. Die Kastanien mit ihren großen Blättern waren dafür ideal und wurden so zum klassischen „Biergartenbaum“. Im Sommer stellten die Brauer Tische unter die Bäume und verkauften das Bier direkt vor Ort, zum Unmut der ansässigen Wirte, die zu Recht Umsatzeinbußen befürchteten.

König Maximilian I. fand schließlich 1812 eine salomonische Lösung: Er erlaubte den Bierverkauf, aber Speisen durften die Brauer nicht anbieten.

Multifunktionaler Grillspaß



Foto: epr/Buschbeck

Feuerstellen bieten das ganze Jahr über die Gelegenheit, den Aufenthalt im Freien auf gemütliche Weise zu verlängern. Und wenn dann der Magen knurrt, legt man einfach noch eben etwas Fleisch auf den Grill.

Wie, das geht nicht? Mit dem richtigen Modell nun eben doch.

Wer nach einem derartigen Multifunktionsgerät sucht, wird bei der Firma Buschbeck garantiert fündig. Die Profis mit über 25 Jahren Erfahrung bieten ihren Kunden eine breite Produktauswahl in fünf verschiedenen Serien an. Dabei ist vom einfachen

und preiswerten Einstiegsmodell bis hin zum exklusiven für besonders Anspruchsvolle für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas dabei. Aber egal für welche Variante man sich entscheidet: Alle Feuerstellen überzeugen durch ein stilvolles Äußeres und erstklassige Material- sowie Verarbeitungsqualität. Und auch optisch machen sie durchweg eine gute Figur. Praktisch: Bei allen als Grill nutzbaren Feuerstellen von Buschbeck ist bereits ein Rost im Lieferumfang enthalten. Es kann also gleich nach dem Auspacken mit dem Brutzeln losgehen. *epr*

Aktion vom 26.04. - 05.05.2018 bei Nova-Getränke, Altenkirchen:

Hachenburger Pils
24 x 0,33 l oder
20 x 0,5 l



JE KASTEN NUR 12,99 €

zzgl. Pfand 3,42 bzw. 3,10 €
Grundpreis je Liter 1,64 bzw. 1,30 €

**HIER GEWINNEN:
HACHENBURGER
FASSGRILL**



**Nova-Getränke
Wiedstraße 24
Altenkirchen**



FASSGRILL

Wenn Motorträume wahr werden

- Anzeige -

Ob Umzug, Unfall, Panne...
MÜLLER Der Partner im Westerwald
 ... hilft in jedem Falle!

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG
- KRANSERVICE

Hachenburg · Koblenzer Straße 1
www.am-mueller.de

☎ 02662/1234

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine Gutschrift von **10,- €**

Pro Anmietung kann nur 1 Gutschein angerechnet werden




Reifen MOLLY GmbH

57632 Giershausen
 -schnell-gut-günstig-

Alle PKW-, LKW- und Landwirtschaftsreifen und Batterien.

Tel.: 0 26 85 / 10 91 oder 10 92
info@reifen-molly.de

www.reifen-molly.de

AUTO DIENST **KFZ-MEISTERBETRIEB**

Michael Klein

- KFZ-Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Transporter XXL Service
- Dekra/TÜV-Abnahme/AU
- EU-Neufahrzeuge

Wir beraten Sie gerne

57627 Hachenburg · Saynstraße 44
 Telefon 02662/5193 · Telefax 02662/50506
www.autodienst-klein.de

- **Leistungssteigerung** bis zu 30% mehr Leistung bis zu 15% weniger Verbrauch (Diesel u. Benzin)
- **Fahrzeugemblem-Türlicht** beim Öffnen leuchtet Ihr Emblem am Boden

Klimaanlage: Flüssigkeit prüfen

Im Winter war die Klimaanlage nicht oder nur selten in Betrieb - dennoch lohnt sich eine Kontrolle beim Frühjahrscheck in der Kfz-Meisterwerkstatt. Denn rund zehn Prozent der Kühlflüssigkeit kann im Laufe eines Jah-

res verdampfen. Sinkt der Flüssigkeitsstand zu weit, kann der Kompressor der Air-Condition Schaden nehmen. Die Reparatur kann dann leicht mit einer vierstelligen Summe zu Buche schlagen.

djd

„Alpine Centre“ in Köln eröffnet

Premiere für den ersten von insgesamt elf Alpine Stützpunkten in Deutschland: Im März wurde in Köln das erste

deutsche Alpine Centre der Sportwagenmarke offiziell eröffnet. Zehn weitere Standorte sollen folgen.

Handy am Steuer – tödliches Abenteuer

Während die Autofahrerin mit dem Handy am Ohr telefonierte, kam ihr Kombi von der Straße ab und krachte frontal an einen Baum. Die 41-Jährige starb noch am Unfallort, der Freund erlebte den tragischen Vorfall live am Telefon. Geschehen Ende Februar im Landkreis Märkisch-Oderland und leider kein Einzelfall. Über die Hälfte aller Autofahrer hantiert laut einer Forsa-Umfrage während der Fahrt mit den kleinen kommunikativen Geräten. Ein Kavaliärsdelikt, meinen viele. Ist ja nur ein kurzer Blick – wird schon gutgehen.

eine Sprachsteuerung bedient werden. Solange der Motor läuft, sind demzufolge vor allem Handy und Smartphone am Ohr tabu. Kein Telefonat, keine SMS, keine WhatsApp, kein Navigieren. Selbst das Wegdrücken des Anrufers ist untersagt. Das gilt auch in Autos mit Start-Stopp-Automatik beim Halt an der roten Ampel oder beim Stehen im Stau.

Geht leider häufig nicht gut! Jeder zehnte Verkehrstote ist nach einer Studie der Allianz Versicherung auf Ablenkung zurückzuführen. Die Sachverständigenorganisation Dekra warnt: Nur drei Sekunden aufs Smartphone geschaut, schon düsen die Fahrer mit Tempo 50 fast 42 Meter im Blindflug. Bei fünf Sekunden sind es fast 70 Meter. Sekunden, die über Leben und Tod entscheiden.

Weil bei vielen Autofahrern das Problembewusstsein noch immer fehlt und Kampagnen wie „#FingervomHandy“ des Bundesverkehrsministeriums und des Deutschen Verkehrssicherheitsrates allein nicht greifen, wurden die Strafen nochmals verschärft: Wer mit Handy oder Smartphone am Steuer erwischt wird, muss mit 100 Euro und einem Punkt in Flensburg rechnen.

Paragraph 23 der Straßenverkehrs-Ordnung schreibt vor, dass elektronische Geräte wie Handy, Smartphone, Tablet oder Navi nur benutzt werden dürfen, wenn sie während der Fahrt weder aufgenommen noch gehalten werden, eine Sprachsteuerung oder Vorlesefunktion zur Anwendung kommt und zur Nutzung nur ein kurzer Blick erforderlich ist.

Mit Gefährdung des Straßenverkehrs drohen bereits 150 Euro, zwei Punkte und ein Monat Fahrverbot. Bei Sachbeschädigung erhöht sich die Geldstrafe auf 200 Euro. Fahrradfahrer riskieren statt bisher 25 jetzt 55 Euro Bußgeld.

Die elektronischen Geräte müssen also fest installiert sein, in einer Halterung stecken oder über

Auch die Versicherung bittet zur Kasse. Verursachen Autofahrer mit dem Handy am Steuer einen Unfall, kann die Kaskoversicherung aufgrund grober Fahrlässigkeit die Leistung kürzen. Und selbst wenn keine Schuld vorliegt, riskiert der Handy-Nutzer eine Teilschuld. Der Unfallgegner erhält in jedem Fall von der Haftpflichtversicherung die Entschädigung.

zuverlässig · freundlich · kompetent

AUTO DIENST & LACKIER-ZENTRUM

MARRAZZA
 DIE MARKEN-WERKSTATT

AUTOGLAS **UNFALLSCHADEN** **HAGELSCHADEN** **XL SERVICE** **CARCOLOR**

SERVICESTELLE SERVICESTELLE SERVICESTELLE FÜR TRANSPORTER IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

Eine Werkstatt - Alle Marken

Rudolf-Diesel-Straße 23 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 02681/950936





First Class auf vier Rädern



Foto: djd/MORELO Reisemobile

Wer sich den Luxustraum aller Reisemobilfans gönnen möchte, muss dafür keinen Lkw-Führerschein besitzen.

Zusätzlich zu seinem Top-Modell Empire Liner hat Morelo auf dem Caravan-Salon Düsseldorf den neuen Empire – ohne Liner – vorgestellt.

Mit einem Gewicht unter der magischen Grenze von 7,5 Tonnen genügt der alte Dreier-Führerschein, um sich mit Komfort der Premium-Klasse auf die Reise zu begeben. Ein Iveco Daily Chassis bildet die Basis. Die Außenmaße sind mit Gesamtlängen von 9,23 und 9,63 Metern immer noch beeindruckend. Und auch bei der Innenausstat-

tung geht das neue Modell keine Kompromisse ein. Raumgefühl und Ausstattung erinnern an ein großzügig geschnittenes, hochwertig eingerichtetes Appartement. Wohn-Essbereich, Küche und Cockpit liegen auf einer Ebene. Polstermöbel sowie Fahrer- und Beifahrersitz lassen sich zu einer eleganten Sitzgruppe für mindestens vier Personen zusammenstellen. Fußbodenheizung und Klimaanlage sorgen zu jeder Jahreszeit für die richtigen Temperaturen. Die gesamte Ausstattung strahlt Exklusivität aus – bis hin zur aufwändig gestalteten, stimmungsvollen Beleuchtung.

djd 59330

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70



Autohaus RAMSEGER GmbH



57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81



Autohaus bell

Zum Drahtzug 2
57645 Nister/Hbg.
Tel.: 026 62/95640

Fax: 026 62/95 64 33
mail: info@autohaus-bell.de
web: www.autohaus-bell.de

Autosattlerei Schmautz

Innen- / Sonderausstattungen

Oldtimerrestauration

Motorradsitzbänke

Cabriooverdecke

Lederlenkräder

Polsterarbeiten

Traktorsitze

Reparaturen...

...und vieles mehr



Meisterbetrieb

Karsten Schmautz

Höllburg 5

57632 Orfen

Tel.: 02685 / 986966

Mobil: 017647677646

autosattlerei-schmautz@online.de

www.autosattlerei-schmautz.com

Bei Lack und Karosserieschäden gibt es nur eine Lösung ...



Weil wir es können!

Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns eine Email und ihr Unfall ist Geschichte!

Rudolf-Diesel-Str.13 · 57610 Altenkirchen

Telefon 026 81 44 44

info@dlo-lackierung.de

Flott unterwegs per E-Bike und Pedelec

Ein Fahrrad ist ein Fahrrad – aber wie nennt man ein Fahrrad mit elektrischem Antrieb? Die einen sprechen vom Pedelec, die anderen vom E-Bike. Wo liegt der Unterschied und was ist der zutreffende Begriff?

Das Wort Pedelec setzt sich zusammen aus den englischen Begriffen pedal, electric und cycle – wörtlich also pedal-elektrisches Fahrrad. Die Bezeichnung Pedelec wird vor allem in Fachkreisen und von öffentlichen Institutionen verwendet. Zudem werden Pedelecs noch nach Geschwindigkeit unterschieden: Beim Pedelec unterstützt der Motor bis 25 km/h, beim S-Pedelec bis 45 km/h. In der Umgangssprache hat sich allerdings das Wort E-Bike für alle Fahrräder mit Elek-

tromotor durchgesetzt.

Laut Gesetzgeber ist ein E-Bike jedoch ein Fahrzeug, bei dem der Elektromotor auch dann bis 25 km/h unterstützt, wenn gar nicht getreten wird – also ein Leicht-Mofa. Das sorgt für Verwirrung, zumal es ein Verkehrszeichen gibt, das Radwege innerorts für E-Bikes frei gibt. Außerorts dürfen diese E-Bikes schon seit Dezember 2016 alle Radwege benutzen. Für Pedelec-Fahrer gilt jedoch nach wie vor: Sie müssen auf dem Radweg fahren, wenn er benutzbar ist und ein blaues Radweg-Schild sie dazu verpflichtet. Auch sonst haben sie die Regeln für den Radverkehr zu beachten. S-Pedelecs hingegen dürfen überhaupt nicht auf Radwegen fahren. *DVR*



Kfz-Meisterbetrieb Autoservice GbR

Inh. Joachim Kurzawa & Edgar Lobitz

Auf der Kornbitze 2 · 57632 Flammersfeld

Telefon: 0 26 85–81 06 · Fax 0 26 85–98 69 46

- PKW-Klima-Service
- Fahrzeugelektronik
- Auspuff-/Bremsendienst
- Computer-Achsvermessung

- TÜV*- und Abgasuntersuchung
- Inspektions- und Reifenservice
- Unfallinstandsetzung



* durch einen Sachverständigen der GTÜ



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage

aktuelle Fahrzeugangebote

HFAuto.de

mit vielen Markeninfos

AUTOHAUS HOTTGENROTH GMBH

Kölner Straße 100 · 57610 Altenkirchen · Tel. 02681 87 99 50
 Koblenzer Str. 15 · 57627 Hachenburg · Tel. 02662 94 200 50

KFZ-WERKSTATT
FÜR ALLE MARKEN

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimaservice
- HU/AU

- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Getriebspülung
- Zahnriemenservice

Redhead Zylinderkopf / Motorentechnik
 Fiersbacher Straße 14, 57635 Hirz-Maulsbach
 02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de

Ihr Auto ist mehr als nur ein fahrbarer Untersatz.
 Es ist der verlässliche Partner in vielen Lebensbereichen.

Fit für den Frühling?

Ihr Auto auch?

Wir machen es wieder fit!
 Ob Rostbeseitigung,
 komplette Aufbereitung
 oder nur mal durchchecken!

**KAROSSERIEBAU
 KESSELER
 BREIBACH**

Telefon 02681/7322

www.karosseriebau-kessler.de

Fit in den Frühling



Nach der langen Winterpause muss das Motorrad erst fit gemacht werden. Der ADAC gibt Tipps, welche Bauteile und Funktionen Motorradfahrer kontrollieren sollten, bevor sie zur ersten Fahrt aufbrechen: Stand von Motoröl, Bremsflüssigkeit und Kühlmittel überprüfen und bei Bedarf nachfüllen. Ist die Menge seit dem Einwintern weniger geworden, könnte ein entsprechendes Bauteil undicht sein. Eventuell ist im Zuge des Wechselintervalls ein Austausch der Flüssigkeit notwendig. Die Batterie sollte ausreichend befüllt und geladen sein. Bremsbeläge, Bremswirkung und Druckpunkt der Bremse kontrollieren. Auch der Freilauf der Räder sollte einwandfrei funktionieren. Bei Fahrzeugen mit Antriebskette ist es wichtig, Kettenspannung und -verschleiß zu prüfen und die Kette gegebenenfalls zu fetten. Darauf achten, dass die Bowdenzüge leichtgängig sind. Licht und andere elektrische Anlagen testen, wie zum Beispiel Kill-, Kupplungs- und Seitenständerschalter.

Reifen: Die Nahtstelle zwischen Feuerstuhl und Straße, entsprechend wichtig ist das Profil. Mindestens 1,6 Millimeter schreibt der Gesetzgeber vor, bei Regen viel zu wenig. Besser sind drei Millimeter für mehr Sicherheit. Anders sieht es beim Luftdruck aus. Hier sollte niemand seine Reifen härter aufpumpen, als es die Bedienungsanweisung vorgibt – die Fahrzeugentwickler haben sich etwas bei den Angaben gedacht. Zum Schluss die Rundumkontrolle: Bei aufgebockter Maschine jedes Rad Zentimeter für Zentimeter auf Risse oder Fremdkörper im Profil kontrollieren; auch das Ventil auf Risse oder mögliche undichte Stellen prüfen. Wer sich diese kurzen Checks nicht selbst zutraut, beauftragt am besten seine Werkstatt. Die meisten holen und bringen die Maschine; viele bieten auch einen mobilen Service an, dann kommt ein Mechaniker vorbei. So vorbereitet, sollte die erste Fahrt vom ersten Meter an Spaß machen.



Blinkmuffel

Blinkmuffel, speziell im Kreisverkehr – sitzen nach AvD-Beobachtungen häufig in Komfort-Automobilen. In vielen Modellen ist der automatische Blink-Rück-

steller so stark, dass der Blinkhebel festgehalten werden muss. Aber: Kreisverkehre funktionieren nur, wenn bei der Ausfahrt jeder die Fahrtrichtung anzeigt.

Empfindliche Elektronik

Die Temperaturen steigen und der Sommer kündigt sich an. Hohe Temperaturen können die Elektronik im Fahrzeug lahmlegen! Die Bordelektronik moder-

ner Fahrzeuge reagiert mitunter empfindlich gegen die Hitze im Sommer. Achten Sie auf Warnleuchten im Display.

So wird der Biker zum Reifenflüsterer



Foto: djd/MotorradreifenDirekt.de

Die eigene Fahrweise, eine regelmäßige Pflege und natürlich die Laufleistung haben entscheidenden Einfluss darauf, wie lange Motorradreifen genügend Grip aufweisen. Dabei ist es im Grunde nicht schwierig, zum feinfühligsten Reifenflüsterer zu werden. Die schonende Behandlung der Gummis fängt bereits beim Einfahren an. Allzu abrupte Beschleunigungs- und Bremsmanöver sowie wilde Schräglagen sollte man mit frischen Reifen vermeiden. Zuerst will die Oberfläche allmählich angeraut werden. Das Anfahren ist auch deshalb wichtig, da viele frische Reifen ab Werk eine Versiegelungsschicht aufweisen. Nach mindestens 100 Kilometern darf man dann die Reifen stärker fordern – vorausgesetzt, sie sind auf Betriebstemperatur. Der Gesetzgeber schreibt eine Profiltiefe von mindestens 1,6 Millimetern vor. Wer mit weniger Gummi erwischt wird, muss mit einem Bußgeld rechnen. Allerdings empfeh-

lt es sich, deutlich frühzeitig auf neue Reifen umzusteigen – Hersteller raten zu einem Wechsel bereits bei etwa 2,5 bis drei Millimetern. Oft stellen sich Biker die Frage nach dem Reifenalter. Abzulesen ist das Produktionsdatum an der vierstelligen DOT-Nummer, die sich auf der Flanke der Reifen befindet. Die ersten beiden Ziffern geben die Kalenderwoche, die hinteren das Produktionsjahr an: „DOT 4017“ meint also beispielsweise die 40. Woche 2017. Gut zu wissen: Ein sachgemäß gelagerter, ungebrauchter Reifen kann bis zu fünf Jahren nach seinem Produktionsdatum ohne Einschränkung wie ein Neureifen eingesetzt werden. Die Gewährleistungsfrist beginnt ohnehin erst mit dem Kaufdatum des Reifens. Verschiedene Tests etwa in der Zeitschrift „Motorrad“ (Ausgabe 13/2017) bestätigen, dass Reifen ohne Bedenken und ohne Qualitätsverluste mehrere Jahre gelagert werden können.

djd 61110



REIFEN-ARENA

BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 - 944722-2
www.reifen-arena.net



Jetzt Probe fahren.

Überzeugt. Von Anfang an.

Der neue T-Roc mit innovativen Assistenzsystemen.

Selten war ein erster Eindruck so stark. Der neue T-Roc begeistert nicht nur mit seiner aufsehenerregenden Coupéform, sondern auch mit vielen innovativen Assistenzsystemen, die Ihre Fahrt auf Wunsch komfortabler und souveräner machen. Zusätzlich bietet er Ihnen viel Freiraum, Ihre Persönlichkeit auszuleben. Mit unzähligen Lackfarben und Kombinationsmöglichkeiten vom Innenraum bis zum Dach. Überzeugen Sie sich von Anfang an – der neue T-Roc. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

T-Roc 1.0 TSI 85 kW (115 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,1/ außerorts 4,5/ kombiniert 5,1/CO₂-Emission kombiniert 117,0 g/km.

Ausstattung: Klimaanlage, Spurhalteassistent, ZV u.v.m.

Hauspreis: 18.990,00 €

inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Wir bringen die Zukunft in Serie.

Volkswagen

sturm.

Altenkirchener Autozentrale

www.autozentrale-sturm.de / Tel: 02681 9580-0
Kölner Str. 62-64, 57610 Altenkirchen

Rindenmulch lose
Mutterboden gesiebt

sowie Erden
und Mulch
als Sackware

CMS
BAUSTOFFE
CARL MÜLLER SÖHNE GmbH & Co. KG

57612 Kroppach
Tel.: 02688/9511-0
www.cms-baustoffe.de
info@cms-baustoffe.de


**Schmerzzentrum Asbach/Ww.
Fachpraxis für Schmerzmedizin**

Maria Matentzogl
Fachärztin für Anästhesiologie


**Spezielle Schmerztherapie
Palliativmedizin
Akupunktur
Chirotherapie
und Naturheilverfahren**

Hauptpraxis: Zweigpraxis:
Hauptstr. 53; 53567 Asbach Kaiserstr. 22; 53721 Siegburg
Tel.: 02683 - 936983 Tel.: 02241 - 9427430
Fax: 02683 - 939558 Fax: 02241 - 9427431

Wir machen Urlaub
vom 27.04.2018 bis 21.05.2018



ENERGIE tanken!



**ELEKTROINSTALLATIONEN
PHOTOVOLTAIK • ANLAGENBAU**
Beratung • Planung • Ausführung

robecco GmbH
Industriepark 17 • 56593 Horhausen • Tel.: 02687 92626-0
www.robecco.de • info@robecco.de

Golf-Club Westerwald e. V.



Erleben Sie die Faszination des Golfspiels beim
Golf-Erlebnistag am Sonntag,
6. Mai 2018 von 11 bis 15 Uhr,
im Golf-Club Westerwald e.V. in Dreiefelden

**VORBEIKOMMEN
KOSTENLOS AUSPROBIEREN
SPAß HABEN**

Als Aktionsangebot
bieten wir an diesem
Tag eine
Jahres-Mitgliedschaft
zum halben Preis an.

Golf-Club Westerwald e.V.
Steinebacher Straße • 57629 Dreiefelden • Telefon: 02666-8220
www.gc-westerwald.de

shop.rahm-drucktechnik.de

Fa. W. Welker - Das Handwerker-Haus
Meisterbetrieb für Fliesenarbeiten
Fachbetrieb für Wasserschadensanierung
Feuchtemessungen, Bautrocknung, Schimmelpilzbeseitigung
Leckortung an Wasserleitungen
Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert, Tel. 02684-7498
wiwelker@web.de

 **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Bitte beachten!

Wegen **Christi Himmelfahrt**
(10. Mai 2018) kommt es zu
nachstehenden Veränderungen
des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **19/2018** wird
der **Anzeigenannahmeschluss**
von **Montag, 7.5.2018, 9.00 Uhr**
auf **Freitag, 4.5.2018, 9.00 Uhr**
vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und
bitten um Beachtung, da zu spät
eingesandte Aufträge nicht mehr
berücksichtigt werden können!





Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Achtung, Mietnomaden!

Der Alptraum jedes Vermieters: Der Mieter sucht fluchtartig das Weite und hinterlässt Mietschulden und eine vermüllte Wohnung. Wie schützt man sich davor? Absoluten Schutz gibt es nicht, aber das Risiko lässt sich im Vorfeld verringern. Häufig haben die Mieter vor Einzug bereits bewusst falsche Angaben über Einkommen und berufliche Si-

tuation gemacht. Darum empfiehlt es sich, eine Auskunft von Schufa oder Credreform zu verlangen und sich die letzten Lohnabrechnungen zeigen zu lassen. Auch gegen eine Frage nach dem vorherigen Vermieter dürfte ein seriöser Mietinteressent nichts einzuwenden haben. Die Kautions sollte der Vermieter als Barleistung einfordern.

Altlasten können teuer werden

Beim Grundstückserwerb kann die vorherige Nutzung des Geländes eine Rolle spielen. Wurde das Grundstück in früherer Zeit gewerblich genutzt, empfiehlt es sich, zu prüfen, ob nicht Schadstoffe im Boden vorhanden sind, die Grundwasser oder Gesundheit gefährden könnten. Nicht nur ehemalige, verfüllte Deponien sind hier ein Thema, sondern auch Tankstel-

len, Gärtnereien und Kfz-Werkstätten. Ein Blick ins Altlastenkataster erlaubt schon gewisse Rückschlüsse, die zum Weiterforschen bei der Umweltschutzbehörde des Landkreises Anlass geben. Mit dem Eigentumsübergang tritt der Käufer in die Haftung für Beeinträchtigungen durch Altlasten ein und kann für deren Beseitigung zur Kasse gebeten werden.

Immobilienpreise auf hohem Niveau

Die Wirtschaft floriert, die Zinsen sind niedrig, viel Geld ist im Markt. All das sorgt für starke Nachfrage nach Wohneigentum, insbesondere in den Städten, in denen der Druck auf den Wohnungsmarkt hoch ist. Hochwertige Eigentumswohnungen erzielen in München bereits über 6000 Euro pro Quadratmeter. Da der soziale Wohnungsbau nicht mit dem Bedarf Schritt hält, dürfte

Wohnraum in der Stadt weiterhin knapp bleiben. Trotz des hohen Preisniveaus sieht die Bundesbank nicht die Gefahr einer Immobilienblase, rät jedoch dazu, die Finanzierung auf sichere Füße zu stellen, damit Kredite auch im Falle steigender Zinsen noch bedient werden können. Immobilienkredite sind der Hauptgrund für die Verschuldung deutscher Privathaushalte.

Zu vermieten:

Altenkirchen, Leuzbacher Weg 52
I.OG, 3 ZKDB, Balkon, Garage, 83,64 m² Wfl.,
KM 410,40 + Garage 30,00 € + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1995, Verbrauchsausw., Gas, 62,9 kWh.

Grundstücksgemeinschaft

M. Schneider & O. Bitzer
57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
Telefon: 026 81-98 25 99 oder 01 51/15 54 40 14

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Nettes Rentner-Ehepaar sucht gepflegten Altersruhesitz, wenn möglich stufenlos mit guter Bus-/Bahnbindung!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

RUHIG GELEGENE,

SCHÖNE KOMFORT. WOHNUNG

EG, 140 qm, 5 Zi., Kü., Diele, Bad, Du., WC und ein sep. WC, Balkon, 1 Kellerr. und einen Stellpl., in Altenkirchen, In der Malzdürre 3, Stadtmitte (Nähe Kreisverw.), ab Mai 2018 zu vermieten. **Tel.: 02681/989127**

Zu vermieten:

AK-Honneroth, Büchnerstr. 48
DG, 3 ZKDB, Balkon, Aufzug, WBS, 75,18 m² Wfl.,
KM 353,34 + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1995, Verbrauchsausw., Gas, 71,1 kWh.

Grundstücksgemeinschaft

M. Schneider & O. Bitzer
57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
Telefon: 026 81-98 25 99 oder 01 51/15 54 40 14

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Bestellen Sie jetzt Ihren personalisierten

WM-PLANER

Sie können die Titel- und Rückseite mit Ihrer Werbung, Ihrem Logo individuell gestalten.



1.000 Stk. für nur **149,00 €***
*inkl. Versand & MwSt.

Weitere Informationen unter www.LW-flyerdruck.de
Preise gelten bei druckfertigen Daten, die per Onlinebestellung übermittelt werden

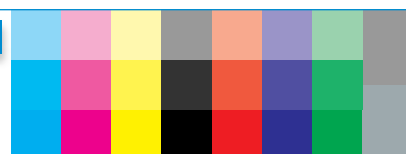
[LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr
Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen
Wiedstr. 1
Altenkirchen

www.friseurhenzel.de

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen



TAXI

Weyerbusch



02686- 1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
 Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
 Flughafentransfer · Kurierdienst
 Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Malerwerkstätte Diels

seit 1898

Wenn's gut werden muss!

Tel. 0 26 85 / 98 66 20

www.maler-diels.de

Fassadenbeschichtung Tapezieren Malerarbeiten aller Art



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Marken-Hörgeräte zum Schäfer-Nulltarif*

* zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 €/Hörgerät

Elegantes Miniaturdesign mit volldigitaler Technik.
 Für Nullkommanix*. Jetzt gibt es keine Ausrede mehr.

Schäfer HÖRGERÄTE

Frankfurter Straße 4
 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038





GARTENMARKT & FLORISTIK

MUTTERTAG

Sonntag, 13. Mai 2018
 von 08-12 Uhr verkaufsoffen!

STADTFEST

Sa+So, 5. + 6. Mai 2018
 So von 13-17 Uhr verkaufsoffen!

Verschenken Sie jetzt blumige Grüße zum *Muttertag* und entdecken Sie unsere große Auswahl an Sommerpflanzen!

blumen zimmer · ALTENKIRCHEN
 Siegerner Straße 65 · Tel. 02681 / 2692
 www.ak-blumenzimmer.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
 Mo - Fr: 8:00 - 19:00 Uhr,
 Sa: 8:00 - 16:00 Uhr
 An Sonn- und Feiertagen bleibt unser Gartenmarkt geschlossen.

Alle Arbeiten rund um den Öltank TUV NORD

über 40 Jahre

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen



02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung.**

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 9118 27 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

TANZ IN DEN MAI MIT DJ

30. April 2018 ab 20:00Uhr



TANZLOKAL TOWER-BRIDGE Nistertal



Servicetechniker (m/w)

für Industrietormontage und Kundendienst in
Vollzeit gesucht

Die Bothe-Reimann Tortechnik GmbH ist ein wachsendes und dynamisches Westerwälder Unternehmen, das sich auf Industrie- und Garagentore, Brandschutztüren- und Tore spezialisiert hat.

Sie haben Erfahrung in der Montage und im Service mit Industrietoren sammeln können? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung zum Metallbauer oder vergleichbare Ausbildung
- Idealerweise Erfahrung im Industrietorbereich
- Selbstständiges, kundenorientiertes Arbeiten
- Begeisterter Teamplayer
- Engagement, Flexibilität und Belastbarkeit
- Führerschein der Klasse B oder BE

UNSER ANGEBOT AN SIE

- Leistungsgerechte Vergütung
- Förderung durch Weiterbildung
- Sehr gutes Betriebsklima
- Ein vielseitiges Aufgabengebiet
- Ein junges engagiertes Team
- Flache Hierarchie
- Aufstiegsmöglichkeit

Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:



BOTHE-REIMANN
Tortechnik GmbH

z. Hd. Simon Bothe
Brückenstraße 34 • 57647 Nistertal
Telefon 02661 / 91804-12 • Email: sb@brt.email
www.bothe-reimann.de

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres



Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Beul (68 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-017

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Arbeitsmarkt 4.0

Fast unmerklich wandelt sich die Arbeitswelt. Die Basis der „Industrie 4.0“ ist die „intelligente Fabrik“: Darin interagieren vernetzte Einheiten wie Produktionsroboter, Fahrzeuge oder Transportbehälter über digitale Schnittstellen selbständig miteinander. Diese nächste Stufe der digitalen Revolution krepelt Produktionsprozesse um und wird zur Folge haben, dass ein-

fache, repetitive Tätigkeiten immer häufiger durch Maschinen ausgeübt werden. Diese Arbeitsplätze schwinden dahin, gleichzeitig bietet die Digitalisierung neue Perspektiven für qualifizierte Fachkräfte. Diesen Strukturwandel aufzuhalten wäre ebenso sinnlos wie unmöglich; vielmehr muss der Platz des Menschen in der „schönen neuen Arbeitswelt“ neu definiert werden.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.



**Techniker/-in,
Meister/-in oder
Ingenieur/-in**



als Projektleiter/in
zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

Als aufstrebendes Unternehmen suchen wir für unser Team einen engagierten Mitarbeiter für alle Projekte im Kran- und Kransonderbau.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung im Elektrobereich
- Abschluss zum Techniker, Meister oder Ingenieur
- Berufs- und Projekterfahrung sind wünschenswert
- EDV-Kenntnisse sind notwendig
- Schnelle Auffassungsgabe, Initiative, Kreativität
- Bereitschaft zu Verantwortungsübernahme
- Belastbar, teamfähig, flexibel
- Englischkenntnisse sind von Vorteil

Ihr Aufgabengebiet:

- Selbstständige Ausarbeitung von Angeboten für Krananlagen
- Eigenständige Auftragsabwicklung von der Planung bis zur Montage
- Koordination und Überwachung der Projekte bis zur Fertigstellung.

Haben Sie Interesse an dieser abwechslungsreichen Aufgabe? Dann treten Sie bitte telefonisch mit uns in Kontakt, oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (gerne auch per E-Mail) an:

DAHS Krananlagen-Industrietore
Industriepark Nord 57
D – 53567 Buchholz
Tel.: 02683 / 94 51 45-0
info@dahs-krananlagen.de
www.dahs-krananlagen.de



Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt

Wir stellen ein:

Zusätzliche Betreuungskraft (75%) nach § 43b SGB

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt

Wir suchen **Kraftfahrer Kl. CE (40t)**
für Nahverkehr und Fernverkehr.
SLN GmbH & Co. GbR 0171-4827868

Zur Erweiterung unseres Teams stellen wir ein:

- **2 Köchinnen/Köche** zur Festeinstellung
in Teil- oder Vollzeit

- freundliche und zuverlässige **Servicefachkraft** m/w
auf Teilzeit-Basis (gerne auch Schüler/innen zur Aushilfe)

- **Reinigungskräfte** für Housekeeping und Zimmerservice

Geregelte Arbeitszeiten und freie Wochenenden nach Terminplan.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Rufen Sie uns an
oder senden Sie diese bitte mit den üblichen Unterlagen an:

Im Heisterholz
HOTEL/RESTAURANT

Heisterholzstraße 10 · 57612 Hemmelzen

Telefon: 0 26 81 / 37 97 · Mail: info@im-heisterholz.de

Wir suchen ab sofort

- **CNC-Zerspanungsmechaniker**
(Fachrichtung Frästechnik)
- **flexible Aushilfen auf 450-€-Basis**
mit Erfahrung in der Metallbearbeitung

GmbH
CNC ENTSCHLADEN
ZERSPANUNG

Neuer Weg 10 · 53567 Asbach-Schöneberg
Tel. +49 2683/43231 · Fax +49 2683/42599
Mobil: 0171/8605612

info@entschladen-cnc-zerspanung.de
www.entschladen-cnc-zerspanung.de



ewm[®]
WE ARE WELDING

Schweißen ist unsere Leidenschaft – Ihre auch? Dann bewerben Sie sich jetzt!

Wir sind ein weltweit operierendes, mittelständisches Familienunternehmen. Als der führende deutsche Hersteller von Lichtbogenschweißgeräten für den professionellen Einsatz in Handwerk und Industrie sind wir in den letzten Jahren überdurchschnittlich gewachsen. Unser Produktportfolio wird abgerundet durch schweißtechnisches Zubehör, Schweißzusatzwerkstoffe, Schweißbrenner und Komponenten für die Automatisierung und Mechanisierung sowie ein umfassendes Beratungsangebot.

Wir
suchen

Zur Unterstützung unseres Teams in Mündersbach

- **Anwendungstechniker/Area Sales Manager (m/w)** Ref.-Nr. VTB-0717
Länder-Schwerpunkte: Eurasische Wirtschaftsunion und Baltische Staaten
- **Mitarbeiter Vertriebsinnendienst (m/w)** Ref.-Nr. VTB-1318
- **Entwicklungsingenieur Leistungselektronik (m/w)** Ref.-Nr. LEL-3417
- **Hard- und Software-Entwickler (m/w) im Bereich IoT** Ref.-Nr. ETW-4517
- **Konstrukteur Maschinenbau (m/w)** Ref.-Nr. BET -1218

Sind Sie interessiert?

Bewerben Sie sich bei uns und senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der entsprechenden Referenznummer an die Personalleitung. Weitere Informationen finden Sie unter www.ewm-group.com

EWM AG | Vorstand-Personalleitung | Angelika Szczesny-Kluge
Dr. Günter-Henle-Straße 8 | 56271 Mündersbach
Tel.: +49 2680 181-0 | Fax: +49 2680 181-277 | E-Mail: bewerbung@ewm-group.com



Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Massfeller Transport GmbH sucht ab sofort zuverlässige Kraftfahrer

auf Kippsattelzug im Nahverkehr.
Gutes Betriebsklima und gute,
pünktliche Bezahlung zeichnen
uns aus. Wenn Sie sich
angesprochen fühlen, würde sich
Herr Hill über Ihren Anruf freuen.
02626-5166

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Straßenbauer (m/w) / Bauhelfer (m/w) LKW-Fahrer 7,5 t (m/w) und Baggerfahrer (m/w)

Bewerbungen bitte an: Thomas Buhr GmbH
Industriepark 68 · 56593 Krunkel · Tel. 0 26 87 / 92 91 60
buhr-buerdenbach@t-online.de



SCHULABGÄNGER AUFGEPASST!

DIE LEBENSHILFE IM LANDKREIS ALTENKIRCHEN/WW. SUCHT

MITARBEITER/INNEN IM FREIWILLIGEN SOZIALEN JAHR (FSJ) UND IM BUNDESFREIWILLIGENDIENST (BFD)

zur Vorbereitung auf sozialpädagogische, pflegerische und therapeutische Berufsfelder. Sie sollten Einfühlungsvermögen und das Interesse für den Umgang mit behinderten Menschen mitbringen.

Wir bieten Ihnen:

- eine angemessene Vergütung
- eine qualifizierte Einarbeitung und Anleitung
- ein interessantes Arbeitsfeld in einem guten Betriebsklima.

Bewerbungen bitte bis zum 11.05.2018 an die:

LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen/WW.

Personalverwaltung – Herr Klaas · Friedrichstr. 2 · 57537 Mittelhof-Steckenstein

Oder per E-Mail an: c.klaas@lebenshilfe-ak.de

Bitte informieren Sie sich über die Arbeit unserer Einrichtungen unter: www.lebenshilfe-ak.de

GEBR. SCHNEIDER GMBH

Automobilzulieferer • Stenzen • Baugruppen • Drahtumformung • Spezialleuchten



Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin eine/n

• Einrichter/in

Für unsere 3-D Drahtbiegeautomaten (Wafios BM 41 u. BM 30)

Der/die Bewerber/in sollte über bereits erworbene Kenntnisse auf diesem Gebiet verfügen. Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns an mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermines.

Gebr. Schneider GmbH

Lindenstraße 51 • 57627 Hachenburg

Tel: 02662/95 10-0 • Fax: 0 26 62/76 38

Bewerbung persönlich z.H. Herrn J. Pickel

www.gsh-direkt.de • info@gsh-direkt.de

SIE WOLLEN ENDLICH KARRIERE MACHEN? WIR WOLLEN DAS AUCH!

Entscheiden Sie sich jetzt für eine Karriere bei Kobold und entwickeln Sie sich schon kurz nach Ihrem Einstieg zum **Teamleiter** (m/w).

IHRE VORTEILE ALS KUNDENBERATER (M/W):

- ✓ Eigenes Festgebiet
- ✓ Keine Kaltakquise
- ✓ Bestehender Kundenstamm
- ✓ Leistungsabhängiger Verdienst
- ✓ Attraktive Karrierechancen
- ✓ Erstklassige Produkte

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

Torsten Rogler

E-Mail: torsten.rogler@vorwerk.de

Telefon: +49 172 4650462



kobold

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal

TROCKEN AUSBAU GmbH ARMIN SCHMIDT

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab sofort einen

Trockenbauer / (m/w) Schreiner / Maler

zur Festeinstellung mit Kenntnissen im
Innenausbau und im Besitz einer gültigen
Fahrerlaubnis der Klasse B.

Wir bieten:

- **Bezahlung nach Soka Bau Tarif**
- **30 Tage Urlaub zzgl. Urlaubsgeld**
- **Angenehmes Arbeiten in kleinen Teams**

Senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns einfach an.

02681 **944 09 67**
Leuzbacher Weg 22 · Altenkirchen

as-trockenausbau.de





Menschen in Notlagen zu helfen, ist der Kern unserer Aufgabe. Eine Aufgabe, die Verantwortung mit sich bringt und Gestaltungsfreiräume lässt. Und somit der eigenen Arbeit eine Bedeutung gibt.

Die DRK Kamillus Klinik ist ein Krankenhaus der Grundversorgung und verfügt über eine neurologische Abteilung mit Stroke Unit (insgesamt 110 Betten), eine internistische Abteilung (45 Betten) sowie eine interdisziplinäre Intensivstation mit vier Betten. Die Klinik liegt im Ortskern von Asbach im westlichen Westerwald in reizvoller sanfter Mittelgebirgslandschaft mit Blick auf das Siebengebirge. Die großen Städte Bonn, Siegburg, Koblenz sowie die Domstadt Köln mit hohem Wohn- und Freizeitwert sind von Asbach direkt über die Autobahn A3 erreichbar.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserer DRK Kamillus Klinik in 53567 Asbach suchen wir ab sofort

Exam. Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)

für den Nachtdienst in Teilzeit

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung als Pflegefachkraft (m/w)
- Sicheres und freundliches Auftreten
- Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Wochenendarbeit setzen wir voraus

Unser Angebot:

- Eine Tätigkeit an einem innovativen und modernen Arbeitsplatz
- Konzeptionelle Einarbeitung begleitet durch Mentoren
- Umfangreiches Fort- und Weiterbildungsangebot intern und extern
- Nutzung der Wissensplattform CNE
- Tarifgemäße Vergütung nach AVR inkl. ZVK und Jahressonderzahlung
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Flexible Arbeitszeiten
- Arbeiten und Leben in schöner ländlicher Umgebung mit sehr guter Infrastruktur u.a. Shoppingcenter, Schulen, Kino

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail.

DRK Kamillus-Klinik

Frau Slavin

Hospitalstr. 6

53567 Asbach

E-Mail: savita.slavin@kamillus-klinik.de

Nähere Informationen erhalten Sie bei unserer Pflegedirektorin **Frau S. Slavin** unter (0) 26 83 - 59620 oder der Stellvertretung Frau W. Wildangel unter (0) 26 83 - 59692

www.drk-kamillus-klinik.de



Die Initiative ergreifen

Eine Bewerbung bei einem Unternehmen ist auch möglich, wenn dieses keine Stellenanzeige aufgegeben hat. Man spricht von der sogenannten Initiativbewerbung, sie kann per Brief, Fax oder Mail erfolgen. Häufig erfolgt sie als „Blindbewerbung“. Der Bewerber beschreibt

seine Qualifikationen, ohne gezielt auf seine spezielle Eignung für den Betrieb einzugehen. Punktgenauer und erfolgversprechender ist, sich vorher eingehend über das betreffende Unternehmen zu informieren und das Anschreiben entsprechend auszuformulieren.



Meine Entscheidung: Marienhaus!

Als einer der großen christlichen Träger sozialer Einrichtungen in Deutschland wissen wir, worauf es ankommt: auf Verlässlichkeit, eine wertschätzende Atmosphäre und unseren gemeinsamen Erfolg.

Entscheiden Sie sich mit uns für den ganzheitlichen Dienst am Menschen im Sankt Josef Seniorenzentrum in Wissen.

Wohnbereichsleitung (m/w)

in Voll- oder Teilzeit

Ihr Engagement ist uns wichtig, deshalb bieten wir Ihnen:

- flexible Arbeitszeiten
- eine sorgfältige und strukturierte Einarbeitung
- ein gutes Arbeitsklima
- Fort- und Weiterbildung
- eine entsprechende Vergütung
- eine gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr
- Hilfe bei der Wohnungssuche

Wir wünschen uns:

- eine Ausbildung zum examinierten Altenpfleger bzw. Gesundheits- und Krankenpfleger
- Berufserfahrung in der stationären Altenpflege
- Qualifikation zur Wohnbereichsleitung

Fragen beantwortet Ihnen die Einrichtungsleiterin, Karin Maisel-Höhne, Tel. 02742 9399.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail (nur PDF-Format).

Sankt Josef Seniorenzentrum

Frau Karin Maisel-Höhne

Bröhlstraße 15 • 57537 Wissen

karin.maisel-hoehne@marienhaus.de

Weitere Infos unter www.sanktjosef-wissen.de



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen der kunststoffverarbeitenden Industrie in der Sanitär- und Heizungsbranche mit über 100 Jahren Erfahrung. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Eintrittstermin einen

VERFAHRENSMECHANIKER KUNSTSTOFFTECHNIK (m/w)

IHRE AUFGABEN

- Umrüsten, Anfahren und Führen von Kunststoffspritzgießanlagen sowie Entnahmesystemen nebst der weiterführenden automatisierten Bearbeitungsanlagen
- Durchführung und Dokumentation von Funktions- und Maß- und Qualitätsprüfungen nach unseren ISO 9001 Qualitätsrichtlinien
- Ständige Überwachung und Optimierung der Fertigungsprozesse sowie der Produktqualität
- Durchführung von turnusmäßigen Wartungs- und Reinigungsarbeiten
- Beseitigung von auftretenden Störungen an den Anlagen
- fachliche Anleitung des Personals

IHR PROFIL

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik oder eine vergleichbare Ausbildung
- Möglichst mehrjährige Berufserfahrung
- gute Kenntnisse im Bereich Spritzgießen
- strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft zum 3-Schicht-System



Sie sind auf der Suche nach einer Position, in der Sie Ihr fachliches Wissen mit Teamgeist und einem positiven Umfeld verbinden können? Bewerben Sie sich bei uns unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung sowie des frühestmöglichen Eintrittstermins.

WERIT Sanitär-Kunststofftechnik GmbH & Co. KG
Angela Leuschel, Personalabteilung, angela.leuschel@werit.eu
Industriepark Nord 27, D-53567 Buchholz

Hier ist eine Stelle frei.



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen der kunststoffverarbeitenden Industrie in der Sanitär- und Heizungsbranche mit über 100 Jahren Erfahrung. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Eintrittstermin einen

ELEKTRIKER / MECHATRONIKER / INDUSTRIEMECHANIKER (m/w)

IHRE AUFGABEN

- Bedienung von Kunststoffspritzgießanlagen sowie Entnahmesystemen nebst der weiterführenden automatisierten Bearbeitungsanlagen
- Durchführung von Testläufen
- Durchführung und Dokumentation von Funktions- und Maß- und Qualitätsprüfungen nach unseren ISO 9001 Qualitätsrichtlinien
- Mitwirkung bei der Prozessoptimierung
- Störungsbeseitigung
- Durchführung von turnusmäßigen Wartungs- und Reinigungsarbeiten

IHR PROFIL

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Mechatroniker, Industriemechaniker der Fachrichtungen Maschinen- und Systemtechnik, Produktionstechnik oder Elektroniker der Fachrichtung Maschinen- und Antriebstechnik, Produktionstechnik oder Betriebstechnik
- selbständige, sorgfältige und flexible Arbeitsweise, ziel- und lösungsorientiert.
- Bereitschaft zum 3-Schicht-System



Sie sind auf der Suche nach einer Position, in der Sie Ihr fachliches Wissen mit Teamgeist und einem positiven Umfeld verbinden können? Bewerben Sie sich bei uns unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung sowie des frühestmöglichen Eintrittstermins.

WERIT Sanitär-Kunststofftechnik GmbH & Co. KG
Angela Leuschel, Personalabteilung, angela.leuschel@werit.eu
Industriepark Nord 27, D-53567 Buchholz

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit über 240 Mitarbeitern im schönen Westerwald und in den Bereichen Lohnfertigung, Automotive sowie Maschinenbau tätig.

Zum schnellstmöglichen Eintritt suchen wir einen:

Leiter Qualitätsmanagement (m/w)

Ihr Aufgabengebiet:

- Leitung der Abteilung Qualitätssicherung
- Sicherstellen aller Qualitätsanforderungen an die Produkte, Dienstleistungen und Prozesse
- Ansprechpartner für alle qualitätsrelevanten Fragen im Unternehmen
- Planung und Durchführung von Produkt-, System- und Prozessaudits
- Eigenständige Bearbeitung von Kunden- und Lieferantenreklamationen unter Einbeziehung der jeweiligen Fachbereiche
- Koordination/Erstellung aller Dokumentationen sowie Verantwortung für die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung des implementierten Managementsystems
- Sicherstellung von kontinuierlichen Qualitätskontrollen zur Produkt- und Lieferqualität
- Aufbereitung und Analyse von material- und bauteilbezogenen Daten
- Lieferanten- und Kundenbetreuung
- Mitarbeiterschulungen in Qualitätsthemen
- Fachliche Führung der Abteilung Qualitätssicherung

Ihr Profil:

- Sie haben eine technische Ausbildung in einem Metallberuf mit entsprechender Zusatzqualifizierung in der Qualitätssicherung
- Mehrjährige Berufserfahrung im Qualitätsmanagement in der Automobilbranche
- Einschlägige Erfahrungen mit QM Methoden, statistische Verfahren sowie Kenntnisse von Qualitätstechniken
- Fundierte Kenntnisse der notwendigen Normen (IATF 16949:2016, ISO 9001)
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sicheres Auftreten, Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick und unternehmerisches Denken

Freuen Sie sich auf spannende, anspruchsvolle Aufgabenstellungen in einem hoch motivierten Team.

Auf Sie wartet ein topmodernes Arbeitsumfeld bei einem stetig wachsenden, erfolgreichen, familiengeführten Unternehmen.

Außerdem bieten wir eine leistungs- und qualifikationsgerechte Entlohnung mit ansprechenden Sozialleistungen.

Werden auch Sie ein Teil unseres Teams!

Interessiert? Dann schicken Sie Ihre aussagefähige Bewerbung an uns:



GmbH & Co. KG · z. H. Frau Heike Geisler
In der Schlosswiese 6 · 57520 Friedewald

Telefon 0 27 43 / 9 20 60 · E-Mail: bewerbung@bartolosch.de
www.bartolosch.de



Stellenmarkt Aktuell

Zur Garten- und Objektpflege suchen wir eine/n

rüstige/n Handwerker/in

als Allrounder für Reparaturtätigkeiten rund um Haus und Garten auf 450-€-Basis.

Melden Sie sich gerne bei:

OSTERKAMP - Draht u. Zaun GmbH

Hauptstr. 6, 57632 Walterschen, z. Hd. Herrn Klause
E-Mail: j.klause@osterkamp-gmbh.de

Wir sind ein Landgasthaus in Asbach-Löhe mit 10 Zimmern und Veranstaltungsbetrieb.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:



- Hauswirtschafter oder Hotelfachleute m/w
- Servicekräfte m/w
- Küchenhilfen m/w
- Putzhilfen m/w

Die Einstellung erfolgt im Rahmen der Minijobregelung (max. 450,00 € pro Monat).

Sie müssen nicht ausschließlich an den Wochenenden arbeiten, sondern wir benötigen Ihre Arbeitskraft auch an den Werktagen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Landgasthaus „Zum Alten Fritz“

Inh. Beate Rüth · Eitorfer Straße 13 · 53567 Asbach-Löhe
Tel. 02683-7230 · Mail: info@alter-fritz.com

Suche zum nächstmöglichen Termin:

Steuerfachangestellte/n m/w

insbesondere für die Tätigkeitsbereiche Finanz- und/oder Lohnbuchhaltung, Erstellung von Steuererklärungen und Jahresabschlüssen.



Dipl.-Betriebswirt (FH)
JÜRGEN REITH
STEUERBERATER
Bonitäts-Analyst



IHR STEUER-PARTNER

Steuerberatung mit Verstand UND Herz

Linkenbacher Str. 23 · 53783 Eitorf · Tel. 02243/92 33 023
www.jr-stb.de · E-mail: jreith@jr-stb.de



Arnd Stauber | Jürgen Müller
Zahnärzte Hachenburg

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir für sofort oder später

eine(n) zahnmedizinische(n) Fachangestellte(n) Aufgabengebiet Stuhlassistenz.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Bahnhofstraße 4
57627 Hachenburg
02662 1832/4644
Arnd.Stauber@kabelmail.de

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

Stellenausschreibung Bei der Ortsgemeinde Obernau



ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Gemeindearbeiterin/Gemeindearbeiter

mit einem Stundenumfang von ca. 16 Stunden/Monat zu besetzen.

Die Bewerberin/der Bewerber sollte handwerkliches Geschick besitzen und nach der Einarbeitungszeit in der Lage sein, die Arbeiten zuverlässig und eigenständig zu verrichten.

Zu den Aufgaben gehören Unterhaltungsarbeiten an den gemeindlichen Einrichtungen, Grünanlagen und Grundstücken, Winterdienst, Landschaftspflegemaßnahmen und andere Arbeiten im Kommunalbereich.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) auf „450-€-Basis“.

Bewerbungen bitten wir schriftlich innerhalb von 3 Wochen nach Veröffentlichung an die

Ortsgemeinde Obernau
Ortsbürgermeister Helmut Müller
Im Rübenacker 2
57638 Obernau

zu richten.

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Aufbewahrung von Bewerbungsunterlagen

In manchen Stellenanzeigen ist zu lesen, dass die Bewerbungsunterlagen nach Ablauf des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden. Grund ist das Bundesdatenschutzgesetz, § 35 Abs. 2 Nr. 3 BDSG schreibt vor, dass personenbezogene Daten zu löschen sind, sobald ihre Kenntnis für die Erfüllung des Speicherungszwecks nicht mehr notwendig ist. Allerdings muss der Arbeitgeber die Unterlagen

nicht sofort löschen. Denn er benötigt sie, falls ein abgelehnter Bewerber ein Diskriminierungsverfahren anstrengt. Die Frist, Ansprüche daraus geltend zu machen, beträgt zwei Monate nach dem Zugang der Absage. Eine anschließende Klage muss spätestens drei Monate später erhoben werden. Somit dürfte eine Aufbewahrungsdauer von sechs Monaten realistisch sein.

Stellen suchen & finden



Wohlige Wärme.
Angenehme Kühle.
Effiziente Energie.
O.K., machen wir!

redblue energy ist ein Unternehmen mit großen Zielen. Energieeffiziente Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik sowie moderne Sanitär-Einrichtungen führen wir europaweit in exklusiven Neubauten aus. Darüber hinaus bieten wir unseren Kunden Servicedienstleistungen an. Entwickeln Sie sich mit uns: Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Aufgaben und interessante Perspektiven.

Kaufm./techn. Angestellte(r) als Servicedisponent(in)

In unserer Serviceabteilung sind Sie die erste Anlaufstelle für unsere Kunden, bearbeiten eingehende Kundenanrufe, erfassen Kunden- und Auftragsdaten in der EDV und unterstützen unser Serviceteam bei der Auftragsabwicklung.

Sie haben eine kaufmännische Ausbildung und verfügen bereits über Berufserfahrung im Bereich Kundenbetreuung. Wenn Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit sowie ein freundliches und sympathisches Auftreten zu Ihren persönlichen Stärken zählen und Sie gern im täglichen Kontakt mit Menschen arbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Servicetechniker(in) Heizung / Sanitär / Elektro / Klima

Für die Ausführung von Wartungs-, Instandhaltungs- und Installationsarbeiten suchen wir qualifizierte Servicetechniker.

Neben einer intensiven Einarbeitung und sorgfältigen Vorbereitung in die anstehenden Arbeiten durch unser Serviceteam, sorgen auch die sonstigen Rahmenbedingungen für ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Durch permanente Aus- und Weiterbildung fördern wir dazu auch die persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiter. Reisebereitschaft und eigenständiges Arbeiten setzen wir voraus.

Interessiert? Dann schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte an unsere Personalabteilung oder an

bewerbung@redblue-energy.com



redblue energy GmbH & Co. KG
Hachenburger Str. 1
57629 Müschenbach
Fon: 02662 / 948930
www.redblue-energy.com



Wir sind ein modernes Baustoffhandelsunternehmen, das an Europas führende Kooperation mittelständischer Baustoff-Fachhändler, die EUROBAUSTOFF, angeschlossen ist. Zur Verstärkung unseres Teams am Hauptsitz Hachenburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Fachverkäufer m/w

für unseren Baufachmarkt

Ihre Aufgaben:

Als aktiver Verkäufer sind Sie serviceorientierter Ansprechpartner für unsere Kunden. Neben der Beratung und dem Verkauf, bearbeiten Sie Kundenaufträge und kümmern sich um die Warendisposition und -pflege.

Unsere Anforderungen:

Eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung. Hohe Verkaufs- und Kundenorientierung. Eigenverantwortliche Arbeitsweise, PC-Kenntnisse und Flexibilität im Rahmen unserer Öffnungszeiten.

Das bieten wir:

Ein gesichertes Einkommen, sowie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zuverlässigen Team, in dem ein kollegiales und respektvolles Miteinander „GROSSGESCHRIEBEN“ wird.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben Ihrer Gehaltsvorstellung, sowie des frühestmöglichen Eintrittstermins. Gerne auch per E-Mail an fh@bauzentrum-mies.de.

Friedrich Mies GmbH & Co. KG

Ziegeleiweg 2
57627 Hachenburg
Tel. 02662 9550-0

ARCHITEKTUR FÜR DIE SINNE



Wir verstärken unser Team und suchen ab sofort

Mitarbeiter (m/w) für den Kundendienst

unserer exklusiven Häuser in Holzfachwerkbauweise.

Gefragt sind gute handwerkliche Fähigkeiten, selbstständiges Arbeiten sowie kundenfreundliches Auftreten. Der Einsatz erfolgt in Deutschland und im grenznahen Ausland.

Wir bieten eine gründliche Einarbeitung, leistungsgerechte Bezahlung sowie umfangreiche Sozialleistungen. Interessiert? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an:



DAVINCI HAUS GmbH & Co. KG
Herrn Sascha Lamberty
Talstraße 1 | 57580 Elben/Ww.
T +49 2747 8009-32
choffmann@davinci-haus.de

www.davinci-haus.de

Nissan Almera 1,5, EZ 10/05, 98 PS, icebluemet., 174 Tkm, TÜV 05/19, Klima, ZV, eFH, CD, Alu, 8-f. ber., Bremsen u. Service neu, 2.500 €. Race Line Automobile, Mayen. Tel.: 0173/3024899

Achtung Höchstpreise! Kauft Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 4.250 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

wittich.de/anzeigen ab 5 €

VW Golf IV Kombi „Edition“ aus 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., Bj. 2000, TÜV 12/19, ATM 168 Tkm, Klima, ABS, Alu, M+S, Stereo, blau, gepfl. Fahrzeug, 1.150 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

Suzuki Swift 1,3, EZ 10/2007, 92 PS, 2. Hd., 99 Tkm, azurgrau, Klima, Sitzhg., CD, H+R Federn, 17 Zoll Alu, sehr schönes Fahrzeug, inkl. Winterräder, 4.990 €. Tel.: Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Opel Zafira DCI „Edition“, Diesel, aus 2. Hd., 7-Sitzer, 74 kW, Euro 3, Bj. 2003, TÜV 10/2019, 248 Tkm, Klima, ZV, ABS, eFH, Stereo, 8fach ber., guter Zust., 1.750 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Renault Megane Kombi 1,6 Benzin, 112 PS, EZ 5/07, schwarzmet., 190 Tkm, Klimaautomatik, ZV, eFH, Navi, TÜV 7/19, regelmäßige Wartung, Zahnriemen neu, super Zustand, 3.400 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

SONSTIGES

Stationäre Bandschleifmaschine. Furnierpresse, Ablängsäge, Gehrungsstanze, Kettenfräse, Astlochbohrm., Heizung, Tel.: 0151/42487634



Malerarbeiten - außen u. innen, WDVS, Trockenbau. Hier gibt's noch Qualität, Kreativität, Zuverlässigkeit, Humor, guten Geschmack und anständige Preise. ----- Ebert Malerbetrieb, Puderbach. 02684/958650

Kennzeichendiebstahl? Bitte um Mithilfe: Am Ortsausgang in Windeck-Irsen (Irsertalstr. 21) wurden an dem Fahrzeug SU-IL 247 (schwarzer VW Fox) im Zeitraum 12.-17.11.2017 die Kennzeichen entfernt - sachdienliche Hinweise in diesem Zusammenhang bitte an Frau B. Schramm, Tel. 02686/2819698



Umzug, Entrümpelung, preisw. & fachger. zum Festpreis, auch kurzfristig, UM-Umzüge, Wissen, Tel.: 02742/9668624, 0171/5288685

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076



Brennholz, trocken und frisch. www.brennholzwesterwald.com Tel.: 02661/9175832, Brennholz Westerwald, Talstr. 5, 57647 Nistertal



Frühjahrsaktion! Hartholzbriketts 206 € Buche, 224 € Eiche 960 kg, Hartholzpellets 224 €, 975 kg pro Palette, Heizwert ca. 6 mm Holz, Premiumqualität zu Tiefpreisen, Lieferservice. Tel.: 0162/3315648 www.energie-spardienst.de, Im Mannenberg 9, 53557 Bad Honning

Holzpaletten abzugeben. AK an Selbstabholer. Tel.: 02681/4812 o. 0160/6431207

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063



Kleinanzeigen online gestalten & günstig schalten. **AB 5 €**

Suchen und gefunden werden in den „kleinen“ Zeitungen mit der lokalen Information.

wittich.de/anzeigen

MIT UNS ERREICHEN SIE MENSCHEN!

LINUS WITTICH Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

**Überdachungen • Wintergärten
Markisen**

Eigene Fertigung!

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!



Betzdorf · Burgstr. 33 ☎ 02741/27878 **markilux**
www.Willenweber.com sicher zeitlos schön

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial



**Radsport
Mertens**

57614 Fluterschen · Talstraße 4
Telefon: 026 81 - 66 08

25 Jahre Radsport Mertens

25 %

auf Helme, Schuhe und Bekleidung!

Angebot gültig bis 30.04.2018

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. vorm. nach Vereinb. u. 14.30–18.30 Uhr, Fr. bis 20 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

Weitere Angebote unter: www.radsport-mertens.de

**70er - 80er - 90er
PARTY**
mit DJ Knulli
28 April 2018
Mon A's Eck
Altenkirchen beim PETZ
ab 19 Uhr

⊗ Raiffeisen-Energie



IHR PARTNER
MIT ENERGIE
Für Privat & Gewerbe

**Heizöl • Diesel
Holzpellets • LandStrom**
Bestellen Sie jetzt gebührenfrei
unter: **0800 1013737**



Uschis Trachtenalm

Verkaufsoffener Sonntag
am 29. April von 12 bis 18 Uhr

10 % Rabatt auf Alles!

Uschis Trachtenalm
Inh. Ursula Schmidt · Hauptstraße 25 · 35683 Dillenburg
Telefon 0152 55929232 · www.uschis-trachtenalm.de

PREIS-KRACHER
Herren-Lederhose, Träger, Hemd, Socken und Haferlschuhe

SET-PREIS 179,90

Dirndl

AB 44,90



Gut Heckenhof
Hotel- & Golfresort an der Sieg

Schupperkurs 29,- €

Platzreife-kurs 99,- €

Golfmitgliedschaften ab 319,- €

Gut Heckenhof Hotel- & Golfresort an der Sieg GmbH & Co. KG
Heckerhof 5 · 53783 Eitorf · 02243-923262 · www.gut-heckenhof.de

Urlaub an der Mecklenburgischen Seenplatte · ferienpark-lenz.de · 039932-825201

Unternehmer mit Familie und 4 Pferden sucht:

Wohnhaus mit Nebengebäude
(Bauernhof, Resthof bzw. landwirtschaftlich genutztes Anwesen)
auf großem Grundstück ab 10.000 m²
zur Pferdehaltung.

KP: je nach Größe bis 650.000 Euro

PEES 53567 Asbach · 02683 / 94 81 20
IMMOBILIENTEAM www.immo-pees.de
t.silbernagel@immo-pees.de

Das Elsass gelassen genießen
– Gemütlicher Reisen –



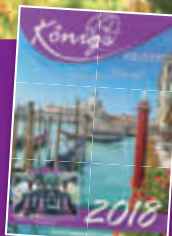
3 Tage | 31.05. - 02.06. // 23.08. - 25.08.2018*

- Fahrt im 2/1-bestuhnten 5-Sterne Premiumbus
- ****Hotel Lagrange Straßburg (92% WER bei Holiday-check®)
- Minizug-Fahrten in Straßburg, Colmar und Obernai mit Audio-Guide (deutsch)
- Weinprobe • Straßburg & Colmar mit Reiseleitung • Aufenthalt in Obernai

Preis pro Pers. im DZ | Übernachtung/Frühstück+ € 359,-
*Saison-Zuschlag € 19,-

Katalog 2018

mit über 300 Seiten wunderschöner Reisen – unverbindlich anfordern!



König's REISEN

Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten (Taxi/Minibus): Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems | Bad Marienberg | Bad Neuenahr | Bendorf | Betzdorf | Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-Grenzhausen | Koblenz | Lahnstein | Limburg (jetzt zwei Abholstellen) | Mayen/Polch | Montabaur | Neuwied | Ransbach-Baumbach | Sinzig | Vallendar | Weißenhuth | Westerburg | Willroth
Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges

Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
Mo. - Fr. 7:00 - 22:00 Uhr | Sa. & So. 8:00 - 18:00 Uhr
König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges
www.koenigreisen.de

Reisen im ★★★★★-Premiumbus
28.05. - 01.06. (5Tg) **Spreewald & Bad Muskau**
Kahnfahrt, Branitzer Park, Rosengarten Forst, uvm. HP € 628,-
04.06. - 10.06. (7Tg) **Stubaial - Atemberaubende Bergwelt**
Stubaierhof****, Dolomiten-Rundfahrt, Meran, uvm. HP € 799,-
07.06. - 10.06. (4Tg) **Flandern mit „neustem Premiumbus“**
Antwerpen, Brügge, Gent & Brüssel (Haustürabholung) ÜF+ € 525,-
17.06. - 22.06. (6Tg) **Reise an die wunderbare Saale**
Merseburg, Gartenreich Wörlitz, Erfurt, Leipzig, uvm. HP € 718,-

Reisen im ★★★★★-Komfortbus
29.05. - 03.06. (6Tg) **Schöne Tage im Gasteinertal** **Kein EZ!**
****Htl. Römerhof, Großglockner- & Dachsteinrundfahrt HP € 558,-
08.06. - 11.06. (4Tg) **100 Jahre Freistaat Bayern**
Bürgerfest in Regensburg, Donausschiffahrt, uvm. ÜF+ € 385,-
11.06. - 16.06. (6Tg) **Zum Zenerwirt nach Hippach**
****Htl. Zenerwirt & schöne Ausflugsmöglichkeiten HP € 458,-
13.06. - 20.06. (8Tg) **Schöne Tage am Achensee genießen**
Htl. Klingler o. Achantalerhof*, Ausflugsopt. HPab€ 639,-